Groß-Enzersdorfer Nachrichten

AMTLICHE MITTEILUNG / Jahrgang 44 / September 2015

Schloss Sachsengang – Eingangstor Wirtschaftshof

Nr. 180

Wimmer & Sohn

Ges.m.b.H. ... seit 1945 um Sie bemüht

BAUMEISTER

1220 Wien, Esslinger Hauptstr. 34
Telefon 01/774 65 00, Fax DW 20

2301 Schönau, Erbhofweg 4
Telefon 0664/2613367

Wir sind für jeden Auftrag gerüstet!

Uns ist KEIN Auftrag zu KLEIN!

office@wimmerbau.at

www.wimmerbau.at

Liebe Leserinnen und Leser,

Auf den nächsten Seiten möchte ich Sie in der Rubrik „Aus dem Rathaus…" wieder über einige aktuelle Geschehen in unserer Großgemeinde informieren.

Mit Schulbeginn wurde in der Volksschule Groß-Enzersdorf eine **zusätzliche Hortgruppe** für die Nachmittagsbetreuung eröffnet. Ich konnte mich auch schon persönlich überzeugen, dass sich die dort betreuten Kinder sehr wohl fühlen. Mit dieser zusätzlichen Gruppe kann der Bedarf an Hortplätzen vollständig abgedeckt werden. Außerdem arbeiten wir derzeit daran, eine **Kleinkindbetreuung** zu schaffen.

Viele **Investitionen in die Infrastruktur** können – dank sparsamen Wirtschaftens – noch in diesem Herbst umgesetzt werden. Trotz weniger Starkregenfällen – die im letzten Jahr außerordentliche Investitionen in die Oberflächenentwässerung erforderten – werden in den nächsten Monaten weitere **Straßensanierungsprojekte in Höhe von rund 1 Million Euro** durchgeführt. Darunter auch zahlreiche Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung und Neubau bzw. Sanierung von Gehsteigen. Auch der Bereich vor dem Gymnasium bzw. Blaulichtzentrum wird – nachdem der Turnsaalzubau im Gymnasium nun fertiggestellt ist – noch in diesem Jahr neu gestaltet.

Wie Sie sicher schon bemerkt haben, läuft seit einiger Zeit in der gesamten Großgemeinde **die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf umweltfreundliche, kosteneffiziente und wartungsarme LED-Technik**, die die Beleuchtungsqualität auf unseren Straßen steigert. Die Arbeiten werden noch in diesem Herbst planmäßig abgeschlossen sein.

Die Gemeinde hat in diesem Sommer den **Aufbau einer Groß-Enzersdorfer Volkshochschule** beschlossen. Die Kurse sollen bereits im Oktober/November beginnen und werden in den Räumlichkeiten der Neuen Mittelschule, des Kotters sowie der Alten Volksschule Oberhausen, etc. stattfinden. Das genaue Kursangebot finden Sie im Mittelteil (zum Herausnehmen) dieser Ausgabe bzw. auch auf der Homepage der Stadtgemeinde.

Die stetige Steigerung der Lebensqualität in Groß-Enzersdorf war und ist mir ein großes Anliegen. Im Zuge der Dorf- & Stadterneuerung wurde nun ein Planerteam beauftragt, einen **Masterplan für die Neugestaltung des Stadtzentrums von Groß-Enzersdorf** zu erstellen. Dieser Masterplan zeigt uns neue mögliche Ziele und Maßnahmen, die Verbesserungen im Ortszentrum herbeiführen sollen. Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Optimierung der Infrastruktur, Verkehrsberuhigung, Erleichterungen für Fußgänger und Radfahrer durch neue Wegführung und Verkehrsorganisation sowie gestalterische Maßnahmen für eine repräsentative Ortsmitte.

Am Mittwoch, dem 21. Oktober 2015 um 19 Uhr findet die nächste „Diskussion Masterplan" im Stadtsaal von Groß-Enzersdorf statt. Ich freue mich darauf, wieder viele interessierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu dürfen, die mitreden und mitgestalten wollen und somit an der **Zukunft unserer Stadt** aktiv beteiligt sind.

Ein Höhepunkt des Sommers war sicherlich das Höfefest am 13. September mit über 6.000 Besuchern. Einige Impressionen davon sowie den Veranstaltungskalender der nächsten Zeit finden Sie im Blattinneren.

Abschließend darf ich Ihnen noch eine schöne Herbstzeit wünschen.

Ihr Bürgermeister

Ing. Hubert Tomsic

Luksche GmbH

Sanitätshaus Bandagist Orthopädietechnik

PODOGRAFIE & SCHUHEINLAGEN

- Fußdruckmessung für die optimale Schuheinlagenversorgung
- **Statische Messung** (Standbild) **€ 20,-**
- **Dynamische Messung** (Gangbild) **€ 30,-**

Um Voranmeldung wird gebeten!

www.han-reich.at

Nähere Informationen unter: www.luksche.at

Groß-Enzersdorf, Dr.-Anton-Krabichler-Platz 6
Mo - Fr 8.30 - 12.30 und 13.30 - 18.00, Sa 8.30 - 12.00

GASTHAUS BREINREICH

Familienfeiern
Spezialitätenwochen
Automatische Kegelbahnen
2301 Wittau, Hauptstraße 42
www.breinreich.at
Tel.: +43 (0)2215/2263

Sonntag ab 16 Uhr & Montag Ruhetag

ARCHITEKTURBÜRO

thell

DIPL. ING. WERNER M. THELL
ZIVILINGENIEUR FÜR HOCHBAU
7132 FRAUENKIRCHEN HAUPTSTRASSE 7 TEL 02172/2351 FAX 02172/3460
1030 WIEN PETRUSGASSE 5 TEL 01/7137992 FAX 01/7142707

Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!

Ich hoffe, Sie hatten einen erholsamen Sommer und konnten das heiße sommerliche Wetter zur Erholung nutzen. In der gesamten Großgemeinde war vieles geboten. Zahlreiche Vereine, Organisationen, Gastwirte oder Private luden zu sommerlichen Festen im Freien mit Gegrilltem, Getränk, Musik und guter Laune. Fast wöchentlich konnte man in einem Teil unserer Großgemeinde geselliges Beisammensein genießen oder sich bei Kursen weiterbilden. **Abschluss dieser feinen Sommerszene war das 5. Höfefest in Groß-Enzersdorf,** das zahlreiche Gäste in unser Stadtl gelockt hat. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen herzlich bedanken, die durch ihr persönliches Engagement diese Vielfalt ermöglicht haben.

Der **Groß-Enzersdorfer Stehkalender** geht in die Endphase. Wenn Sie eine Werbeeinschaltung im Stehkalender 2016 platzieren möchten oder doch noch eine Veranstaltung ankündigen wollen, wenden Sie sich bitte rasch an Frau Patricia Kaider unter 02249/2314/24 oder patricia.kaider@gross-enzersdorf.gv.at, damit wir dies noch berücksichtigen können.

Trotz dem Hinweis in der letzten Gemeindezeitung achten noch immer manche MitbürgerInnen nicht sorgfältig auf unser Ortsbild. So bleiben Mülltonnen einfach auf öffentlichem Grund stehen statt am eigenen, Sträucher wachsen über die Grundstücksgrenze und machen das Begehen des Gehweges oder das Befahren von schmalen Gassen zu einer großen Herausforderung bzw. überwuchern unsere Lampen und schmälern dadurch die Lichtqualität. Ich ersuche Sie daher die Herbstmonate zu nutzen und einerseits für einen großzügigen Rückschnitt zu sorgen und andererseits Platz für Ihre Mülltonnen auf eigenem Grund zu schaffen, wie dies auch gesetzlich vorgesehen ist. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Mithilfe für ein „Sauberes, blühendes Groß-Enzersdorf".

Apropos „Blühendes Groß-Enzersdorf" – an vielen Ecken konnte man diesen Sommer, die von BürgerInnen gepflanzten und betreuten Blumenbeete entdecken, die unser Zentrum erblühen ließen – ein großes Dankeschön für Ihr Engagement für die Allgemeinheit. Gleichzeitig geht der **Masterplan Groß-Enzersdorf in die Endphase**. **Am 21. Oktober 2015 um 19 Uhr findet im Stadtsaal von Groß-Enzersdorf die Abschlusspräsentation statt.** Ich darf Sie herzlich dazu einladen.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen

Ihre

Monika Obereigner-Sivec
Vizebürgermeisterin

Gerhard Franz GmbH

Ihr Vertragspartner für

RENAULT
DRIVE THE CHANGE
DACIA
Jeep
LANCIA
CHRYSLER
DODGE

Wir bieten Service und Reparatur ALLER KFZ MARKEN

Neu- und Gebrauchtwagen An-Verkauf
Karosserie-Arbeiten Reparatur sämtlicher Pkw und Lkw - 3,5 t
Schadensabwicklung mit allen Versicherungen
Pickerl Überprüfung § 57a für Pkw, Lkw - 3,5 t, Zweiräder und Anhänger

Genochplatz 9
1220 Wien
Tel. 01/2826171
www.renault-franz.at

Langobardenstraße 16
1220 Wien
Tel. 1/2826780
www.kfz-franz.at

Hans Teufel

Steinmetzmeister und Bestatter GmbH

Beratung im Trauerfall - Überführungen im In- und Ausland
Organisation und Durchführung von Begräbnissen – Exhumierungen
Grab- und Gruftanlagen - Renovierungen - Inschriften
Vergoldungen - Vasen und Laternen erreichbar von 0 – 24 Uhr

1210 Wien, Stammersdorferstraße 218
2301 Groß-Enzersdorf, Prinz Eugenstraße 2
Tel. + Fax 01/2923661, 02249/2377 hans.teufel@utanet.at
Mobil 0664/3713395, 0664/1420197

Umweltschutz

Das Plakatieren auf Bäumen in der Großgemeinde ist strengstens verboten. Das Aufstellen von Plakatständern in der Großgemeinde ist bewilligungspflichtig. Zuwiderhandlungen werden mit einer Verwaltungsstrafe geahndet. Wir bitten Sie, auch unsere Grünanlagen zu schonen.

•

Müllsäcke

In Hinkunft werden Schachteln, Kisten usw. nicht mehr entleert. Es dürfen nur noch die beim Stadtamt erhältlichen Müllsäcke verwendet werden. Der 60 Liter-Müllsack kostet 5 Euro. In diesem Preis ist die Abfuhr inbegriffen.

Gelbe Säcke erhalten Sie am Gemeindeamt und bei den Ortsvorstehern gratis.

•

Parteienverkehr

Am Gemeindeamt Montag bis Freitag von 8–12 Uhr zusätzlich Mittwoch von 13–17 Uhr (diese Zeiten sind bitte einzuhalten).

Öffnungszeiten der AUSSENSTELLE des **FINANZAMTES GÄNSERNDORF bei der BH:** Jeden ersten Mittwoch im Monat von 8 - 12 Uhr.

FUNDAMT beim Bürgerservice Tel. 02249/2314-28.

SPRECHTAGE DER PVA

ARBEITER UND ANGESTELLTE

Die Sprechstunden finden jeden Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 8.00 – 11.30 Uhr und 12.30 – 13.30 Uhr bei der

NÖ GEBIETSKRANKENKASSE GÄNSERNDORF
2230 GÄNSERNDORF, EICHAMTSTRASSE 20-22,
Telefon 050899, statt.

Veranstaltungen	**57**
Sperrmüllsammlung	**60**
Ärztedienst, Apothekendienst	**125**
Müllabfuhr	**126**

REDAKTIONSSCHLUSS

Artikel, Inserate, Fotos, Anregungen, etc. können bis spätestens

9. November 2015

am Gemeindeamt oder per Mail:
vizebgm@gross-enzersdorf.gv.at
oder romana.lindner@a1.net abgegeben werden.

Erscheinungstermin: 11. Dezember 2015

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf, 2301 Groß-Enzersdorf, Rathausstr. 5
Gestaltung, Satz u. Lithos: Wimmer, 2301 Wittau, Hausfeldg. 19
Druck: Druckerei Paul Gerin, 2120 Wolkersdorf, Wienerfeldstraße 9

Titelbild: Schloss Sachsengang – Eingangstor Wirtschaftshof. Foto: Dr. Herbert Slad

INHALT

GEMEINDE
Aus dem Rathaus ... kurz notiert 8
Stadterneuerung 10
Aus der Gemeinde ...kurz notiert 13
Tierecke 19
Geburtstage, Hochzeiten, Geburten, Sterbefälle,... 22
Die Freiwillige Feuerwehren informieren 27
Österreichisches Rotes Kreuz 34

GESCHÄFTSGRUPPEN
Jugend, Bildung und Soziales 37
Kultur 53
Veranstaltungen 57
Sperrmüllsammlung 60
Volkshochschule Groß-Enzersdorf 61
Gesundheit 69
Verkehr, Umwelt, Klimaschutz,... 72
Wirtschaft und Tourismus 74
Straßenbau 75
Bürgerservice 76
Finanzen 78
Infrastruktur, ... 79

ORTSTEILE
Franzensdorf 81
Mühlleiten 83
Oberhausen/Neu-Oberhausen 84
Probstdorf 86
Rutzendorf 90
Schönau/Donau 92
Wittau 94

VEREINE
Kinderfreunde Groß-Enzersdorf 97
Kinderfreunde Oberhausen 98
Verein für Heimatkunde und Heimatpflege 99
KOBV 100
NÖ Seniorenbund 101
Pensionistenverband Groß-Enzersdorf 102
Pensionisten-Kegler Groß-Enzersdorf 104
Fischereiverein Schönau/Orth 106
Orgelverein 106

SPORT
ATUS 107
Sportunion Groß-Enzersdorf 109
Jiu Jitsu Groß-Enzersdorf 110
TC Groß-Enzersdorf 113
SC Groß-Enzersdorf 114

PFARREN
Stadtpfarramt Maria Schutz Groß-Enzersdorf 117
Pfarre Franzensdorf 121
Pfarre St. Stephan Probstdorf 123
Ärztedienst, Apothekerdienst 125
Müllabfuhr 1261

Neue Hortgruppe für unsere Kinder

Mit Schulbeginn wurde eine zusätzliche Hortgruppe für die Früh- und Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Groß-Enzersdorf eröffnet. Bürgermeister Hubert Tomsic ist froh über den Gruppenzuwachs: „Mit dieser 4. Gruppe ist gewährleistet, dass in Groß-Enzersdorf jedes Kind mit berufstätigen Eltern einen Hortplatz zur Verfügung gestellt bekommt. Bei meinem Besuch zu Schulbeginn konnte man deutlich sehen, dass sich die Kinder in den liebevoll und kindgerecht gestalteten Räumlichkeiten sichtlich wohl fühlen. Derzeit werden im Hort der Volksschule Groß-Enzersdorf insgesamt 90 Kinder betreut, im Hort der Volksschule Oberhausen weitere 73.

Sicherheit für Grundschulkinder

Bürgermeister Hubert Tomsic und Gemeiderat a.D. Walter Edelböck überzeugten sich am ersten Schultag von der perfekten Arbeit des Schülerlotsen Abdul „Momo" Rahman. Der bei Kindern und Eltern gleichermaßen beliebte und geschätzte Schülerlotse sorgt bereits seit einigen Jahren täglich vor Schulbeginn für die Sicherheit der ABC-Schützlinge vor der Volksschule Groß-Enzersdorf.

Laufend helfen - beim 2. Rote Nasen Lauf in Oberhausen

Die ROTE NASEN Clowndoctors bringen ein Lachen dorthin, wo es dringend gebraucht wird – direkt an die Krankenbetten der Kinderstationen.

Bereits zum 2. Mal organisierte der Sportverein Oberhausen dieses zur wohl fröhlichsten Laufserie Österreichs zählende Event. Am 19. September gingen wieder 117 laufbegeisterte TeilnehmerInnen für die gute Sache an den Start und erliefen mit insgesamt 1.007 zurückgelegten Kilometern die stolze Summe von € 1.940,00. Vizebürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec und Ortsvorsteher Eduard Schüller nahmen die Siegerehrung vor.

Save the date:
Am Sonntag, dem 18. September 2016 findet der 3. Rote Nasen Lauf in Oberhausen statt.

Plattform Willkommen in Groß-Enzersdorf

WIR HELFEN FLÜCHTLINGEN

Liebe Groß-Enzersdorferinnen und Groß-Enzersdorfer!
Viele Menschen fragen sich in diesen Tagen angesichts des Elends der Flüchtlinge immer wieder, wie sie helfen können.
Aus diesem Grund wurde die Plattform „Willkommen in Groß-Enzersdorf" als überparteilicher Zusammenschluss von BürgerInnen und Institutionen gegründet.

Wenn Sie ein Quartier haben, mit Sachspenden oder Ihrer Zeit helfen möchten (z.B.: Begleitung zu Behörden, Übersetzungshilfe, Deutschunterricht, etc.) und/oder sich in der Plattform engagieren wollen, melden Sie sich bitte bei:
Frau Ulla Kremsmayer,
Tel. 0664/4964808 oder
bei Frau Michaela Krämer
im Rathaus Groß-Enzersdorf,
Tel.: 02249/2314-13.
Wenn Sie helfen möchten, unterstützen wir Sie gerne dabei und stellen Ihnen alle dafür notwendigen Informationen zur Verfügung.

Behindertengerechter Zubau für Otto-Glöckel-Schule

„Aufgrund der besonderen Bedürfnisse und der steigenden Anzahl der Schüler wurde rasch mit der Umsetzung des Zubaus eines neuen Klassenraumes für die Allgemeine Sonderschule Groß-Enzersdorf begonnen", betont Bürgermeister Hubert Tomsic beim Lokalaugenschein mit Stadtrat Eduard Schüller. Die Bauarbeiten, die mit Beginn der Sommerferien gestartet wurden, verlaufen planmäßig. Neben einem zusätzlichen 3. Klassenraum werden auch eigene behindertengerechte Toilettenanlagen, Bad sowie Wickelraum neu errichtet. Alle Räumlichkeiten werden rollstuhlgerecht ausgebaut und somit den Alltag der Schüler und Pädagogen in Zukunft wesentlich erleichtern.

Am 25. September kam es aus bisher ungeklärter Ursache zu einem Brand im Obergschoss des Rathauses. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehren Groß-Enzerdorf, Oberhausen, Probstdorf und Wittau und den geringen Löschwasserverbrauch konnte noch größerer Schaden verhindert werden. Bereits am Montag, dem 28. September wurde ein Notbetrieb im Rathaus wieder aufgenommen. Wir sind bemüht, den normalen Dienstbetrieb schnellstmöglich wiederherzustellen. Ein herzliches DANKESCHÖN im Namen an alle Feuerwehrkameraden, die an diesem Einsatz beteiligt waren.

Internationale StudentInnen erarbeiten Ideen für Groß-Enzersdorf

20 internationale Architektur-StudentInnen kamen, im Rahmen der INNES Summerschool nach Groß-Enzersdorf um sich mit dem kulturellen Erbe der Stadt auseinander zu setzen.

In einem 2-wöchigem Seminar erarbeiteten sie Ideen und Projekte zu Groß-Enzersdorf. Ziel war es Ideen zu entwickeln, wie das kulturelle Erbe der Stadt mehr in den Blickpunkt gerückt werden kann. Start war am 13. August 2015 mit einer Kurzpräsentation des Stadtls und einem ausgedehnten Stadtrundgang.

Am 21. August 2015 präsentierten die Studentengruppen Ihre Projektideen und Planungen. Frau Vizebgm. Monika Obereigner-Sivec und StR Martin Sommerlechner freuten sich über die außergewöhnlichen Anregungen und Vorschläge, wie z.B.: Die Präsentation der regionalen Produkte von der Saat bis zur Ernte im Zentrum oder das Inszenieren von Wasser auf den Plätzen von Groß-Enzersdorf, um einen Bezug zu früheren Zeiten vor der Donauregulierung herzustellen. Ideen und Vorschläge zur Attraktivierung der Räume rund um die Stadtmauer waren ebenso Thema, wie Projekte zur Einrichtung von thematischen Spazierwegen durch und um Groß-Enzersdorf. „Die präsentierten Projekte enthalten so manche interessante Idee, die sicherlich noch im Rahmen des Masterplanprozesses zu diskutieren sein wird. Persönlich war sehr interessant für mich zu erfahren, wie die Sichtweise von Gästen und Bewohnern der Stadt zum Thema historisches Erbe voneinander abweicht und wie man beides doch miteinander verbinden kann – speziell im Hinblick auf die Zentrumsgestaltung."

Vizebgm. M. Obereigner-Sivec

Blühende Stadt Groß-Enzersdorf

Engagierte BürgerInnen der Gruppe Image und Stadtbild haben einige der öffentlichen Grünflächen bepflanzt, über den heißen Sommer gepflegt und damit Groß-Enzersdorf zum Blühen gebracht.

Wichtiger Termin

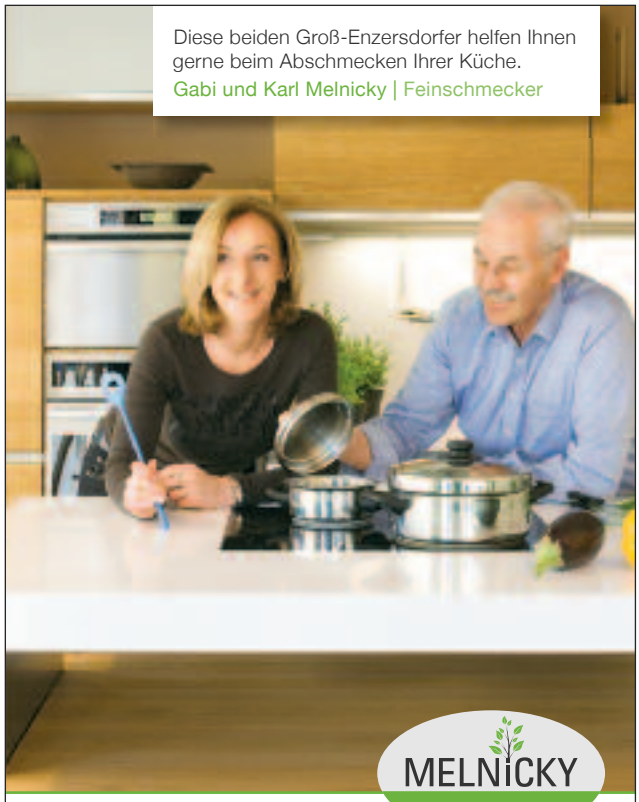
MASTERPLAN GROSS-ENZERSDORF

Das Planerteam hat über die Sommermonate die Anregungen und Ideen der letzten Veranstaltung am 24. Juni aufgenommen und in ihre Entwürfe eingearbeitet. Schauen sie sich das Ergebnis an.

Endpräsentation

21. Oktober 2015 um 19.00 Uhr
im Stadtsaal von Groß-Enzersdorf.

Foto Innes Summer-School: Claudiu Silvestru, Willem Derde von INNES, Frau Vizebgm. Dipl. Päd. Monika Obereigner-Sivec mit den StudentenInnen



Wohnstudio Melnicky
Schloßhofer Straße 2, 2301 Groß-Enzersdorf
Tel. 02249/2111-0 | www.melnicky.at
Öffnungszeiten Mo – Fr 9 bis 12 & 15 bis 18 Uhr | Sa 9 bis 12 Uhr

Bauen mit Freunden

Wer mit Wögler baut, gehört eigentlich zur Familie, denn wir kümmern uns ganz persönlich um Ihren Haus-Traum. Vom Keller bis zur Schlüsselübergabe – wir sorgen dafür, dass Ihnen der Hausbau massive Freude bereitet. Mehr Infos unter **Tel. 02249/2241** oder **www.woegler-bau.at**

TAUSENDE BESUCHER BEIM 5. GROSS-ENZERSDORFER HÖFEFEST

Junge Talente in der Stadtpfarrkirche

Selten strömten so viele Menschen in die Stadtmauerstadt Groß-Enzersdorf, dem Tor zum Marchfeld.
Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen nutzten tausende Groß-Enzersdorfer und ebenso viele Gäste aus der näheren und fernen Nachbarschaft den Sonntag für den Besuch des gewaltigen 5. Groß-Enzersdorfer Höfefestes. Mit viel Gefühl und guten Ideen vorbereitet, mit phantastischen Künstlern vielseitig gestaltet und mit leckeren Schmankerln angereichert, haben 24 offenherzige Gastgeber-Familien und deren Freunde dieses tolle Fest auf die Beine gestellt. Weit über hundert freiwillige Idealisten und über 370 auftretende Akteure zeigten, wie lebenswert Groß-Enzersdorf ist. Eine Kleinstadt am Rande von Wien präsentiert mit berechtigtem Stolz die Vielfalt und Kreativität seiner Mitbürger und dokumentiert seinen Gestaltungswillen hinsichtlich eines fröhlichen und guten Zusammenlebens im Heimatort.
Diese Freude strahlt aus und macht froh. Das Lächeln in den tausenden Gesichtern am Sonntag wird noch lange in Erinnerung bleiben.
Das nächste Groß-Enzersdorfer Höfefest findet am Sonntag, 11. September 2016, statt.

Fun-Accapella mit „HexMex" im Pfarrgarten

„Unique Horns" unterhielten mit Balkan Brass, Latin- und Popmusik

„Austrofolk" spielten sich zünftig und in Tracht von Austropop bis Beatles quer durch das Programm

Akrobatik und Jonglage vor dem Kunst.Lokal

Mitreißende, böhmische Musik mit der „Blaskapelle Marchfeld"

Martin Stumpauer (Gesang) und Vlado Blum (Jazzgitarre) im Hof von Kulturstadtrat Martin Sommerlechner

Naturbelassene und unverfälschte Wienerlieder mit den „16er Buam" Patrick Rutka und Klaus Steurer

Auch Bürgermeister Ing. Hubert Tomsic war von der Programmvielfalt beeindruckt

Der Akkordeonvirtuose Milan Zujovic begeisterte sein Publikum im Gemeindekotter

„Gospel Mass" mit dem Kirchenchor Franzensdorf und Band unter der Leitung von Elke Nagl

Ausklang des Festes vor dem Kunst.Lokal mit dem „Hungarian Gypsy Quartett"

Kleine feine Kultur im Kotter, dem ehemaligen Gefängnis Groß-Enzersdorfs

2301 Groß-Enzersdorf
Kaiser-Franz-Josef Straße 2
kultur-im-kotter@gmx.at
elika.tessler@gmx.at
http://www.kultur-im-kotter.at/

Liebe KotterianerInnen!

Das sind all jene, die schon einmal eine Vorstellung im Kotter besucht haben oder es beabsichtigen.

Der Kotter hat mit seinen Programmen vor allem eines als Konstante der letzten drei Jahre gezeigt: Verschiedenartigkeit. Mit interessanten Vortragenden zu einer breiten Reihe von Themen, mit Musikprogrammen, mit dem FilmKlub, mit Ausstellungen, Lesungen, Führungen, Workshops und bald auch einem BridgeClub, dem GBC, beherbergt der Kotter Kultur mit Rufzeichen! Wir freuen uns schon auf ein interesantes, abwechslungsreiches Programm bis in den Winter und hoffen, Sie als unseren Gast im Gefängnis begrüßen zu dürfen.

Zunächst gab es am 5. September eine Führung von Hans Leitgeb und Gabi Hrauda: „KÄFER UND KANONENKUGELN" eine explosive Mischung: Natur und Napoleon in der Au. Wenn Sie die verpasst haben: Die nächste Napoleon und Naturwanderung findet am 12. März 2016 um 14 Uhr statt.

Dann gab es den ersten FilmKlub im Herbst mit „The big Lebowski" von den Cohen-Brüdern.

Dann war der Kotter auch ein besonderer „Hof" – sozusagen ein vergitterter – beim 5. Groß-Enzersdorfer Höfefest am 13. September. Am 17. September haben der Groß-Enzersdorfer Autor Hannes Vogler und der Kabarettist I. Stangl ihr neues Buch „Schweinsbuben, Michi Maus und Koker Koler" im Kotter präsentiert. Man stelle sich vor, Amerika hätte sich 1795 für DEUTSCH als Amtssprache entschieden...

Die kommenden Programmpunkte

26. September:

Passend zur orientalischen Tanzshow am 3. Oktober gibt es schon am 26. September im Kotter ein Special: **„Kochen & Genießen"** und **Filmklub**. Ein indischer Kochkurs mit Sangita Nebel, Beitrag € 39,00 inklusive aller Zutaten und dem Essen. Anschließend der entzückende Film mit Oskarpreisträgerin Helen Mirren „Mme. Mallory und der Duft von Curry" Beitrag: Freie Spende!
Beginn 15.30 Uhr, Film 19.30 Uhr
www.kultur-im-kotter.at

Am 8. Oktober ist wieder **Filmklub im Kotter**, Beginn 19.30 Uhr

Kultfilme im **Filmklub**

Pulp Fiction (ab 16 Jahren)
... ist ein Film aus dem Jahr 1994, der für 7 Oscars nominiert wurde und in der Kategorie Bestes Originaldrehbuch gewann.

Mit: John Travolta, Samuel L. Jackson, Uma Thurman, Bruce Willis, Harvey Keitel, Maria de Medeiros, Ving Rhames, Tim Roth, Amanda Plummer, Eric Stoltz, Quentin Tarantino, Christopher Walken.
Regie und Drehbuch: Quentin Tarantino

Im Filmklub (jeden 2. Donnerstag im Monat) großartige Filme gemeinsam ansehen. Diskussionen und Vorträge zu Knabbereien und Wein.

Jede/r Besucher/in ab 16 Jahren ist willkommen. Beitrag: Freie Spende.
Auskunft: kultur-im-kotter@gmx.at

Donnerstag, 15. Oktober 2015, um 16.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung **„Idee Europa – 200 Jahre Wiener Kongress"**, im Bundeskanzleramt. Treffpunkt: Ballhausplatz 2, vor dem Tor.

Samstag, 24. Oktober 2015, 17.00 Uhr

Nachtwächterwanderung, Treffpunkt Burghof.

Geschichte und Geschichten mit Nachtwächter Hans Leitgeb rund um die Stadtmauerstadt, mit Besichtigung des Foltermuseums im Kotter. Erwachsene € 7,00, Kinder € 5,00.

Freitag, 30. Oktober 2015, 19.30 Uhr

„A tribute to Georg Danzer"

Das musikalische Trio um Peter Dollack (p-music) spielt im Kotter auf und erweist dem großen Georg Danzer musikalisch die Ehre. Ein Abend mit Humor und Tiefgang – Georg Danzer eben – ist garantiert. Beitrag € 10,00.

KULTFILME IM FILMKLUB

Donnerstag, 12. November 2015, 19.30 Uhr
Spaceballs (ab 12 Jahren)
... ist eine Science-Fiction-Filmkomödie aus dem Jahr 1987.
Mit: Mel Brooks, John Candy, Rick Moranis, Bill Pullman, Daphne Zuniga, Dick Van Patten.
Regie und Drehbuch: Mel Brooks.
Beitrag: Freie Spende

Samstag, 14. November 2015, 14.00 bis 17.00 Uhr

Workshop **„Farben aus der Natur".**

Es geht nicht nur um das Färben von Wolle oder Stoff, sondern auch um das Herstellen von Malfarben u.ä. Ein Workshop mit Nationalparkführerin Mag. Gabriele Hrauda, die auch die Naturführungen mit Hans Leitgebs Napoleonwanderung bestreitet. Beitrag inkl Materialien € 25,00.

Samstag, 28. November 2015, 19.30 Uhr

Unerklärliches, Außergewöhnliches: **„Paranormal Wien"** präsentiert einen Film über **Begegnungen mit Übernatürlichem** im Kotter und Mag. Gabriele Lukacs präsentiert ihr neues Buch **„Orte des Grauens"**, in welchem auch der Kotter figuriert.

Beitrag € 10,00.

Adventlesen im Kotter.
Lesen & Zuhören für einen guten Zweck.
Programm und Termine werden noch bekanntgegeben.
(www.kultur-im-kotter.at)

BridgeClub

Am 6. Oktober findet der erste **Bridge Kurs** im Kotter statt. Um 19.00 Uhr unterrichtet Doris Wasser, eine erfahrene Bridgelehrerin mit Humor und Können das Königskartenspiel für den GBC – den Groß-Enzersdorfer BridgeClub.

Interessenten bitte Kontakt aufnehmen zu Elisabeth Mausser
0650/7285125 oder
Martin Sommerlechner
0650/6800974

Sie sehen, der Bogen ist weit gespannt. Wenn Sie ihn noch weiter spannen wollen, freuen wir uns auf Sie im Team: 0650/6800974

Anmeldungen für Vorstellungen:
kultur-im-kotter@gmx.at

Der Kulturverein
„PASSION ARTISTS NÖ"
lädt alle gesangs- und bühneninteressierte Erwachsene, Jugendliche und Kinder zu **Gruppenkursen** im Rahmen der Singschule Groß-Enzersdorf ein, egal ob Anfänger, Hobbysänger oder Profi.
Am **Freitag, 9. Oktober**, gibt es eine kostenlose Schnupperstunde im Pfarrheim Groß-Enzersdorf (2301 Groß-Enzersdorf, Kirchenplatz 20) um 17 Uhr für Erwachsene und Jugend (von 15 bis 100 Jahre) und um 18.30 Uhr für Kinder (von 4 bis 14 Jahre).

Einfach vorbeikommen!

Alle Info: 0676/9443200

TK-Lampenfieber bringt 2015 „Mein Freund Harvey"...

Ein Affe als Theater-Star!

Harvey, der Titelheld dieser Komödie der US-Amerikanerin Mary Chase, ist ein zwei Meter großer, weißer Hase. Und er ist der beste Freund von Elwood, einem überaus freundlichen, überaus durchschnittlichen Mann, der mit Schwester und Nichte unter einem Dach wohnt und irgendwann einmal beschlossen hat, jedem Streit kilometerweit aus dem Weg zu gehen.
Das Problem dabei: Harvey ist unsichtbar. Außer für Elwood. Also soll dieser einer psychiatrischen Behandlung zugeführt werden. Schon allein, damit daheim wieder Ruhe und Frieden (und endlich auch ein Schwiegersohn) einkehren kann.
Wie der unsichtbare Harvey aber all diese Pläne (und so nebenbei die halbe Nervenheilanstalt) durcheinander bringt, wie ihn manche Zweifler dann doch sehen und manche Sehende an ihm verzweifeln – und wie am Ende dann auch noch zwei glückliche Paare zueinander finden, das ergibt die turbulente Handlung dieses originellen Stücks, welches mit dem renommierten Pulitzer-Preis ausgezeichnet wurde. Weltweit populär wurde es durch zahlreiche Verfilmungen unter anderem mit James Stewart und Heinz Rühmann in der Hauptrolle des schrulligen, liebenswerten Elwood.
Ein Stück also, wie gemacht für die Humor-SpezialistInnen der Tournee-Theatergruppe Lampenfieber aus Groß-Enzersdorf, die damit ihre 26. abendfüllende Komödie auf die Bühnen Niederösterreichs bringen und damit im Herbst 2015 mit 14 Aufführungen in zehn Gemeinden als Theaterbotschafter des Weinviertels unterwegs sind. Darunter sind vier Heimspiele:

Freitag, 16.10.2015:
Wittau, Gasthaus Breinreich
19.30 Uhr, Premiere

Samstag, 17.10.2015:
Wittau, Gasthaus Breinreich
19.30 Uhr

Samstag, 24.10.2015:
Groß-Enzersdorf, Pfarrsaal
19.30 Uhr

Sonntag, 25.10.2015:
Groß-Enzersdorf, Pfarrsaal
18.00 Uhr

Eintrittspreise:
Vorverkauf 12,00 € /
6,00 € (Kinder bis 14 J.),
Abendkassa und Internet 14,00 € /
7,00 €.

Infos und Kartenreservierung:
www.lampenfieber.at

Vorverkauf:
Lampenfieber-Proberaum,
Elisabethstraße 5,
Mo - Fr vormittag (nach Aushang),
für die Vorstellungen in Wittau auch im Gasthof Breinreich.

Zeitzeugen – Jugend 1945
Nachkriegszeit – Hunger und Angst – 10 Jahre Besatzung!

Von Dr. Sophie Schwindshackl

Der Krieg war also zu Ende, das 1.000-jährige Reich gab es nicht mehr. Wie wird der Friede aussehen? Was kommt jetzt auf uns zu?
Nun mussten alle zu einer neuen Orientierung finden. - Was ist Demokratie und wie funktioniert sie?
Wir waren in einem autoritären Regime aufgewachsen. Niemand durfte seine Meinung äußern, weder über das NS Regime oder gar über Adolf Hitler.
In der Schule wurden wir aufgefordert, so etwas sofort zu melden, seien es Eltern oder Freunde die Kritik übten oder etwa Feindsender im Radio hörten. Da wäre die Gestapo sofort da gewesen.
Nun hatten wir aber wieder Angst, denn hätte jemand ein falsches Wort gesagt oder wäre man denunziert worden, drohte die Deportation nach Russland. Plünderungen kamen selten noch vor, aber man konnte die Mitbürger zu dieser Zeit auch kennen lernen. Häuser von Geflüchteten wurden von Nachbarn ausgeräumt.
Zwei Männer, als Russen verkleidet, fuhren mit einem Wagen und dem davor gespannten Muli bis in die Ortschaften „requirieren". Sie gingen in größere Häuser und Bauernhöfe und verlangten Vorräte, Wertgegenstände u.a. Der Apotheker Schwertasseck hat sie wohl erkannt aber er getraute sich nichts zu sagen, als sie Geld und Schmuck „beschlagnahmten."
Als es hieß: Zehn Jahre bleibt die „Russische Armee" als Besatzung bei uns, verloren viele Leute den Mut. Aus vielen schöneren Häusern, in denen Strom und fließendes Wasser vorhanden war, mussten die Eigentümer ausziehen und russische Offiziere mit ihren Frauen quartierten sich dort ein.
Die Versorgung mit Lebensmitteln funktionierte sehr mangelhaft. Es wurden wohl Lebensmittelmarken eingeführt, aber auf dem Weg vom Großhändler zum Greissler ging viel durch Plünderung verloren. Von Mai bis November bekamen wir z.B. kein Fett. Da kam mein kleiner Sack Getreide aus dem Versorgungszug an der Ostbahn als Retter in der Not zum Einsatz. Die Körner durch die Faschiermaschine gedreht, mit Wasser zu Laibchen geformt und auf der Herdplatte geröstet, war einige Wochen lang zum Großteil unsere Nahrung.
Unser Schuster Stadler hatte einen kleinen Acker und als ich im August meine Schuhe zur Reparatur brachte, sagte er „Da habts a'paar Erdäpfl, ich seh ja, dass ihr Hunger habt". Er gehörte zur anständigen „Sorte Mensch".
Im Gegensatz hierzu gab es Kleinhäusler, die für russische Offiziere aufkochten, eine Ente für 1.000,00 D-Mark, einen Gugelhupf für 500,00 D-Mark. Die russischen Soldaten hatten viel Geld. (Mein Monatsgehalt betrug damals 175,00 D-Mark.)
Wir hatten wirklich Hunger. Einmal wurde mir bei einem zufälligen Besuch angeboten: „Ich könnte ja die Knochen abnaschen, denn die Soldaten haben ja mit Messer und Gabel gegessen und es ist noch viel an den Knochen dran". Trotz meines Hungers lehnte ich das Angebot dankend ab.
Unser Gemüse, das wir selbst angebaut und fleißig gegossen hatten, wurde ja leider in der Morgendämmerung gestohlen.
Meine Mutter und ich verscheuchten 3 Einbrecher in einer Nacht, als sie begannen, den Zaun mit Zangen aufzuzwicken.
Bei uns heraußen war es ja noch gut, jedes Haus hatte seinen Brunnen und somit eigenes Wasser, das damals noch genießbar war. In der Stadt bei den Großeltern gab es nur stundenweise Gas oder Strom, der Weg zum Wasser war oft weit, weil die Wasserleitungen teilweise durch Bomben zerstört waren.
Um Lebensmittelkarten zu erhalten, musste man Aufräumungsarbeiten an Bombenruinen nachweisen. Die Ziegel wurden gereinigt und gestapelt, Holz geschlichtet nach Größe, Nägel herausgezogen, gerade geklopft und alles wurde zum Wiederaufbau lange Zeit noch verwendet.
Der übrige Bombenschutt wurde aus der Stadt mit einer Kleinbahn über die Donau befördert und im Kaiserwasser abgeladen, wo sich heute die UNO-CiTY und der Donaupark befinden.
Wer diese Zerstörungen erlebt hat, empfindet es heute noch als Wunder, dass Wien wieder aufgebaut und Österreich so wurde, wie es heute dasteht, trotz aller schweren Zeiten.

ABER: Wir sind nicht geflüchtet, sondern haben alle, jeder auf seine Weise, am Wiederaufbau unserer Heimat mitgearbeitet!

Ihr Partner für steuerliche Probleme!
Kostenlose Erstberatung bei

Mag. Dr. Harald MACHACEK
Steuerberater – Wirtschaftstreuhänder – Unternehmensberater

2301 Groß Enzersdorf,
Rathausstraße 2-4/1/3
office@machacek-steuerberater.com

Tel.: 02249/3620
Fax DW 19
www.machacek-steuerberater.com

Bilanzierung · Steuererklärungen · steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung · Buchhaltung · Lohnverrechnung · EDV-Beratung · Unternehmensberatung

WUSSTEN SIE SCHON?

Von Josef Gartner

Schlimme Tage für Groß-Enzersdorf

Die arme und hochbedrängte Bürgerschaft und Gemeinde zu Groß-Enzersdorf ist 1604 abermals von einer Fahne (Gruppe) französischer Kürassier – und Arkebusier Reiter (ca. 150 Mann), am 16. März 1604 überfallen worden. Sie blieben 11 Tage bis zur Bezahlung und Abdankung, zum äußersten Verderben der Stadt hier. In dieser kurzen Zeit hat diese Fahne an Wein, Fleisch, Hafer und Unmengen an anderen Lebensmittel verbraucht, wofür den Bürgern nicht das Geringste bezahlt wurde.

14 3/4 Eimer Wein	(1 Eimer 56,589 Liter)	= 834,68 Liter	=	595 Gulden
28 Muth Hafer	(1 Muth 1,844605 m³)	= 51,649 m³	=	420 Gulden
16 Zentner Fleisch	(1 Zentner 56,128 kg)	= 898 kg	=	160 Gulden
für andere Lebensmittel			=	500 Gulden

Die Stadt hatte schon vor der Ankunft dieser Fahne den Erzherzog Matthias um Abschaffung solcher Abdankungsplätze gebeten. Die Antwort war, sie sollten sich in der Stadt mit guter Wacht versehen und die Tore versperrt halten, soweit wie möglich, das Kriegsvolk mit guten Worten abweisen.
Als die Reiter in die Stadt Einlass begehrten, wurde ihnen der fürstliche Befehl vorgewiesen und über die Stadtmauer hinaus der Abzug verlangt. Doch die Reiter fragten nicht nach dem Befehl, haben ein Tor durchgehackt und durch die Stadtmauer ein großes Loch gebrochen. Sie haben danach in der Stadt nach ihrem Gefallen gelebt. Am vierten Tag haben sie die Bürgerschaft gezwungen, zwei Stadttore aus den Angeln zu heben und in den Stadtgraben zu werfen, um sich ungehindert in und vor der Stadt zu bewegen.
Die Bürgerschaft von Groß-Enzersdorf wurde dafür nie entschädigt, weder vom Kaiser noch vom Erzherzog Matthias oder von der Herrschaft Freising.
Schon damals hatten die Regierenden für die Sorgen und Ängste der Bürger kein Verständnis und haben sie in Stich gelassen und nicht geschützt.

Quelle: Nachlass Dr. Kraft über Nachlass Vizebgm. Heinrich Lohr.

Die Kraft der Sonne nutzen – und ganz einfach selbst Energie erzeugen!

Für Hausbesitzer gibt es viele Möglichkeiten, Energie zu sparen. Nicht nur beim Verbrauch, sondern auch in der Erzeugung können Ressourcen geschont werden – Sonnenenergie macht's möglich. Mit einer Photovoltaikanlage wird Sonnenenergie in Strom umgewandelt. Das schafft Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, wie Kohle und Gas, leistet einen aktiven Beitrag zur CO^2-Einsparung und spart obendrein noch Geld.
Bei der Nutzung von Sonnenenergie sollte besonders darauf geachtet werden, die Positionierung und Ausrichtung der Anlage genau auf die Sonne abzustimmen. Die kompetente Beratung durch Experten und eine professionelle Begleitung in der Umsetzung ist daher zu empfehlen. Die EVN bieten Ihnen eine einfache und effiziente Möglichkeit Ihren eigenen Strom zu erzeugen: Auf Basis einer sorgfältigen Analyse Ihres individuellen Stromverbrauchs dimensionieren die EVN Experten die Größe Ihrer geplanten Photovoltaik-Anlage und Sie erhalten mit dem EVN Komplettpaket die kompetente Beratung und rasche Umsetzung in einem.
Haben Sie noch Fragen zu Sonnenenergie, Photovoltaik-Anlagen und Möglichkeiten für eigene Energieerzeugung?

Die EVN Energieberater stehen Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung:
Kostenlose telefonische Energieberatung unter 0800/800333 oder energieberatung@evn.at.

Ihr Tipp zur neuen EVN Bonuswelt: Als EVN Strom- und/oder Gas-Privatkunde erhalten Sie bei Kauf einer EVN Dienstleistung den Startbonus der EVN Bonuswelt. Ihr Startbonus (25% des Standardpreises der Dienstleistung – maximal € 100,00) wird als Energiegutschrift auf Ihrer nächsten EVN Energierechnung berücksichtigt.
Besuchen Sie die EVN auch auf facebook.com/evn und twitter.com/evnergy.

GENERATIONEN.MALEN

KUNSTWERKSTATT

Es gibt wieder neue Termine für Workshops der Kunstwerkstatt Generationen.Malen!

Marijana Bozic, Pauline Friedl und Susanne Stadler freuen sich, Kunstinteressierten beim Gestalten eigener Bilder auf die Sprünge zu helfen. TeilnehmerInnen wählen Technik und Motive selbst. Gerne werden auch konkrete Anleitungen gegeben, sollte dies erwünscht sein.

Unsere Workshops sind sowohl für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters geeignet und können auch separat besucht werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt pro Abend € 15,00 für Erwachsene und € 10,00 für Kinder.

Grundlegendes Material wird zur Verfügung gestellt.

Ort: Werkraum der NMS Groß-Enzersdorf (Nebeneingang zum Turnsaal), Schießstattring 2
Zeit: jeweils freitags von 16.30 - 19.15 Uhr an folgenden Terminen: 25. September, 2., 9., 16., 23. Oktober, 6., 13., 27. November 2015

Bei Interesse einfach hinkommen und mitmachen!
Viel Spaß!

Susanne Stadler,
Leiterin der Kunstwerkstatt
mailto:
susanne_stadler@gmx.at

HALS-NASEN-OHREN-FACHARZT
Dr. GERALDINE MEISSNER
Österreichisches Ärztekammerdiplom für Homöopathie

Homöopathie:
Zur Stärkung des Immunsystems
Bei vielen Erkrankungen einsetzbar

HNO-Untersuchung
Hörtest
Wahlarzt für alle Kassen

2301 Groß-Enzersdorf, Esslinggasse 7
Termine unter 02249/3208

www. SKARABELA .net
GROSS-ENZERSDORF, Roseggerstraße 1, 02249 / 2281
EASY DRIVERS
e-mobil in niederösterreich
klimaaktiv
CLIMATE AUSTRIA
Bei uns: ÖKO-STROM-TANKSTELLE und einige ELEKTRO-FAHRZEUGE!

Vergiftungen beim Hund – weniger bekannt aber trotzdem gefährlich:

SÜSSSTOFF (XYLIT)

Der Süßstoff Xylit ist in sehr vielen für den menschlichen Verzehr bestimmten Nahrungsmitteln enthalten. Allen voran in den sogenannten Zahnpflegekaugummis, außerdem in vielen anderen Süßigkeiten, Molkereiprodukten und Backwaren.
Für Menschen ist dieser Süßstoff nach heutigem Kenntnisstand unbedenklich, bis auf eine abführende Wirkung bei Aufnahme größerer Mengen, sind keine nachteiligen Wirkungen bekannt.
Anders sieht das allerdings bei Hunden aus. Der Süßstoff Xylit, auch Xylitol genannt und im Handel mitunter durch die E-Nummer E 967 gekennzeichnet, löst bei Hunden eine überschießende Insulinausschüttung aus, wodurch ein massiver Abfall des Blutzuckers hervorgerufen wird.
Die Glucosevorräte in der Leber erschöpfen sich in kürzester Zeit und auch die Neubildung der für alle Zellen wichtigen Glucose funktioniert nicht mehr.
Die Folge sind lebensgefährliche Stoffwechselentgleisungen die unbehandelt tödlich enden.
Bereits 0,5g Xylit pro kg Körpergewicht können massive Vergiftungserscheinungen nach sich ziehen.
Die Symptome reichen von Schwächezuständen über Krämpfe bis hin zu Koordinationsstörungen und Koma.
Haben Sie den Verdacht, dass ihr Hund Xylit aufgenommen haben könnte, so sollten Sie ihm als Erste Hilfemaßnahme Honig auf Lefzen und Zunge aufbringen und sofort eine tierärztliche Praxis aufsuchen, denn nun zählt jede Minute.
Die weitere Behandlung richtet sich nach Zeitpunkt und Menge des aufgenommenen Xylits, sowie nach dem klinischen Zustand des Tieres. Durch die Verabreichung eines Brechmittels kann die weitere Xylitaufnahme in den Organismus unterbunden werden, durch die intravenöse Verabreichung von Glucose wird der Blutzuckerspiegel angehoben.
In Kombination mit wiederholten Blutzuckermessungen über mindestens 24 Stunden wird sichergestellt, dass der Glucosespiegel im Organismus konstant bleibt. Es ist nicht auszuschließen, dass durch die Vergiftung mit Xylit Leberschäden zurückbleiben können.

BLAUALGEN

Weitgehend unbekannt ist die gesundheitsschädliche Wirkung, die das Schwimmen von Hunden in mit Blaualgen belasteten Gewässern hervorrufen kann.
Besonders in stehenden, dem Sonnenlicht ausgesetzten Gewässern, tritt häufig im Sommer eine regelrechte Algenblüte auf. Das Wasser erscheint dann trüb, ist mit Schlieren und Algenfäden durchzogen, sowie mit verschiedenen gefährlichen Giftstoffen angereichert.
Wenn Hunde in solcherart kontaminierten Gewässern schwimmen oder daraus trinken, können Vergiftungen mit folgenden Symptomen die Folge sein:
Schwäche, blasse Schleimhäute
Muskelzittern, Krampfanfälle
Erbrechen, blutiger Durchfall
Bemerken Sie bei Ihrem Hund nach Kontakt mit möglicherweise Blaualgen verunreinigten Gewässern ungewöhnliche Symptome, sollten Sie umgehend eine tierärztliche Praxis aufsuchen.
Unser Tipp: Um Vergiftungen mit Blaualgen zu vermeiden, meiden Sie mit Ihrem Vierbeiner im Sommer und Herbst stehende, flache, starkem Sonnenlicht ausgesetzte Gewässer und achten darauf, dass nicht aus Lacken getrunken wird.

Einen schönen Herbst allen Tieren und ihren Menschen
wünscht das Team
der Tierklinik Groß- Enzersdorf

Meta-Tech
Rudolf Schaschko
SPENGLEREI
2301 Wittau, Am Wiesenfeld 8
Telefon 02215/25025, Fax 02215/25063
Mobil 0699/10210673, spenglerei.schaschko@aon.at

DER FREUND FÜR DEN GARTEN
- Mähen, Düngen, Vertikutieren und den Rasen gut Sanieren!
- Hecken-, Sträucher-, Äste- schneiden!
- Gartenhäuser-, Dächer- streichen und kleinere Reparaturen!
- Regelmäßige Garten und Grundflächenbetreuung!
- Baumschnitt (auch hohe Bäume), Terrassen und Stegbau!
- Schneeräumung, Übersiedlungen & Räumungen!

0664-5771164 | 0699-12146595
Mehic Abid Gartenpflege KG
IG DOK III NW9
2301 Gross - Enzersdorf

HILFSWERK

Karriere im Hilfswerk

Als Niederösterreichs größter Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Gesundheit und Soziales bieten wir ein breites Angebot zur Unterstützung in der Pflege von älteren und kranken Menschen. Verstärken Sie unser Team! Das **Hilfswerk Marchfeld** sucht

- **Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen**
  Gehalt lt. BAGS-KV € 2.227,67 brutto (Basis Vollzeit, inkl. SEG Zulage)
- **Pflegehelfer/innen**
  Gehalt lt. BAGS-KV ab € 1.945,27 brutto (Basis Vollzeit, inkl. SEG Zulage)

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung erforderlich, Selbstständigkeit und Flexibilität, Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

Unser Angebot:20 - 30 Wochenstunden, Keine Nachtdienste, Weiterbildungsmöglichkeiten, Kilometergeld/Dienstauto

Weitere Informationen finden Sie unter Jobs auf **www.hilfswerk.at.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hilfswerk Marchfeld, Zwenge 1/7, 2304 Orth a.d. Donau
Betriebsleiterin Maria Makoschitz, Tel. 02212/26 33
maria.makoschitz@noe.hilfswerk.at

Anzeige

ICH FÜHL MICH WOHL – DANK MRS.SPORTY

Beweglicher und fitter wollte Martina werden, als sie bei Mrs.Sporty anfing. Das Ziel hat sie erreicht. Ganz begeistert ist sie jedoch von ihrem neuen Körpergefühl: Sie fühlt sich endlich wieder wohl in ihrer Haut und freut sich über ihre neue Energie.

HERZSTÜCK INDIVIDUELLE BETREUUNG

„Meinen Trainern habe ich zu verdanken, dass ich jetzt so fit bin. Sie begleiten mich beim Training und motivieren mich." Weil die individuelle Betreuung durch qualifizierte Trainer so wichtig für den Erfolg ist, bildet sie das Herzstück von Mrs.Sporty.

EFFIZIENTES 30-MINUTEN-TRAINING

Begeistert ist Martina auch davon, dass sie das Training bei Mrs.Sporty locker mit Job, Mann und Kindern vereinbaren kann: „2-3 Mal 30 Minuten pro Woche reichen vollkommen aus, um fit zu werden. Die Zeit habe ich immer."

Mitglied Martina (48)

GESUNDE ERNÄHRUNG

Zur Fitness gehört für Martina eine gesunde Ernährung. Da kam das Ernährungskonzept von Mrs.Sporty gerade recht. „Auch bei der Ernährungsumstellung hat mir mein Trainer geholfen. Es war ganz einfach – ohne zu hungern. Dank der gesunden Ernährung kann ich mein Gewicht auch spielend halten."

MIT SPASS FIT WERDEN

Martina genießt das Training: „Training nur unter Frauen ist entspannt. Hier herrscht ein gutes Klima und ich kann so sein, wie ich bin. Das Training bei Mrs.Sporty tut mir einfach gut."

TAG DER OFFENEN TÜR

Ruf an und sichere dir dein Probetraining oder lerne Mrs.Sporty beim Tag der offenen Tür kennen. **Vorbeikommen lohnt sich!**

STARTE JETZT MIT DEINEM PERSÖNLICHEN PROBETRAINING

Ruf an oder komm zum Tag der offenen Tür am SAMSTAG, 10.10.2015, 9– 17 UHR.

Mrs.Sporty
Esslinger Hauptstraße 27-29
1220 Wien
Tel.: 01 347 01 14
www.mrssporty.at/club481

MRS.SPORTY

MüllerGartner
mein bäcker . mein konditor

Rätselhaftes aus der Backstube

Finden Sie die 11 MüllerGartner Qualitätsprodukte. Tragen Sie Ihre Lösungen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Die Anfangsbuchstaben-von oben nach unten gelesen- ergeben ein, in der Rezeptur und der ausgewählten handwerklichen Herstellungsart, wahrscheinlich nur bei MüllerGartner erhältliches Spezialprodukt. Kommen Sie mit der gefundenen Lösung in eines unserer Geschäfte und sie erhalten das "rätselhafte" MüllerGartner Spezialprodukt gratis!

1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		

1) Besonders zarte, weil unter Verwendung von viel, meist aus Rahm hergestelltem, Streichfett, geflochtene Köstlichkeit.
2) Ein, aus einer ballaststoffreichen, über Vorderasien und Südrußland nach Europa gelangten Getreideart hergestelltes Grundnahrungsmittel
3) Holzstiel aus Ölbaumfrüchten
4) Weicher, krümeliger, süßer Wasserwirbel
5) Mit Teilen der hinteren Körperpartie des Schweines gefülltes Brötchen
6) "Paradiesäpfel" an Stelle einer Fahne auf einem Mast gehisst
7) Tragbares Transportmittel für das Objekt mit dem das Attentat auf Schneewittchen ausgeübt wurde
8) Gemäß einer nicht nachweisbaren Legende in seiner Form, dem türkischen Halbmond nachempfundener, mit geriebenem "harten Kern" gefüllter Genuss
9) Gebäck, das seinen Namen einem amerikanischen, selbsternannten Ernährungsspezialisten verdankt
10) Mit Hühnerprodukt beschmierte Scheibe
11) Ein, eine Konfektmasse umhüllendes Gebäck, mit franz. Wurzeln

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum 95. Geburtstag

Wiedermann Hildegard, Groß-Enzersdorf

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

Schmid Anna, Probstdorf
Breuer Rupert, Rutzendorf
Zizlavsky Ernestine, Groß-Enzersdorf
Becker Adam, Groß-Enzersdorf
Witschka Rudolf, Groß-Enzersdorf
Beles Hermine, Wittau

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag

Celestin Johann, Groß-Enzerdorf
Mayer Gerta, Wittau
Schwarz Leopold, Groß-Enzersdorf
Teuchmann Walter, Groß-Enzersdorf
Treu Friedrich, Groß-Enzersdorf
Birngruber Elfriede, Groß-Enzersdorf
Istvan Margaretha, Oberhausen
Nikowitz Alfred, Groß-Enzersdorf
Teutsch Klara, Groß-Enzersdorf
Farkas Elfriede, Oberhausen

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

Heidenreich Hermann, Wittau
Donner Otto, Groß-Enzersdorf
Zecha Maria, Groß-Enzersdorf
Bereziuk Elfriede, Groß-Enzersdorf
Gallauner Walter, Groß-Enzersdorf
Häusler Adolf, Groß-Enzersdorf
Engelmann Michael, Oberhausen
Wald Maria, Groß-Enzersdorf
Schiffer Margarethe, Groß-Enzersdorf
Stickler Kurt, Groß-Enzersdorf
Dvorak Lorenz, Groß-Enzersdorf
Wimmer Margareta, Mühlleiten
Urbanovic Maria, Groß-Enzerdorf
Helmer Herbert, Groß-Enzersdorf
Reismann Johanna, Wittau
Moritz Anita, Oberhausen
Husch Ilse, Groß-Enzersdorf
Leberbauer Leopold, Oberhausen

HOCHZEITEN

Dworak Wolfgang, Groß-Enzersdorf
Ostermann Evelyn, Groß-Enzersdorf

Edinger Wilhelm, Groß-Enzersdorf
Liebhart Belinda, Groß-Enzersdorf

Keindl Gregor, Groß-Enzersdorf
Bruzl Babette, Groß-Enzersdorf

Schieder Stefan, Franzensdorf
Reschreiter Sabrina, Franzensdorf

Akdil Lukas, Groß-Enzersdorf
Nicolas Shelah, Wien

Oberhofer Alexander, Wien
Schordan Vanessa, Groß-Enzersdorf

Mag., Bakk. **Galsterer** Wolfgang, Groß-Enzersdorf
Jüttner Elisabeth, Groß-Enzersdorf

Kellner Gerhard, Groß-Enzersdorf
Winkel Monika, Schwechat

DI **Weissenbacher** Andreas, Wittau
Mag.rer.nat. **Sachernegg** Kathrin, Voitsberg

DI BSc **Kristaloczi** Rainer, Franzensdorf
Mag. **Rosendorfsky** Anna, Franzensdorf

Kleyna Mario, Groß-Enzersdorf
Jilek Zuzana, Groß-Enzersdorf

Lange Philipp. Offenbach am Main
Tesch Manuela, Oberhausen

Ing. **Zahm** Michael, Himberg
Hübl Christine, Groß-Enzersdorf

Vetter Johann, Probstdorf
Theimer Christine, Groß-Enzersdorf

Maier Alexander, Groß-Enzersdorf
Reiter Susanne, Groß-Enzersdorf

Steininger Alfred, Rutzendorf
Rohringer Karin, Korneuburg

Schurei Manfred, Groß-Enzersdorf
Weingerl Claudia, Groß-Enzersdorf

Müllner Stefan, Mühlleiten
Baxter Katharina, Mühlleiten

Jüttner Markus, Groß-Enzersdorf
BEd **Pöll** Katharina, Bad Schönau

Singh Sanjeev, Groß-Enzersdorf
Mezei Emese, Groß-Enzersdorf

Winkler Christian, Probstdorf
Forster Karin, Probstdorf

GEBURTEN

FRANZENSDORF
Fair Milo Rudolf Alistair

GROSS-ENZERSDORF
Fereberger Lukas
Mamudi Jora
Milenković Viktor
Lujić Miloš
Rau·Greta Marleen
Pokorny Marcel
Stjepanović Filip
Göksu Emre Mehmet
Hafner Johannes
Zahrer Eleonore Charlotte Regina
Trzil Stephanie

MÜHLLEITEN
Stenger Tobias
Schmidt Jonas

OBERHAUSEN
Gianna Elisa
Zwatzl Lena-Marie
Stückelberger Selina Leonie
Wadjura Alexander
Kurka Marie Michelle
Habla Emanuel
David Vivienne
Jaritz-Rupprecht Amelia
Jaritz-Rupprecht Liam
Mössinger Maximilian

PROBSTDORF
Mayer Luca Alexander

RUTZENDORF
Jukl Maximilian

WITTAU
Steiger Robert Flynn
Kováčová Mia

STERBEFÄLLE

FRANZENSDORF
Sarka Cvetka, 9.7.2015, im 47. Lebensjahr

GROSS-ENZERSDORF
Herzog Heinrich, 13.5.2015, im 88. Lebensjahr
Sefcik Rosa, 28.5.2015, im 93. Lebensjahr
Götze Heinz, 5.6.2015, im 71. Lebensjahr
Teuchmann Josefine, 8.6.2015, im 84. Lebensjahr
Mörtenhuber Maria Hedwig, 13.6.2015, im 78. Lebensjahr
Grubmüller Leopold, 3.7.2015, im 93. Lebensjahr
Kratky Bernat, 14.7.2015, im 86. Lebensjahr
Miskarik Elisabeth, 21.7.2015, im 84. Lebensjahr
Gruber Franz, 30.7.2015, im 84. Lebensjahr
Dipl.-Ing. **Krabichler** Toni, 4. 8.2015, im 96. Lebensjahr
Kafka Hedwig, 6.8.2015, im 82. Lebensjahr
Lindmaier Johann, 12.8.2015, im 82.Lebensjahr

OBERHAUSEN

Unger Johann, 29.5.2015, im 84. Lebensjahr
Schopf Gertrude, 22.7.2015, im 82. Lebensjahr
Skoumal Augusta, 29.7.2015, im 92. Lebensjahr
Kotrba Inge, 23.8.2015, im 74. Lebensjahr
Loderer Viktor, 23.8.2015, im 74. Lebensjahr

PROBSTDORF

Kurz Ernst, 6.6.2015, im 91. Lebensjahr
Blatt Franz, 16.8.2015, im 78. Lebensjahr

WITTAU

Schick Elfriede, 28.7.2015, im 76. Lebensjahr

WIR GRATULIEREN...

... Herrn und Frau Leopold und Anna **Pfeiffer** wohnhaft in Groß-Enzersdorf zur **Diamantenen Hochzeit.**

... Herrn **Maximilian Sternig** zur Verleihung des akademischen Grades **Magister der Rechtswissenschaften**.

... Frau **Sabrina Mittermann** zur Verleihung des akademischen Grades **Magistra der Rechtswissenschaften** (Mag. iur.).

... Frau **Julia Röhrer** zur mit ausgezeichnetem Erfolg bestandenen **Reife- und Diplomprüfung** der Handelsakademie (Ausbidungsschwerpunkt: Entrepreneurship und Management).

... Herrn Mag. phil. **Dieter Feierabend**, Bakk. rer. soc. oec. zur Verleihung des akademischen Grades **Doktor der Philosophie** (Dr. phil.).

MARCHFELDCHOR GROSS-ENZERSDORF

MARCHFELDCHOR
GROSS-ENZERSDORF

ADVENT-KONZERT

6. Dezember 2015
17.00 Uhr

Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Strom-Gas-Zuleitungen, Kanal, Wege, Zäune, Teich, Pools, Fundamente, kleine Abbrucharbeiten

RE/MAX AKTIV
N° 1 in Immobilien weltweit und in Österreich
Büro Groß-Enzersdorf,Schlosshoferstrasse 21,Tel 02249/21088
Unsere Kunden suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke zum Kauf oder zur Miete.

Sandra Molnar
Tel. 0660/2800080 und 02249/21088
Email: s.molnar@remax-aktiv.at
Kommen Sie zu einem kostenlosen und unverbindlichen Gespräch in unser Büro!

Wir gratulieren...

90. Geburtstag
Rudolf Witschka, *Groß-Enzersdorf*

90. Geburtstag
Ernestine Zizlavsky, *Groß-Enzersdorf*

85. Geburtstag
Elfriede Birngruber, *Groß-Enzersdorf*

85. Geburtstag
Klara Teutsch, *Groß-Enzersdorf*

80. Geburtstag
Lorenz Dvorak, *Groß-Enzersdorf*

80. Geburtstag
Margarethe Schiffer, *Groß-Enzersdorf*

Wir gratulieren...

80. Geburtstag
Kurt Stickler, *Groß-Enzersdorf*

80. Geburtstag
Maria Urbanovics, *Groß-Enzersdorf*

80. Geburtstag
Walter Gallauner *Groß-Enzersdorf*

80. Geburtstag
Adolf Häusler, *Groß-Enzersdorf*

Internorm®

JEDES 3. GLAS GRATIS

Aktion gültig bis **30.11.2015**

Bei der Internorm-Glasaktion bekommen Sie jetzt jedes dritte Glas geschenkt. Das gilt auch für alle Sicherheitsgläser und Hebeschiebetüren – aber nur bis 30.11.2015. Also: schnurrr-stracks zu Ihrem Internorm-Partner. Mehr auf internorm.at

Alles spricht für Internorm

Beratung:

Fenster • Türen • Sonnen– Insektenschutz

Franz Weninger e.U.

Büro: 2301 Gr. Enzersdorf / Probstdorf
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung
☎ 02215/ 3201 • 0664/ 262 00 32

www.weninger-fenster.at

Schauraum:

IBS Internorm
Bauelemente Services

Siemensstraße 105
1210 Wien

WENI[N]GER IST MEHR

Die Freiwillige Feuerwehren informieren

FF GROSS-ENZERSDORF

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf!

43. Landestreffen der Feuerwehrjugend

5.300 Jugendliche haben von 09. - 12. Juli 2015 für das 43. Landestreffen ihre Zelte in Wolfsbach aufgeschlagen.
Natürlich durften die Jugendmitglieder der FFGE bei diesem Event nicht fehlen.
Die eingetroffenen Gruppen wurden einem der vier Unterlager zugeteilt – ungefähr den vier Landesvierteln bzw. den Himmelsrichtungen entsprechend. 480 Zelte waren es, die von den Jugendlichen gemeinsam mit ihren Betreuern aufgebaut und gestaltet wurden. Das Mittagessen wurde dann schon im großen, ca. 1.000 Mann(Frau) fassenden Essenszelt eingenommen. Vier spannende Tage standen den Jungflorianis bevor. Fad konnte bei dem Angebot niemand werden: Leistungsbewerbe, Fire Cup, Lagerolympiade, Erlebnistour, Wasserschlachten, Lagerfeuer, Riesenpools, BMX Bahnen, Modellautos, Radio Arabella Disco, Höhenrettungsvorführungen, Fan Shop, Bungee-Trampolin, Feuerwerk, und, und, und!

Einsatzüberblick

Einige kleinere und auch größere Einsätze haben uns seit der letzten Ausgabe der „Groß-Enzersdorfer Nachrichten" wieder beschäftigt.
Die Bandbreite war sehr vielfältig: umgeknickte Bäume, Wassergebrechen, Türöffnungen, Wespeneinsätze, Katze am Dach, Fahrzeugbrand, Stromunfall, Schadstoffeinsätze, Fahrzeugbergungen. Einige Bilder sollen ihnen einen Querschnitt unserer Tätigkeiten vermitteln.

Sonstige Tätigkeiten

Nicht nur das „normale" Einsatzgeschehen ist es, was den Jahreskreis unserer Feuerwehr prägt.
Viele weitere Termine stehen auf dem Kalender: Die Teilnahme an kirchlichen Veranstaltungen (Florianimesse, Fronleichnam, Gelöbnisprozession, Allerseelenfeier), Traditionspflege (Maibaumfest, Kameradschaftsabend), Veranstaltungen (Ball der Feuerwehr, Benefiz Haareschneiden, Kirtag, Heiliger Nachmittag), Informationsreise zur größten Feuerwehrmesse der Welt nach Hannover, Feuerwehrbewerbe, Übungen und Fortbildungen.

Das Lagertor

Unsere Jungflorianis stets zu einer Schandtat bereit

Gegessen wird im Riesenspeisezelt

Fahrzeugbrand
Dr.-Anton-Krabichler-Platz

Müllbehälterbrand Dr.-Karl-Renner-Ring

Fahrzeugbergung Auvorstadtgasse

Parkbankbrand Josef-Reither-Ring

Benefizhaarschneiden

Interschutz Fachmesse Hannover 2015

Technische Übung

6. Trachtenkirtag

Drei Tage waren Lederhose und Dirndl das Bekleidungsstück Nummer eins in Groß-Enzersdorf.

Dass sich die Tracht großer Beliebtheit erfreut, konnte man an diesem Kirtagswochenende deutlich sehen.

Die KameradenInnen der Feuerwehr Groß-Enzersdorf haben wieder ein Fest auf die Beine gestellt, das sich weit über die Grenzen der Stadt hinaus eines hervorragenden Rufes erfreut.

Super feine Hüttengaudi

Ein wohlgefülltes Festzelt

Man kann die Stelzen förmlich riechen

Gut gelaunte Mitarbeiter

Bombenstimmung

Der Pfarrer und das Abschiedsgeschenk

Einmarsch aller MitarbeiterInnen am Ende des Festes

Start war am Freitag mit der angesagten „Hüttengaudi". DJ-Andi gab sein Bestes und legte einen Hüttenkracher nach dem anderen auf. Coole Drinks, super Sound und eine tolle Lichtshow machten den Abend zu einem Erlebnis.

Am Samstag sorgten die „Pibersteiner" im Festzelt für gute Laune. Mit akrobatischen Leistungen auf der Trompete und Tanzmusik für jeden Geschmack war bis 3 Uhr morgens kein freier Platz auf der Tanzfläche zu finden.

Das Angebot für unsere Gäste war äußerst umfangreich: Festzelt, Bierinsel, Hüpfburg, Herzerlbar, Florianibar, Würschtlhütten, Weinstandl, Frozen Joghurt, Hendln, Schnitzeln, Brezeln, Stelzen und Co.

Für jeden Geschmack war etwas dabei.

Der Sonntagmorgen begann mit der Heiligen Messe, zelebriert von unserem Stadtpfarrer Mag. Helmut Ringhofer.
Zugleich war diese Feldmesse auch der letzte Auftritt unseres Pfarrers in Groß-Enzersdorf, denn ab September übernahm er eine Pfarre in Wien.

Beim Frühschoppen mit dem „Steirerfranz" war das Festzelt ebenfalls bis zum Bersten voll.

Bei Kaiserwetter endete am frühen Nachmittag der Kirtag 2015.

Vielen Dank allen Gästen, Freunden und Förderern – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Wie möchten Euch einladen, besuchen Sie uns mit Ihren Kindern am Heiligen Nachmittag in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr.

Vieles wird geboten, um die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen.

Mehr Infos und Bilder unter
www.ffge.at

Einen sonnigen, bunten Herbst
wünscht Ihnen Ihre
Freiwillige Feuerwehr
Groß-Enzersdorf
unter Kommandat
HBI Christian Lamminger

LEGO – LEGO – LEGO

Liebe Leser dieser Zeilen,
unsere Feuerwehrjugend gestaltet seit vielen Jahren beim Feuerwehrhaus einen Riesenadventkalender.
Dieser ist bei jung und alt gleichermaßen beliebt.
Mit Feuereifer basteln unsere Jüngsten in der Adventszeit an eindrucksvollen Objekten für diesen vorweihnachtlichen, stimmungsvoll beleuchteten Zeitmesser.
Dieses Jahr haben wir die Idee geboren die 24 Fenster mit LEGOsteinen zu gestalten.

Darum die Bitte und der Aufruf:
Falls Sie im Keller, am Dachboden oder unterm Bett nicht mehr gebrauchte LEGOsteine bunkern für die Sie keine Verwendung mehr haben, die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend würden sich riesig über ihre LEGOsteinspende freuen.

Info bitte an Iris Herney 0664/1056900.

Selbstverständlich holen wir das Baumaterial auch gerne ab.

Hairtuning
MARION
Ihre mobile Friseurmeisterin
MARION.GUGGENBERGER@a1.net
Mobil: +43 (0) 664/ 26 22 140
Prinz Eugenstrasse 1b/ 3/ 2, 2301 Groß Enzersdorf

WISSEN WIE'S GELINGT.
INGENIEURBÜRO KLEMENT
ELEKTRO - BRANDSCHUTZ - SICHERHEIT
2301 Groß-Enzersdorf, Kaiser Franz Josef Straße 2/B2
Tel./Fax: +43 2249 30532 Mobil:+43 664 782 59 97
Mail: office@ib-klement.at Web: www.ib-klement.at
Planung, Bauaufsicht und Überprüfung von Elektroanlagen für Wohnbauten, Gewerbe, Industrie und öffentliche Einrichtungen
Erstellung von Brandschutzkonzepten und -plänen
externer Brandschutzbeauftragter

FF MÜHLLEITEN

Die Feuerwehr im Wandel der Zeit

Meine Kameraden und Kameradinnen und ich sind stolz in einer Freiwilligen Feuerwehr Mitglied zu sein, die versucht, soweit es geht, auf dem neuesten Stand der Technik zu sein.
Hier ein kleiner Einblick in die Geschichte sowie die ersten technischen Einsatzmittel der Feuerwehr, vielleicht wussten Sie es schon:
Die älteste Organisation der Feuerwehr seit der Habsburger-Monarchie ist die Berufsfeuerwehr Wien. Sie gilt mit dem Gründungsjahr 1686 als die älteste Berufsfeuerwehr der Welt.
Ohne Schläuche kann weder eine Berufsfeuerwehr noch eine freiwillige Feuerwehr arbeiten. Schläuche wurden bereits im 17. Jahrhundert erfunden.
Feuerwehren im heutigen Sinne, entstanden allerdings erst in der Mitte des 19. Jahrhunderts.
Vereinzelt bis ins 20. Jahrhundert hinein wurden, besonders in ländlichen Gebieten, handbetriebene Feuerspritzen verwendet, die mit Kraft von Menschen oder von Pferden an die Einsatzstellen gezogen wurden. Bereits Mitte des 19. Jahrhunderts begannen sich, besonders in den großen Städten, die so genannten Dampfspritzen durchzusetzen. Bei dieser Methode übernahm eine Dampfmaschine den Antrieb der Kolbenpumpe. Auch diese Pumpen wurden lange Zeit mit Pferden zur Einsatzstelle gezogen. Die Weiterentwicklung führte – zum Teil parallel zur Motorisierung mit Verbrennungsmotoren – zu selbstfahrenden Dampfspritzen, die durch Elektromotoren oder mittels der mitgeführten Dampfmaschine Vortrieb erlangten. Nachdem die Verbreitung der Verbrennungsmotoren verstärkt voranschritt, wurden auch vermehrt die Feuerspritzen mit diesen angetrieben und auf Einachsanhänger montiert. Diese galten als sogenannte Lafettenspritzen oder als selbst fahrendes Feuerwehrfahrzeug, bei denen über einen Nebenantrieb der Fahrmotor den Pumpenantrieb übernahm. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden auch viele ausgediente Militärfahrzeuge zu Feuerwehrfahrzeugen umgebaut und versahen noch lange ihren Dienst.
Die freiwillige Feuerwehr Mühlleiten versieht ihren Dienst seit 1921.
Im Jahr 2016 gibt es uns 95 Jahre und im Jahr 2021 hundert Jahre. Es ist nicht immer leicht, eine Feuerwehr aufrecht zu erhalten. Es geht nur zusammen. Ein massives Problem der Freiwilligen Feuerwehren ist und war die abnehmende Mannschaftsstärke.
Bei den KameradenInnen sowie der Feuerwehrjugend gibt es momentan keine Probleme. Man hilft sich selbst oder uns wird geholfen.
An dieser Stelle möchte ich mich bei der Berufsschule für Holz, Klang, Farbe & Lack und deren SchülerInnen für die Wappen-Neugestaltung recht herzlich bedanken.
Es war unserer Feuerwehrjugend eine Freude, dieses Wappen vor dem Zelt zu präsentieren.
Der Zusammenhalt ist uns wichtig und durch unser eigenes Wappen, wissen wir, wo wir hingehören.
OBI Walter Lindner

FJ MÜHLLEITEN

Die Bewerbe beginnen

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, begann am 30. Mai die Bewerbssaison in Rutzendorf. Unsere neu formierte und noch unerfahrene Gruppe trat zum ersten Mal an. Bereits in der Wertung Bronze lief es überraschend gut und mit 1.000,56 Punkten errangen wir den 3. Platz. In der Wertung Silber erreichten wir 982,87 Punkte, welche am Ende – völlig überraschend – für den 1. Platz reichten.
Voller Selbstvertrauen ging es am 4. Juni zum Bezirksbewerb nach Hohenau. Gemeinsam mit der Gruppe Markgrafneusiedl-Raasdorf erreichten wir in Bronze mit 1.012,6 Punkten den 3. Platz und mit 984,1 Punkten den 8. Platz. In der Wertung Silber erreichten wir 963 Punkte und somit den 4. Platz.
Als letzte Vorbereitung für den Landesbewerb ging es am 28. Juni zum Abschnittsbewerb Zistersdorf in Dürnkrut, wo wir in der Gästeklasse antraten. Im Bewerb Bronze erreichte die Gruppe hervorragende 1.024,02 Punkte und in Silber 1.012,03 Punkte und somit die höchste Punktezahl der laufenden Saison. Aufgrund der besonders

starken Konkurrenz reichte es in beiden Wertungen jeweils nur für einen 7. Platz.

So vorbereitet ging es vom 9. - 12. Juli zum Landestreffen der NÖ-Feuerwehrjugend nach Wolfsbach im Bezirk Amstetten. Gemeinsam mit über 5.000 Lagerteilnehmern verbrachten wir vier tolle Tage mit viel Spaß und Unterhaltung. Beim dazugehörenden Bewerb um das FJLA-Bronze erreichte die Gruppe 989,77 Punkte und platzierte sich unter 240 Gruppen auf dem 78. Platz. Im anschließenden Bewerb um das FJLA-Silber reichte es mit 960,49 Punkten für den 119. Platz. Aber auch unsere Jüngsten zeigten beim Bewerb um das FJBA in Bronze und Silber tolle Leistungen. Mit dem Landeslager endete die Zeit der Bewerbe und alle Jugendlichen hatten die Bewerbs- und Leistungsabzeichen erreicht. Für nächstes Jahr ist von dieser Gruppe mit Sicherheit noch einiges zu erwarten.

Geistige Brücken

Unter diesem Motto trafen sich vom 14. - 16. August über 100 Jugendliche des Bezirkes mit der slowakischen Feuerwehrjugend in Marchegg zum 1. Internationalen Jugendlager.
Trotz sprachlicher Hürden wurde bereits beim Aufstellen der Zelte Hand in Hand gearbeitet und gemeinsam gespielt. An den folgenden Tagen wurde in gemischten Gruppen ein Stationsbetrieb absolviert, bei dem es darum ging diverse Aufgaben gemeinsam zu lösen. Vom Abseilen über Erste Hilfe, aber auch fahren mit der Zille und sogar Vokabel lernen war alles dabei. Beim Absolvieren der Bewerbsbahn wurde auf eindrucksvolle Weise gezeigt, wie perfekt die Jugend zusammenarbeiten kann. Jede Gruppe war in der Lage, das Bewerbsziel zu erreichen, so dass es nur Sieger gab! Zur Erinnerung an diese tolle Veranstaltung erhielt jeder Jugendliche einen Anstecker und jede Feuerwehr einen Wimpel. Besonders erfreulich war es, dass sehr viele Vertreter der Gemeinden und Feuerwehr beidseits der March diese Veranstaltung besuchten und sich alle einig waren, dass diese Veranstaltung erst der Beginn einer langfristigen Zusammenarbeit war. Leider verging die Zeit wie im Fluge und wir mussten uns verabschieden, aber nicht ohne das Versprechen, dass 2016 das 2. Internationale Jugendlager stattfinden wird.

Zukunft

Unser nächstes Ziel ist, für die anstehenden Erprobungen zu lernen und diese erfolgreich zu absolvieren. Danach werden wir das Jahr mit einigen gemütlichen Stunden ausklingen lassen, um im nächsten Jahr wieder durchzustarten.
Für alle, die Interesse an der Feuerwehrjugend haben, meldet Euch und schnuppert einmal hinein!
Kontakt:
BI Peter HOLY 0676/4656691

FF OBERHAUSEN

Einladung zum Punsch der FF Oberhausen

Wir freuen uns, Sie wieder zu unserem traditionellen Punschfest einladen zu dürfen.

Am Samstag, 5. Dezember 2015, ab 15.00 Uhr verwöhnen wir Sie mit hausgemachten Punsch und Glühwein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Oberhauser Dorffest

Heuer fand das 30. Oberhauser Dorffest statt. Dieses traditionsreiche Fest wird auch weiterhin zu Ferienbeginn stattfinden. Ab 2016 wird das Dorffest von der FF Oberhausen veranstaltet.

Jubiläen und Ehrungen

Zum heurigen Abschnittsfeuerwehrtag, welcher in Rutzendorf anlässlich des 125 Jahr Jubiläums der FF Rutzendorf stattfand, wurden von der FF Oberhausen Kameraden für langjährige Verdienste im Feuerwehrwesen ausgezeichnet.

Ehrenzeichen

des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für vieljährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens

25 Jahre:

LM Thomas Buzek,
LM Michael Schicketanz

40 Jahre:

LM Manfred Fandl,
OBI Johann Mössinger

Verdienstzeichen

3. Klasse des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes:
BM Thomas Niemeczek

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage:
http://www.ffoberhausen.at
und auf facebook
www.facebook.com/ffoberhausen

SANITÄR - HEIZUNG SOLARANLAGEN

www.leberbauer.cc

LEBERBAUER Installateur

2301 OBERHAUSEN
Oberhausnerstraße 8

Geprüfter Wärmepumpen-Installateur
klima:aktiv Kompetenzpartner Althaussanierung
Zertifizierter Biowärme- u. Solarwärme-Installateur

Tel.: 02249 30 006
Fax: 02249 20 120
Mobil: 0650 2332 018
Email: leopold@leberbauer.cc

Bäderplanung und Ausführung - Heizungsanlagenbau mit allen Energieträgern - Solaranlagen - Photovoltaikanlagen -Komfortlüftungsanlagen
Schlagbrunnen - Pumpenanlagen - Bewässerungsanlagen - Trinkwasser- und Heizungswasseraufbereitung - Staubsaugeranlagen
Abgasmessungen - Energieberatung - Gassicherheitscheck - Wartungsarbeiten - Überprüfung und Einregulierung von Heizungsanlagen

Windschutz

Bei der Planung unseres neuen Feuerwehrhauses wurde für den Eingangsbereich ein Wind- und Wetterschutz geplant. Aus finanziellen Gründen verzögerte sich die Errichtung dieses Teiles. Im Sommer konnte dies nun mit finanzieller Unterstützung der Stadtgemeinde realisiert werden. Herzlichen Dank dem Herrn Bürgermeister und der Stadtgemeinde.

90. Geburtstag von EBI Rupert Breuer

Am 05. Juli 2015 feierte EBI Rupert Breuer seinen 90.Geburtstag.
Der Jubilar ist seit 1942 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Rutzendorf und war von 1968 bis 1981 deren Kommandant.

Eine Abordnung unter der Führung von Kommandant BR Markus Roskopf überbrachte die besten Wünsche und einen Geschenkskorb mit erlesenen Delikatessen.

Kommandant Roskopf würdigte in seiner Rede den Jubilar als einen jener Kameraden, die sich vornehmlich dadurch auszeichnen, dass sie immer das Verbindende vor das Trennende stellen und so maßgeblichen Anteil daran haben, dass eine generationenübergreifende Wehr wie Rutzendorf einen derartigen Zusammenhalt pflegt.

24. Juli 2015 Technischer Einsatz

Am 24. Juli 2015 wurden wir um 11.30 Uhr zu einem technischen Einsatz alarmiert.
Auf der L5 kam es bei Kilometer 4,3 (Höhe Schweitzer Grube) zu einem Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen.
Beim Überholvorgang eines landwirtschaftlichen Fahrzeugs kollidierten zwei PKW mit insgesamt 7 Insassen.
Unsere Aufgabe war der Aufbau eines Brandschutzes, die Rettung der eingeklemmten Personen, sowie der Abtransport der Unfallfahrzeuge.
Am Einsatz beteiligt waren neben der Freiwilligen Feuerwehr Rutzendorf die Wehren aus Glinzendorf, Leopoldsdorf, Obersiebenbrunn und Raasdorf. Weiters waren 5 Fahrzeuge des Roten Keuzes sowie der Notarzthubschrauber vor Ort.
Die – unbestimmten Grades – verletzten Personen wurden in die nächstgelegenen Krankenhäuser eingeliefert.

Branddienstübung am 21. August 2015

Am 21. August 2015 führten wir eine Branddienstübung durch.
Zu diesem Zweck begaben wir uns nach Kopfstetten, wo die ansässige Feuerwehr eine Atemschutzstrecke aufgebaut hat.
Als Übungsszenario wurde ein Wohnungsbrand mit vermissten Personen angenommen. Der erste Atemschutztrupp hatte eine Mutter mit Kind, der zweite einen eingeschlossenen Mann zu retten.
Alle Übungsziele konnten erfolgreich abgeschlossen werden.
Ein herzliches Dankeschön an die Kameraden aus Kopfstetten, die uns sowohl die Anlage, als auch die nötigen Statisten zur Verfügung gestellt haben.

Hochzeit

Am Samstag, dem 8. August 2015, feierten unser Ortsvorsteher Alfred Steininger und seine Karin ihre Vermählung. Unter den zahlreichen Gratulanten war auch eine Abordnung unserer Feuerwehr. BM Christopher Christian und LM Patrik Zörnpfenning überbrachten die besten Glückwünsche im Namen des Kommandos und der Mannschaft.

Das Presseteam

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Bezirksstelle Groß-Enzersdorf

2301 Groß-Enzersdorf, Freiherr von Smola-Straße1/1
059 144-54 400 gr.enzersdorf@n.roteskreuz.at

2 Helme für das Rote Kreuz

Am 31. Mai organisierte die Freiwillige Feuerwehr Rutzendorf, anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens, den Abschnittsfeuerwehrtag. In diesem Rahmen überreichte Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Ing. Markus Roskopf dem Roten Kreuz Groß-Enzersdorf, vertreten durch ORR Bgm. Walter Krutis und ORR Renate Hollarek, zwei ausgemusterte, für den Rettungsdienst voll funktionstüchtige Helme als Geschenk. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

„Lions" unterstützen Team Österreich Tafel

Beim jährlichen österreichweiten „Leo-Lions-Aktionstag" sammelte auch der Lions Club Marchfeld vor dem Merkur Markt Groß-Enzersdorf. Die Kunden wurden gebeten ein Produkt mehr zu kaufen und dieses anschließend der Team Österreich Tafel zu spenden. Teamleiterin Ingrid Paulhart freute sich sehr über die vielen haltbaren Lebensmittel und Hygieneprodukte. Vielen herzlichen Dank allen Spendern und dem Organisator Walter Hergolitsch samt seinen fleißigen Helfern.

Schichtwechsel bei Zivildienern

Während für 5 Zivildienstleistende der Heeresersatzdienst zu Ende ist, hat er für Florian Haller, Gerald Koudelka, Phillip Ofenauer und Alexander Stadler (v.r.) am 1. Juli begonnen. Gerald Koudelka war bereits vorher ehrenamtlich an der Bezirksstelle Groß-Enzersdorf tätig und kann daher sofort im Rettungs- und Krankentransportdienst eingesetzt werden. Die anderen müssen in den nächsten 2 Monaten die Rettungssanitäter-Ausbildung samt Abschlussprüfung absolvieren.

Besonders erfreulich: alle „Abrüster" bleiben dem Roten Kreuz als freiwillige Mitarbeiter erhalten! Bezirksstellenleiter LRR Dir. Walter Mayr und Organisationsleiter Werner Hofinger bedanken sich sehr herzlich bei Daniel Scharf, Lukas Jandrisevits, André Gundinger (v.l), Michael Svoboda und Niko Böhm (nicht im Bild).

Doppelte Hochzeit beim Roten Kreuz

Gleich zweimal wurde beim Roten Kreuz in den letzten Monaten Hochzeit gefeiert.
Am 15. Mai gaben einander die beiden ehrenamtlichen Rettungssanitäter Christine und Johannes Kruty im Lehrsaal der Bezirksstelle Groß-Enzersdorf das Ja-Wort. Der ungewöhnliche Ort für die Trauung wurde ausgewählt, weil sich das Paar beim Roten Kreuz kennen gelernt hat.
Am 8. August heirateten Waltraud und Martin Schügerl in der Pfarrkirche Ernstbrunn. Anfangs als Zivildiener, unterstützt Martin Schügerl bereits seit 6 Jahren das Rote Kreuz als ehrenamtlicher Notfallsanitäter im Rettungsdienst.
Das Rote Kreuz gratuliert recht herzlich und wünscht das Allerbeste für die gemeinsame Zukunft.

4 neue Rettungsfahrer

Fast ein halbe Million Kilometer legen die Fahrer des Roten Kreuzes Groß-Enzersdorf jährlich zurück. Um das Sicherheitsbewusstsein im Straßenverkehr zu erhöhen und das Unfallpotenzial so weit wie möglich zu minimieren, erhalten alle Fahrer eine spezielle Ausbildung samt Fahrsicherheitstraining. Michael Vitek, Stefan Reitprecht, Matthias Macho und Daniel Traxler haben Überprüfungsfahrt und Abschlussprüfung erfolgreich absolviert. Herzliche Gratulation.

Endlich Rettungssanitäter!

Nach über einem halben Jahr Ausbildung, 100 Stunden Theorie und mindestens 160 Praxisstunden am Rettungswagen haben 11 Kandidaten die Rettungssanitäterprüfung am 16. August erfolgreich abgeschlossen. Bezirksstellenleiter Walter Mayr, Abteilungskommandant Manfred Hohenbüchler, Ausbildungsleiter Bernhard Grabuschnigg und Bezirksstellenleiter Harald Fischer (Prüfungsaufsicht) gratulieren Sarah Gerstenbauer, Christian Grubmüller, Philipp Khopp, Sandra Krones, Srecko Ljubomirovic, Timothy Mangan, Thomas Marschall, Eva Messner, Sabine Riegler, Sabine Tanzer und Cornelia Schweighofer (RK Marchegg) sehr herzlich.

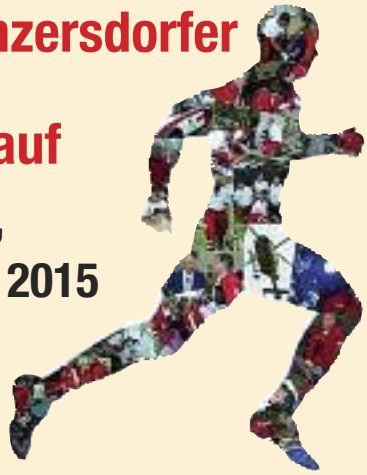
Team Österreich Tafel-Tagespatenschaft

Um genügend Waren für die Ausgabestelle bereit stellen zu können, müssen die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes jeden Samstag im weiten Umkreis die Geschäfte anfahren, braucht die Ausgabestelle doch Woche für Woche Lebensmittel für über 100 Personen. Dabei werden pro Monat 700 - 800 Kilometer zurück gelegt. Bei den heutigen Treibstoffpreisen ergibt das eine beträchtliche Summe. Einige beherzte Mitmenschen haben uns bereits mit kleinen Geldbeträgen bzw. Gutscheinen geholfen.
Nun gibt es die Möglichkeit der „TAFEL-PATENSCHAFT". Mit einer Spende von € 23,00 (Treibstoffkosten für einen Samstag) können Sie einen Tag frei wählen, an dem Sie uns unterstützen. Mit Ihrem Einverständnis werden wir Ihren Namen auf der „Patentafel" anführen, sowie in den RK-News und auf unserer Homepage veröffentlichen.

Kontaktieren Sie uns unter
0664/4554195 oder GSD@rkge.at.

6. Groß-Enzersdorfer Rotkreuz-Benefiz-Lauf

am Montag,
26. Oktober 2015



Unverbindliche Voranmeldung
ab 1. Oktober 2015 unter
www.rkge.at

Auszeichnung an verdiente Blutspender

Im Rahmen der Fahrzeugsegnung wurde die Verdienstmedaille in Bronze für 25 Spenden an Herrn OBI Ing. Siegfried Nemeth und die Verdienstmedaille in Silber für 50 Spenden an Herrn Gerhard Kriegl aus Orth/Donau verliehen. Das Rote Kreuz dankt sehr herzlich für den uneigennützigen Dienst am Nächsten.

Unterkunft für Flüchtlinge beim Roten Kreuz Groß-Enzersdorf

Das Rote Kreuz Niederösterreich hat aufgrund der völligen Überlastung des Aufnahmezentrums Traiskirchen alle Bezirksstellen ersucht, nach Möglichkeit Unterkünfte für Flüchtlinge bereit zu stellen. Wie viele andere Bezirksstellen, ist auch das Rote Kreuz Groß-Enzersdorf bereit etwas zusammen zu rücken und diese humanitäre Verpflichtung zu erfüllen. Insgesamt konnten 8 Plätze zur Verfügung gestellt werden. Zurzeit beherbergt die Rettungsstelle eine Familie aus Syrien mit 4 Personen. Der tägliche Dienstbetrieb wird dadurch natürlich nicht beeinträchtigt.

Stadtrat Eduard Schüller

Jugend, Bildung und Soziales

Alles neu in den Ferien!

Die Ferienzeit wurde wieder voll genützt um unsere Schulen und Kindergärten auf den neuesten Stand zu bringen. So wurde im **Kindergarten Probstdorf** der gesamte Dachstuhl neu eingedeckt, ebenso der ganze Kindergarten ausgemalt und der Gruppenraum mit einem neuen Bodenbelag ausgestattet. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei Fa. Pribek ganz herzlich bedanken, die uns bei den Malerarbeiten in den Kindergärten sehr entgegen gekommen ist.

Große Sanierungsarbeiten gab es auch im **Kindergarten Weinling 1**, die kompletten Türen und Fenster wurden durch die Fa. Eckmeier ausgetauscht. Ebenfalls wurde das Pflaster rund um den Kindergarten erneuert. Nicht zu übersehen ist

SCHNEIDER BAUWERKSABDICHTUNG
SCHWARZDECKEREI
FOLIENDÄCHER
Richthausengasse 4
2301 Oberhausen
Tel. 0676/5004366
E-Mail: office@bwad.at

FRISÖR SALON EVA Inh. Horny Christina
Schloßhofer Str.26,
2301 Groß Enzersdorf
Tel.: 02249-45 40
Öffnungszeiten
Di,Fr 8.00-18.00
Mi,Do 9.00-18.00
Samstag 8.00-13.00
Dienstag Seniorentag

auch, dass der komplette Kindergarten mit einem neuen Zaun eingezäunt wurde. Somit wurde der Kindergarten Weinling 1 komplett saniert. Ich möchte auch hier den Firmen Eckmeier, Leberbauer, Osmanovic, Pribek und Bittenauer für die Einhaltung der Termine danken, da nur relativ wenig Zeit für diese Arbeiten vorhanden war. Damit steht den Kindern im Kindergarten Weinling ein neu saniertes, schönes Haus zur Verfügung.

Umbau Neue Mittelschule/SPZ
Die im Rahmen der Sanierung der Neuen Mittelschule notwendige Erweiterung der ASO durch die Fa. Wögler sowie die Installierung neuer WC-Anlagen – behindertengerechtes WC plus Wickelraum mit Dusche (Fa. Leberbauer), liegt im Zeitplan. Auf Anordnung des Landes mussten alle Stiegengeländer im Haus um 25 cm auf 1,25 m erhöht werden. Die Fa. Weiß erledigte auch dieses Vorhaben zeitgerecht. Eine notwendige Investition wird heuer noch die Einzäunung des Schulgeländes bei der Neuen Mittelschule sein, um den andauernden Vandalismus am Schulgelände während der schulfreien Zeit endlich ein Ende zu setzen.

FUSSPFLEGE REGINA
Pediküre Maniküre Fussmassage
Diabetische - Fusspflege
Tel. Voranmeldung0664/4309344
Regina Trötzmüller
Lisztgasse 3/2/15
2294 Untersiebenbrunn
MOBILSERVICE
Ihre Füsse in besten Händen
jeden Di. von 8^{00}-19^{00}
im Ärztezentrum
Dr. Kreuzer
Esslinggasse 7
Groß-Enzersdorf

Volksschule Groß-Enzersdorf
Auf Grund des Bedarfs einer neuen Hortgruppe wurde eine Doppelnutzung einer Klasse beschlossen. In Absprache mit der Direktorin und dem Elternvereinsobmann Hrn. Frei wird die Vorschulklasse auch als Hortgruppe genützt. Zu diesem Zweck wurde dieser Raum durch die Fa. Bittenauer mit neuem Boden ausgestattet. Die Klasse 1B wurde komplett neu eingerichtet und der Parkettboden durch die Fa. Adamek neu versiegelt.

Sie sehen also, dass Ferienzeit für uns Arbeitszeit ist, damit wir unsere Einrichtungen den jüngsten Bürgern so angenehm wie möglich anbieten können.

StR Eduard Schüller

HERBST/WINTER
KOLLEKTION EINGETROFFEN

fashion
ALEXOWSKY

im Zentrum von Groß-Enzersdorf
Bischof-Berthold Platz 2
Für Frauen, die das Besondere lieben!

Jones GERRY WEBER GARDEUR DASSIGATI

10 JAHRE MRS.SPORTY
1 MONAT FÜR NUR
10 EURO TRAINIEREN*

GÜLTIG BIS ZUM 31.10.2015
FÜR DIE ERSTEN 30 MITGLIEDER

TAG DER OFFENEN TÜR
Sa, 10.10.15, 9 – 17 Uhr
Nur an diesem Tag
0 Euro fürs
Startpaket**

* Bis zum 31.10.2015 kannst du in allen teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs bei Abschluss einer Mitgliedschaft im ersten Monat für 10 Euro trainieren.
** Das Angebot gilt nur am Tag der offenen Tür. Das Startpaket für 0 Euro anstatt der regulären 99 Euro erhältst du bei Abschluss einer Mitgliedschaft. Informationen zu unserer Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen findest du unter www.mrssporty.com.
Inhaber Mrs.Sporty Essling_Groß Enzersdorf: Sportclub, Esslinger Hauptstraße 27-29, 1220 Wien

Mrs.Sporty Essling_Groß Enzersdorf
Esslinger Hauptstraße 27-29
1220 Wien
Tel.: 01 347 01 14
www.mrssporty.at/club481

WWW.MRSSPORTY.COM
MRS.SPORTY

EIN TAUSCH, VIEL BONUS.

DER MAZDA3
JETZT BIS ZU € 2.500,- ERSPARNIS.*

mazda

Der Mazda3 hat viel zu bieten: international ausgezeichnetes KODO-Design, vier effiziente Motorvarianten und ein Innenraumkonzept, das eine intuitive Kontrolle aller Funktionen ermöglicht. Sie würden jetzt gerne Ihren alten Wagen gegen einen Mazda3 tauschen? Gute Idee! Denn jetzt können Sie bis zu € 2.500 sparen.*
LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.

*Eintauschbonus in Höhe von € 1.500,- bei Kauf eines Mazda3 und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Bei Finanzierung über Mazda Finance zusätzlich € 1.000,- Finanzierungsbonus. Aktion gültig bis 30. Dezember 2015. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Verbrauchswerte: 3,9–5,8 l/100 km, CO_2-Emissionen: 104–135 g/km. Symbolfoto.

MEHR AUF MAZDA.AT

Autohaus KOLLER
AKTION ab € 13.990,- INFOS & PROBEFAHREN - Tel: 02212/2283-19
Marchfeldstraße 3, 2304 Mannsdorf an der Donau - www.autohaus-koller.at

Bevor die Otto-Glöckel-Schule in die Ferien ging …

Hallo, liebe Leute! Nun genossen wir Kinder der Otto-Glöckel-Schule schon die Sommerferien. Doch auch in den Monaten vor den Ferien haben wir tolle Sachen erleben und genießen dürfen. Davon möchten wir euch jetzt berichten:

Teilnahme am Bewegungskaiser

An einem Vormittag nahmen wir an einem Wettbewerb, am Bewegungskaiser, teil. Neben Sport stand auch eine Menge Spaß am Programm. Die Entspannungsübungen zwischendurch waren aber auch nicht schlecht. Naja, ein lustiger Vormittag mit viel Aktion, Spannung und Spaß war es. Und hintendrein waren wir völlig erschöpft.

Die Garten Tulln. Sommer, Sonne, Strand und Meer … Naja, nicht ganz, aber heiß war es auf jeden Fall bei unserem Ausflug zur **Garten Tulln**. Von den vielen bunten Blumen waren wir total begeistert. Und der Aufstieg auf einen hohen Holzturm wurde mit einer wunderbaren Aussicht belohnt. Die Pausen auf den Liegestühlen in den verschiedenen Gärten waren unbedingt notwendig … und so herrlich gemütlich. Am Spielplatz konnten wir uns vor der Heimfahrt noch einmal so richtig austoben. Bei der Heimfahrt stand wieder einmal pure Erschöpfung am Programm. Doch ein tolles Erlebnis, welches uns alle noch einmal mehr zusammenschweißte, war es allemal.

Die Zauberflöte

Am 15. Juni waren wir einmal ganz nobel unterwegs. Vornehm gekleidet betraten wir die Wiener Volksoper. Mozarts berühmte Oper „Die Zauberflöte" lernten wir nun genauer kennen. Verzaubert von den vielen verschiedenen Klängen verließen wir das berühmte Gebäude nach drei Stunden wieder und kehrten so nach einem erlebnisreichen Vormittag wieder zur Schule zurück.

Ein neuer Garten

Verspätet, aber doch, durften wir Ende Juni endlich den neugestalteten Schulgarten erkunden. Begeistert von den vielen Spielgeräten, dem integrierten Fußballfeld und dem dichten frischen Rasen verbrachten wir schon so manche Stunde dort.

Abschlussfeier

Alles hat einmal ein Ende … Und so ließen wir das Schuljahr mit einem gemütlichen Beisammensein in unserem Schulgarten ausklingen. Mit unseren Lehrerinnen grillten wir Würstel und verbrachten einen Nachmittag mit Plaudern, Spiel und Spaß. Auch unsere Eltern und Geschwister waren dabei. Dadurch wurde die Feier nochmals umso schöner und feierlicher.

Das waren also die Highlights der letzten Monate des Schuljahres 2014/15. Natürlich haben wir auch in diesen Monaten fleißig gelernt und uns über viele Dinge Gedanken gemacht. Aber jetzt von all dem auch noch zu berichten, würde dann doch viel zu lange dauern.

Wir berichten Euch wieder von uns im nächsten Schuljahr.

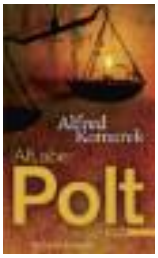
Bis bald!
Die Kinder der Otto-Glöckel-Schule

Zubau. Wir werden größer! Pünktlich zu Schulschluss begann die Firma Wögler mit dem Zubau der 3. Klasse für die Otto Glöckel Schule. Es wird eine schöne und moderne Klasse dazu gefügt, gleichzeitig wird ein multifunktioneller Sanitärraum (Wickelmöglichkeit, Duschmöglichkeit und eine behindertengerechte Toilette) entstehen. Diese kann auch durch die Neue Mittelschule genützt werden!
Derzeit dürfen wir einen Klassenraum der Neuen Mittelschule benützen.

ALEXOWSKY
BUCH PAPIER SPIELE GESCHENKE
www.alex-buch.at
Wir erfüllen Bücherwünsche!
Buchbesorgungen, Neuerscheinungen
Fachberatung, Bestseller
Buch und Papierhandlung
2301 Groß-Enzersdorf
Bischof-Berthold-Platz 1
Tel.: 02249/2329, Fax: 02249/2329-15
E-Mail:shop@alex-buch.at
Filiale: 2054 Haugsdorf
Literaturkeller:
2061 Untermarkersdorf
Gerne für Sie da: MO - FR: 7.30 - 18.00 Uhr, durchgehend geöffnet
SA: 8.00 - 12.30 Uhr

Buch-Tipps
Alfred Komarek / Alt, aber Polt / Haymon/€ 19,90
Obwohl älter und in Pension, kann sich Polt einem neuen Fall nicht entziehen und sucht sich dafür junge Unterstützung. Ein authentisches Bild vom Weinviertel und seinen Kellergassen.

Lösungshefte, Übungsbücher, Formelsammlungen, Wörterbücher u.v.m.



Ausgewählte Spiele & Geschenkideen für Groß und Klein.

Unter dem Motto

„Schiff ahoi!“

luden das Team der Volksschule, Eltern und Kinder am 26. Juni zum Schulfest ein. Die Eröffnung des Festes wurde von den Schülerinnen und Schülern der Bläserklassen und Tanzworkshops gestaltet. Danach konnten die Kinder bei herrlichem Sommerwetter die einzelnen Spiel- und Kreativstationen besuchen. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern in bewährter Weise, sodass sich alle Besucher rundum wohlfühlen konnten.

Segeltage der Klasse 3b von 1. - 3. Juni 2015

Anfang Juni fuhr die Klasse 3b der Volksschule Groß-Enzersdorf mit ihrer Lehrerin Michaela Schollar an die Alte Donau segeln. Dort verbrachten sie drei wunderschöne Segeltage, bei denen die Kinder ihre neu erworbenen Segelkenntnisse unter Beweis stellen konnten. Die Kinder hatten großen Spaß dabei und wer weiß, vielleicht ist der eine oder andere künftige Segelprofi darunter!

Zwei mal zwei ist vier. Zum Abschluss eines arbeitsintensiven Schuljahres feierte die Klasse 2b am 13. Juni ein großes Einmaleinsfest. Acht Stationen gab es zu bewältigen – die Malreihen mussten da schon sehr gut sitzen! Am Ende des Tages konnten alle 19 Kinder beweisen, dass sie wahre Einmaleinsprofis sind und wurden mit der goldenen Krone zum Rechenkönig gekrönt. Was für ein toller Schultag!

Schulschluss. Die letzte Schulwoche als 2a haben wir sehr aktiv genützt. Um den Vormittag bei der starken Hitze gut zu überstehen, haben wir einmal für Abkühlung gesorgt. Mit Spritzpistolen und Badeanzügen sind wir durch den Garten gedüst.
Passend zum Thema Wasser besuchten wir das Haus des Meeres. Bei einer interessanten Führung durch das Gebäude durften wir nicht nur interessante Geschichten hören, sondern auch ein Haifischgebiss und einen ausgestopften Hai berühren.
Bei der Lesenacht hatten alle viel Spaß.
Der krönende Abschluss war, Dank der Unterstützung der Eltern, das 1x1-Fest.
Wir freuen uns schon auf ein weiteres aufregendes Schuljahr!

Projekttage der 4a. Ende Mai verbrachten wir drei wundervolle Tage in der Nähe von Lassing in der Steiermark. Wir bewohnten das Gästehaus Strechau, zu dem auch Hühner, Gänse, Katzen, Hunde und Hängebauchschweine gehörten. Die drei Tage vergingen mit vielen lustigen Wald- und Gemeinschaftsspielen, Lagerfeuer und Fackelwanderung wie im Flug. Wir werden uns an diese gemeinsamen Stunden zum Ende der Volksschulzeit gerne zurückerinnern.

Mozart 2.0

„Ein Stück über Mozart? Das ist ja ur fad!", dachten sich wohl einige **vor** der heurigen Aufführung unserer Rhythmik-Gruppe. Doch schnell wurden die Zuschauer eines Besseren belehrt, denn die kleinen Schauspieler setzten Wolfgang Amadeus einfach in eine Schulklasse der heutigen Zeit und ließen ihn selbst von den Abenteuern in seinem früheren Leben berichten. Verzückt lauschte das Publikum den alten und neuen Texten zu Mozarts Melodien, bestaunte die wunderbaren Kostüme (Danke an die NMS Groß-Enzersdorf!) und erlebte eine Neuinterpretation der „Zauberflöte". Bei Falcos Auftritt mit „Rock me Amadeus" ging bei Darstellern und Zusehern so richtig die Post ab; und gegen Ende waren sich alle einig: „Mozart? Ur cool!"

Sommerfest. Mit einem gewaltigen Wolkenbruch startete unser diesjähriges Sommerfest. Gott sei Dank beruhigte sich die Wetterlage aber nach kurzer Zeit und einem gemütlichen Beisammensein in unserem Schulgarten stand nichts mehr im Wege. Zur Unterhaltung des jungen Publikums waren von den Lehrerinnen wieder Stationen vorbereitet; die erwachsenen Besucher plauderten miteinander angeregt bei Speis und Trank. So wie jedes Jahr durften unsere ABC-Schützen mit ihren zukünftigen Schulkameraden schon das Klassenzimmer besichtigen, in dem sie ab Herbst fleißig lernen werden. Zum Gelingen dieses Festes trugen auch heuer wieder viele helfende Elternhände bei – ein herzliches Dankeschön!

„Alles hat seine Zeit"

war das Motto unseres Schulschluss-Wortgottesdienstes. Nicht ohne Grund wählte unsere Religionslehrerin Alexandra Redl dieses Thema. Leider mussten wir uns diesmal nicht nur von den Schülern unserer vierten Klassen verabschieden, sondern auch von der Grande Dame der VS Oberhausen, unserer Kollegin Christine Schlager, die in Pension geht. Im Rahmen eines kurzen Festakts würdigte Direktorin Gabriele Mindt ihre langjährige hervorragende pädagogische Arbeit, ihren Teamgeist, ihre Einfühlsamkeit, Menschlichkeit und ihren Sinn für Humor. Sie hat unsere Schule entscheidend geprägt und ihren Fußabdruck für immer bei uns hinterlassen. Seitens der Stadtgemeinde bedankte sich auch Herr Stadtrat Schüller bei Frau Schulrätin Schlager für ihren Einsatz zum Wohle der Kinder. Auch die Obfrau des Elternvereins dankte ihr für die wertvolle Zusammenarbeit in der Schulpartnerschaft. Der emotionale Höhepunkt der Feier war der Auftritt des „Generationenchores", zusammengewürfelt aus lauter ehemaligen Schülern unserer Kollegin, mit dem Lied „Pädagogin aus Passion". Nach 36 erfolgreichen Unterrichtsjahren an der VS Oberhausen bzw. Probstdorf – sie wurde heuer sogar mit dem 2. Platz in der Kategorie „Herausragende LehrerInnenpersönlichkeit" beim diesjährigen Education-Award (NÖ Bildungspreis) ausgezeichnet – wird sie ab nun den wohlverdienten Ruhestand genießen. Alles Gute, liebe Christl!

Ohne ehrenamtliche Helfer wäre manches in der Schule nicht machbar, deshalb an dieser Stelle einmal ein herzliches DANKE ...

…für die Hilfe bei den Stationen an den Buchstabentagen in den ersten Klassen.
…für die tatkräftige Unterstützung an den Ateliertagen.
…für die vielen Stunden, die die Leseomis unseren kleinen Bücherwürmern widmen.
…für die Begleitung bei Lehrausgängen und beim Eislaufen.
…für die Unterstützung bei der Zubereitung der „Gesunden Jause".
…für die köstlichen Leckereien, die Sie beim Sommerfest (und diversen anderen Gelegenheiten) spenden.
Leider ist es unmöglich, die unzähligen Freiwilligen auf ein Foto zu bannen – die nicht abgebildeten Helfer mögen es uns verzeihen.

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!

Im Namen des Teams der Lehrerinnen und Lehrer der Neuen Mittelschule Groß-Enzersdorf heiße ich alle neuen Schülerinnen und Schüler willkommen! Wir freuen uns, die kommenden Schuljahre gemeinsam mit Ihren Kindern gestalten zu dürfen! Die Neue Mittelschule geht nun schon in das zweite Jahr. Seit vergangenem Herbst hat sich einiges geändert:

- *Es gibt keine Leistungsgruppen mehr,*
- *die Schülerinnen und Schüler einer Klasse bleiben in allen Fächern im Klassenverband,*
- *ein Jahrgangsteam von Lehrerinnen und Lehrern betreut die Kinder,*
- *die Elternsprechtage werden nun entspannter durchgeführt und teilweise durch Kinder-Eltern-Lehrer-Gespräche (KEL-Gespräche) ersetzt.*
- *Am Ende des Schuljahres bekommen die Kinder neben dem gewohnten Zeugnis eine Beschreibung der Stärken.*
- *Auch die Stundentafel hat sich geändert und wird regelmäßig weiter entwickelt.*

Wichtiger als die äußeren Änderungen sind jedoch die Änderungen im Bereich des Lehrens und Lernens:

- *Wir bauen den individualisierten Unterricht immer stärker aus,*
- *stellen den Erwerb von Kompetenzen in den Vordergrund.*
- *Um den Unterricht immer weiter zu verbessern, bilden sich die Lehrerinnen und Lehrer der NMS ständig fort.*
- *In wöchentlichen Planungssitzungen stimmen die Lehrerinnen und Lehrer des Teams ihre Unterrichtsarbeit aufeinander ab und besprechen pädagogische Belange.*
- *Frau Kollegin Lambrechter wird zur Spezialistin für Lerndesign ausgebildet.*
- *Frau Kollegin Bauer arbeitet mit dem Team intensiv am Entwicklungsplan der Schule, den alle Lehrerinnen und Lehrer mittragen.*

Auch heuer dürfen viele Schülerinnen und Schüler die Betreuung in der unterrichtsfreien Zeit nutzen.

- *Mit der Neugestaltung des Schulgartens haben wir eine große qualitative Verbesserung im Freizeitangebot erreicht.*
- *Im Bereich vor dem Haupteingang haben unsere Schülerinnen und Schüler seit Kurzem die Möglichkeit, moderne Sitzgelegenheiten zu nutzen und Tischtennis zu spielen.*

Die Sanierungsarbeiten sind im Sommer intensiv vorangetrieben worden:

- *Die Klassenräume der ersten Klassen sind erneuert worden*
- *und wurden mit interaktiven Tafeln ausgestattet.*
- *An der Modernisierung und behindertengerechten Ausstattung der Toilettenanlagen wird mit Nachdruck gearbeitet.*
- *Die Geländer wurden den neuesten Bestimmungen entsprechend erhöht,*
- *der Informatikraum wurde mit neuen Möbeln erweitert*
- *und eine neue schnellere Anbindung an das Internet konnte errichtet werden.*
- *Die Räume der Otto-Glöckel-Schule werden derzeit erweitert. Wir rechnen mit einer Fertigstellung im laufenden Schuljahr.*
- *Auch die Arbeiten an der Fassade wurden fortgesetzt,*
- *der Verbindungsgang zwischen den Gebäuden ist großteils erneuert.*

Noch ist viel zu tun, doch wir befinden uns auf einem guten Weg. Sowohl was die Pädagogik als auch was die Ausstattung der Schule betrifft.

Wir sind stolz darauf, in der Neuen Niederösterreichischen Mittelschule Groß-Enzersdorf mit Ihren Kindern arbeiten zu dürfen!

Ihre Kinder dürfen stolz darauf sein, an der Neuen Niederösterreichischen Mittelschule Groß-Enzersdorf lernen und leben zu dürfen!

GenussHex
österreichische Schmankerl
Michaela Knapp-Schmid
Kirchenplatz 2 | 2301 Groß Enzersdorf
Tel.: +43 (0)664/3174861
Mail: GenussHex@gmx.at

Öffnungszeiten:
Mo, Di 10 – 19 Uhr
Mi 8 – 13 Uhr
Do, Fr 10 – 19 Uhr
Sa 8 – 13 Uhr

OFENFACHGESCHÄFT
Th. Breinreich
2301 Oberhausen/Groß-Enzersdorf
Oberhausnerstraße 12
breinreich@aon.at
Öffnungszeiten Schauraum:
Mo - Fr 10.00 bis 12.00 und 17.00 bis 19.00 Uhr
Sa 09.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
www.ofen-breinreich.at
Tel. 02249-3280 Mobil: 0664-441 74 28

Schulbeginn 2015/2016 – DPTS
Herbert Hohenberger und sein Team freuen sich auf ein neues Schuljahr

Mit 7. September 2015 konnte Herr DPTS Herbert Hohenberger, Frau Dipl.-Päd. Barbara Wrana und Frau Dipl.-Päd. Sandra Schober 40 neue Schülerinnen und Schüler begrüßen. Die zwei Klassen werden in den Fachbereichen Dienstleistungen und Technik auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet. In zahlreichen geplanten Exkursionen erforschen die Schülerinnen und Schüler ihre zukünftigen Berufe und lernen so mehr über sich und die (Berufs-)Welt. Das Team um DPTS Herbert Hohenberger freut sich auf ein lehrreiches und interessantes Schuljahr und hofft, dass alle wieder eine Lehrstelle finden.

Volksbank Marchfeld – ein verlässlicher Partner der PTS Groß-Enzersdorf

Die Volksbank Marchfeld unterstützt die Überflieger, so natürlich auch die Schülerinnen und Schüler der PTS Groß-Enzersdorf. Nicht nur die Adler der Nation werden von der Bank gesponsert, sondern auch die Aspiranten der PTS. Für den Sportunterricht, der an dieser Schule Schwerpunkt ist, gibt es T-Shirts. Auch sonst zeigt sich die Volksbank als verlässlicher Partner. Bewerbungstraining und sonstige Anliegen werden von der Bank immer zur Zufriedenheit der Pädagogen mitgestaltet und mitfinanziert. So bezahlt die Bank auch in diesem Jahr den Eintritt fürs Wirtschaftsmuseum.

JMP
JAKUBIEC MALEREI & PROJEKTABWICKLUNG

MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN - STUCK - FASSADEN - BODEN

www.j-mp.at

Ihr Partner im Bereich der Malerei, Renovierung und Sanierung, sowie der Koordination und Abwicklung kompletter Projekte im Bereich des Bauwesens.

Kapellenweg 8, A-2301 Rutzendorf, Großenzersdorf
Tel.:+43 664 160 75 85

Viel Neues zu Schulbeginn

Direktor Mag. Manfred Windisch konnte am Montag, dem 7. September insgesamt fast 700 SchülerInnen in der funkelnagelneuen Aula des erweiterten Schulgebäudes in Empfang nehmen. Die Schule ist damit wieder ein Stückchen gewachsen und hat erstmals Klassen in allen 8 Jahrgangsstufen der AHS. Auch das Warten hat sich endlich gelohnt: Der lange herbeigesehnte Zubau hinter dem Schulgebäude ist nun fertig und damit stehen u.a. ein modern eingerichteter naturwissenschaftlicher Bereich, großzügig angelegte Gänge und Pausenflächen (u.a. eine geräumige Aula), neue Klassenräume für die Oberstufe, ein vergrößerter Bereich für die Nachmittagsbetreuung, eine Bibliothek und nicht zuletzt eine 1.000 m² große Sporthalle zur Verfügung. Auch die Räume im Stammhaus wurden adaptiert und renoviert. Insgesamt macht die Schule einen hellen, freundlichen Eindruck und bietet jetzt viel mehr Platz für die Schülerinnen und Schüler. Damit ist die Ära des alten „Schulprovisoriums" endgültig vorbei.

Die nunmehr 30 Klassen werden von fast 70 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet, wobei wieder einige neue Lehrkräfte ihren Dienst angetreten haben.

Zudem steht der Schulgemeinschaft am 14. November ein besonderes Ereignis ins Haus: der erste Schulball. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir hoffen, dass es eine großartige und würdige Veranstaltung werden wird.

Im 2. Semester wird es dann für die SchülerInnen der 8. Klassen ernst, müssen sie doch bei der Reifeprüfung ihr Können und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen – ebenfalls eine Premiere in unserem Haus.
Das Schuljahr 2015/16 stellt damit sicherlich einen Wendepunkt in der Geschichte des BG/BRG Groß-Enzersdorf dar.

Wir wünschen allen Schülerinnen/Schülern, Lehrerinnen/Lehrern und allen Eltern ein erfolgreiches Schuljahr! BG/BRG Groß-Enzersdorf

Sommersportwochen in Schweden

Auch letztes Schuljahr waren die fünften Klassen des Gymnasium Groß-Enzersdorf wieder im ruhigen Städtchen Älmhult in Schweden, um dort ihre Sommersportwoche abzuhalten.
Aufgrund der Klassengrößen gab es wie im Vorjahr zwei separate Termine: Die 5A verbrachte die Sportwoche mit Mag. Johannes Maier und Mag. Michaela Buchegger von 6. - 11. Juni und die 5B sowie die 5C von 11. - 16. Juni mit Mag. Johannes Maier, Mag. Elisabeth Steindl und Armin Aichinger in Schweden. Dadurch konnte die Gruppengröße klein gehalten und somit garantiert werden, dass jeder möglichst viel von dem Konzept mitnimmt. Denn auch dieses Mal waren die Lehrkräfte lediglich „Begleiter" statt „Leiter". Zwar gaben sie den organisatorischen Rahmen vor, doch den Ablauf selbst bestimmten die Schülerinnen und Schüler. In Kleingruppen von drei bis vier Schülern übernahmen sie über die Woche verteilt diverse Kompetenzen, z.B. die Gruppenführung auf Kanu- und Radtouren, das Kochen, Abwaschen und die Abendgestaltung. Natürlich waren stets die Lehrkräfte dabei, reduzierten sich selbst aber auf das Beraten und Unterstützen. Außerdem gab es jeden Abend ein Briefing der jeweiligen Tourenleiter des nächsten Tages sowie eine Theorieeinheit zum Thema Gruppenführung.
An- und Abreise sowie der Ablauf der Sportwochen funktionierten reibungslos. Das Wetter bei beiden Terminen kann als „ideales Sportwetter" bezeichnet werden – also

weder zu heiß noch zu kalt. So erlebten die TeilnehmerInnen zwei wundervolle und lehrreiche Wochen an den Ufern des Möckelnsees. JM, MB, CP

London Calling 4A/4E

33 Schüler und Schülerinnen der 4A und der 4E, begleitet von zwei Lehrerinnen, machten sich am 29. Juni 2015 auf die Reise nach London, um all die Attraktionen, von denen sie im Unterricht gelernt hatten, live zu sehen und zu erleben.
Gleich zu Beginn konnten sie während einer Fahrt mit dem London Eye, dem größten Ferris Wheel Europas, die Megastadt von oben erleben. Zum Abschluss des Tages stand noch ein Besuch des Musicals „Billy Elliot" auf dem Programm. Während der nächsten drei Tage erlebten die Jugendlichen Gruseliges im London Dungeon, waren beeindruckt von den Kronju-

welen im Tower, shoppten trotz 36 Grad Hitze auf der Oxford Street, erkundeten Covent Garden und hatten viel Spaß bei Mme. Tussaud's. Natürlich durfte ein Besuch bei Harrods nicht fehlen, einige zogen aber einen Bummel durch den Hyde Park vor. Die Hop-On-Hop-Off-Tour ermöglichte es, den Buckingham Palace zu sehen, die Tower Bridge zu überqueren sowie von Westminster Abbey und St. Paul's Cathedral beeindruckende Fotos zu schießen. Aber auch witzige Selfies auf dem Oberdeck des Busses wurden gemacht.
Müde und erschöpft – die Hitze trug wesentlich dazu bei – aber voller positiver Eindrücke machten wir uns am Abend des 2. Juli 2015 auf den Heimweg. Die wartenden Eltern wurden in Wien Schwechat mit den Worten: „Es war echt super, aber ich bin sooooo müde!" begrüßt.
Die wirklich gelungene Kulturreise bildete somit für zwei Klassen den Abschluss der Unterstufe. UB

Impro-Battle im Stadtsaal

Improvisationstheater als unterhaltsamer Schaukampf

Ein spannender Schauspielwettkampf fand am 2. Juni um 19.30 Uhr im Stadtsaal Groß-Enzersdorf statt. Dabei ging es um „Improvisationstheater". SchauspielerInnen unserer Theatergruppe „theaterGLUT" unter der Leitung von Mag. Julian Happenhofer und Mag. Christian Preyer sowie die Mitglieder der Gruppe der Schauspielakademie Groß-Enzersdorf unter StR Martin Sommerlechner und Dr. Herbert Eigner traten gegeneinander an, um die Gunst des Publikums zu erringen.
Es ging also darum, wer die besseren bzw. witzigen Einfälle hatte, denn am Ende sollte ein Sieger feststehen. Der Fairness halber wurden aufgrund des Altersunterschiedes zwischen den beiden Gruppen zwei gemischte Teams aufgestellt, die sich anschließend jeweils einen Teamnamen aussuchen durften. Dann begann der Wettkampf. Unter anderem gab es folgende Aufgaben: Spielt eine Szene nach einem Sprichwort (z.B. „Es ist nicht alles Gold, was glänzt"), Spielt eine traurige Szene, usw. Zusätzlich wurde das Publikum eingebunden, das bei der Erstellung weiterer Aufgaben mithalf. Dieses bestand im Wesentlichen aus Mitschülern, Eltern, Geschwistern und Verwandten und hatte auch den Auftrag, durch die Intensität des Applauses die Punktevergabe vorzunehmen.
Die SchauspielerInnen hatten bald ihr Lampenfieber abgelegt und so wurde auf der Bühne gelacht, geweint, gekämpft, gestorben, geliebt, betrogen, usw. Für die Zuschauer war es besonders unterhaltsam zu beobachten, wie sich beide Teams darum bemühten, aus den wenigen Vorgaben sozusagen „im Stegreif" kurze Theaterstücke zu kreieren.
Die Idee zu dieser Veranstaltung stammte übrigens von Stadtrat Martin Sommerlechner, der damit an die Theatergruppe des Gymnasiums herangetreten war und der gemeinsam mit Dr. Herbert Eigner auch die Moderation des Abends übernahm, was den beiden Herren hervorragend gelang. Bereits etliche Wochen hatten die Schauspieler-Gruppen fleißig geübt und sich am 29. März sogar eine Vorstellung des Stückes „Sport vor Ort" im „Theater an der Gumpendorferstraße" angesehen. Bei diesem war genau nach demselben Muster vorgegangen worden wie nun im Stadtsaal.
Nach einer Serie von lustigen, bizarren, traurigen oder gar etwas gruseligen Kurzstücken siegte schließlich das Team „The Little Johnny Depps" knapp vor jenem mit dem Namen „Die Unentschlossenen". Die „Fans" im Publikum waren begeistert und mit den gezeigten Leistungen der Schauspieler äußerst zufrieden. Es war insgesamt eine schöne und lehrreiche Erfahrung, die unbedingt wiederholt werden sollte. JH, CP

Hilfe für die Ärmsten – „Kiloaktion“ 2015

Am Dienstag, 23. Juni 2015 sammelten Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen unserer Schule Lebensmittel und andere Sachspenden (z. B. Hygieneartikel) im benachbarten Marchfeldcenter. Das Projekt war nach einer gründlichen Vorbereitung im Unterricht durch die Religionsprofessoren MMag. Milota, Mag. Katharina Kirchmayer und Mag. Andreas Koch gestartet worden.

Für die Aktion hatte die Schule die ausdrückliche Erlaubnis der Eigentümer des Einkaufszentrums, vor den Geschäften zu stehen und Passanten darum zu bitten, v. a. haltbare Lebensmittel, aber auch andere Produkte einzukaufen und zu spenden. Diese kamen schließlich dem „Karwan Haus“ der Caritas in der Blindengasse im 8. Wiener Gemeindebezirk zugute, einem Wohnheim für Asylanten.

Die sogenannte „Kiloaktion“ war erstmals im Jahr 2013 durchgeführt worden. Damals hatte eine 5. Klasse in Religion die Themen „Kirche für die Armen“ und „Migration“ behandelt. Die Schüler/innen hatten sich gemeinsam mit ihren Lehrern/Lehrerinnen anschließend dazu entschlossen, nicht nur darüber zu reden, sondern auch selbst zu handeln. So entstand im Rahmen der Fächer Geographie und Religion dieses Sozialprojekt. Nun wurde dieses Projekt nach 2013 und 2014 zum dritten Mal durchgeführt.

Wir bedanken uns für die Hilfsbereitschaft der Menschen, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, die Ärmsten in unserem Land zu unterstützen. KM, KK, CP

Soldiers gewinnen Schul-Bundesmeisterschaften Austrian School Bowl 2014/2015!

Am 18. und 19. Juni fuhren die „Soldiers Groß-Enzersdorf“ – das ist bekanntlich die Flag-Football-Mannschaft unserer Schule – als amtierende NÖ Landesmeister nach Salzburg zur Austrian School Bowl, um dort um den Titel des Bundesmeisters zu kämpfen.

Es waren zwei harte Turniertage, an denen die besten Mannschaften Österreichs noch einmal alles versuchten, um den begehrten Titel zu holen. Weder das regnerische Wetter noch die angereisten Meisterteams aus den Bundesländern konnten unsere Mannschaft aufhalten. Am 19. Juni zu Mittag stand nach einem sensationell spannenden Finale gegen den Wiener Landesmeister dann eindeutig fest: Der neue Bundesmeister 2014/15 im Schul-Flag-Football heißt…. SOLDIERS aus Groß-Enzersdorf!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Spielern/Spielerinnen sowie bei Coach Dominik Rihs und Herrn Prof. Aichinger, die dazu beigetragen haben, diesen Erfolg feiern zu können. Petra Scheffenacker

Mit Zuversicht ins neue Schülerliga-Jahr

Erstklässler zeigten bei Fußball-Turnier gute Leistungen

In der vorletzten Schulwoche, genauer gesagt am 22.06.2015, durften unsere Jüngsten das erste Mal ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen.

Auf der Sportanlage des SC EFM Groß-Enzersdorf matchte sich unser Fußballteam mit SchülerInnen aus den umliegenden Schulen. Bei herrlichem Fußballwetter hießen die Konkurrenten NMS Orth, NMS Hohenruppersdorf, NMS Gänserndorf, SMS Matzen, NMS Hohenau, SMS Zistersdorf und NMS Groß-Enzersdorf.

Die Fußstapfen der Vorgänger unserer jungen Kicker und Kickerinnen waren groß, hatte das BG/BRG Groß-Enzersdorf den „Erstklässler-Bewerb“ im letzten Jahr doch für sich entscheiden können.

Im Vordergrund stand allerdings neben Spaß & Fairness das Heranführen der „Erstklässler“ an die Schülerligabewerbe und das Kennenlernen von Schülerinnen und Schülern aus anderen Schulen. Daher wurde im Anschluss an den Turniertag keine Wettkampftabelle erstellt und alle Teams wurden für ihre Leistungen gelobt. Ein verstohlener Blick auf die Ergebnisse verrät jedoch, dass uns jene Spieler, die an diesem Tag für uns an den Start gingen, noch eine Menge Freude bereiten werden. AM

WOHNPARK AM KOHLFELD

GROß-ENZERSDORF,
Ing. Werner Seidl-Gasse

WBV GÖD

Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft öffentlicher Dienst Gemeinn. GmbH, Tel. 01 605 73-0

Unser Haus mit Garten
... so nah bei Wien

Schlüsselfertige Doppelhaushälften je ca. 170m² Nutzfläche: 4 Zimmer, großes Bad, Vollkeller, Garten, Terrasse, Geräteraum, Garage/Carport, Kfz-Stellplatz. Niedrigenergiehaus / NÖ Wohnbauförd.

Sofortkauf oder **Miete mit Kaufoption**
Fertigstellung **Frühjahr 2016**

Information + Musterhaus-Termin:
Michael RIESS, +43 (0) 676 750 73 64
michael.riess@r-dat.at

Besuchen Sie uns auch auf **www.wbvgoed.at**

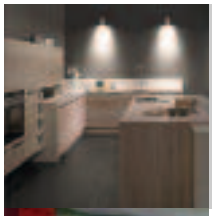
Haben Sie Rückenschmerzen ?
Haben Sie müde Beine?
Möchten Sie sich einmal einfach entspannen?
Haben Sie Stress ?
Worauf warten Sie noch? 1 Anruf und Ihre Masseurin kommt zu Ihnen nach Hause!

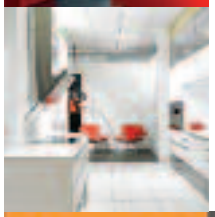
KLASSISCHE MASSAGE • FUSSREFLEX MASSAGE • MOBILE MASSAGE • KÖRPERBEHANDLUNG • HOT-STONE

www.massage-m.at
0664-3790723

„Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper"

Sie können auch Geschenk-Gutscheine
für Geburtstage, Weihnachten, usw. bei mir beziehen!





Unser eigenes Küchenprogramm.
In vielen Punkten besser als andere Marken.
Und 2015 zur Einführung um 25 % günstiger.

Wir sind mit manchen Details bei den bekannten Küchen-Marken nicht zufrieden.

Deshalb fertigen wir jetzt unser eigenes Küchenprogramm ganz einfach selbst. Und wir sind stolz, Ihnen in unserem Studio in Groß-Enzersdorf das Ergebnis präsentieren zu können.

ak[n]system KÜCHEN

Sowie was wir im Einzelnen zu den anderen Herstellern verbessert haben.

Selbstverständlich können wir Ihnen auch beim Design etwas Besonderes bieten. Eine enorme Vielfalt an Farben und Formen. Mit unseren ak[n]system - Küchen erhalten Sie mehr Möglichkeiten zur Planung Ihrer individuellen Traum-Küche.

ALLES KÜCHE

Weil Küche mehr ist als nur Kochen

ALLES KÜCHE - Studio Enzersdorf
2301 Groß-Enzersdorf, Hauptplatz 9
SYSTEM APART | VITAL
+43 1 748 56 56 10

ALLES KÜCHE - Studio Wien
1220 Wien, Siegesplatz 4
SYSTEM PUR
+43 1 748 56 56 20

■ STUDIO ENZERSDORF ■ STUDIO WIEN ■ WWW.ALLESKUECHE.COM

Stadtrat Martin Sommerlechner

Kultur

Sehr geehrte Kulturinteressierte!

Auch wenn der Sommer offensichtlich der Heißeste seit Beginn der Aufzeichnungen war – speziell der Juli – wird kulturell auch im Herbst einiges los sein.
Zunächst aber einmal der Rückblick auf die kulturellen Ereignisse nach Redaktionsschluß der letzten Ausgabe.

Rückblick

Am **14. Juni** gab es den ersten Groß-Enzersdorfer **Hobbykunst- und Handwerksmarkt**. Auch wenn es gegen Abend regnete, war der Markt doch ein Erfolg. Über 35 Stände boten Waren feil, von Malerei, über Schnitzereien, Steinkunst und vielen anderen Dingen, und es wurden viele Erfahrungen ausgetauscht. Zaubershoweinlagen, Stelzengeher, Musiknummern auf zwei Bühnen und natürlich der Auftritt der Alpakas machten den Markt im Zentrum von Groß-Enzersdorf zu einem echten Erlebnis. Wir danken den Organisatoren Ernst Kudlicka und Margit Hoi und gratulieren zur gelungenen Premiere.

Am **19. Juni** sang, rezitierte, spielte und erzählte Entertainer und Liedtexter, Filmmusikkomponist und Allroundtalent und obendrein Groß-Enzersdorfer **Mo Mokesch** in einem hochklassigen Kabarettprogramm mit dem schönen Titel „Danke". Das Publikum war begeistert von der Vielseitigkeit und dem Können. Kabarett der Oberklasse als Markenzeichen der Gemeindeveranstaltungen. Ein großes „Danke" an Mo Mokesch.

Am **4. Juli** gab es die **„Oper unter Sternen" Cosi Fan Tutte** von Wolfgang Amadeus Mozart vom jungen Groß-Enzersdorfer Verein „Passion Artists" unter der Leitung von Sabina Zapior. Vom Wetter geradezu liebkost, fand diese Aufführung am Hartplatz bei der Neuen Mittelschule an der Stadtmauer statt. Diese witzige, hervorragend gespielt und gesungene Aufführung, die in einer völlig neuen Interpretation mit Erklärungen der Handlung ebenso aufwartete wie mit Einbeziehung des Publikums und Einbeziehung der TeilnehmerInnen des Opernstudios in der Musikschule, zeigte einmal mehr, dass Hemmschwellen bei klassischer Musik und bei Opern überwunden werden können. Das Ensemble aus jungen internationalen professionellen SängerInnen konnte mühelos unverstärkt Cosi Fan Tutte unter die Sterne zaubern. Herzlichen Dank und Achtung an Passion Artists. Der Kulturverein „Passion Artists NÖ" lädt alle gesangs- und bühneninteressierte Erwachsene, Jugendliche und Kinder zu Gruppenkursen in Rahmen der Singschule Groß-Enzersdorf ein, egal ob Anfänger, Hobbysänger oder Profi. Am Freitag, 9. Oktober, gibt es eine kostenlose Schnupperstunde im Pfarrheim Groß-Enzersdorf (2301 Groß Enzersdorf, Kirchenplatz 20) um 17 Uhr für Erwachsene und Jugend (ab 15 bis 100 Jahre) und um 18.30 Uhr für Kinder (ab 4 bis 14 Jahre). Einfach vorbeikommen!
Alle Info: 0676/9443200.

Am **13. September** war das **5. Höfefest**. Ausführlich wird auf einer eigenen Seite dazu berichtet. Hier möchte ich mich bei allen TeilnehmerInnen und beim Organisationsteam um Markus Rumpler herzlich bedanken. Das Fest der offenen Höfe hat für mich einen besonderen ideellen Hintergrund: In einer Zeit, da sich immer mehr Menschen hinter dichte Hecken zurückziehen, ist es wichtig, dass sich die Stadt Groß-Enzersdorf – zumindest an diesem Tag – öffnet.

Reither-Ring-Kapelle

Vielen Spaziergängern wird es schon aufgefallen sein: die Reither-Ring-Kapelle erstrahlt in neuem Glanz. Durch das Zusammenspiel von Kustodin Andrea Husch, die sich betreffs der abröckelnden Farbe an die Geminde wandte und Herrn Hans Leitgeb, der die Restaurierung bautechnisch leitete und viel Hand anlegte und Herrn Martin Schmid vom Bauhof, der sie seitens der Gemeinde fachmännisch

ausführte, können wir uns einer gelungenen Restaurierung des Baudenkmals erfreuen. Herzlichen Dank den Protagonisten seitens der Stadt möchte ich hier aussprechen.

Programm bis Jahresende

Am **3. Oktober** wird es sinnlich/übersinnlich. Die **orientalische Tanzshow** unter der Leitung von Maria Hiraoka, genannt Marija, führt uns nach Indien und in den Orient. Mit Sharazade, einer Tänzerin aus Köln, wird es international und in der Pause gibt es auch kulinarisch etwas Besonderes: ein indisches Buffet für Genießer.
Tickets: Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf, Buchhandlung Alexowsky (€ 15,00 Vorverkauf/€ 18,00 Abendkasse, Kinder € 10,00)

Dazu passend gibt es schon am **26. September** im Kotter ein Special: **„Kochen & Genießen"**, ein indischer Kochkurs mit Sangita Nebel und anschließend im Filmklub den entzückenden Film mit Oskarpreisträgerin Helen Mirren **„Mme. Mallory und der Duft von Curry"** Beginn 15.30 Uhr.
www.kultur-im-kotter.at.

Am **10. Oktober** gastiert **Marc Pircher** wieder vor seiner Groß-Enzersdorfer Fangemeinde im Stadtsaal. Mit im Gepäck: Die neuesten Songs vom Publikumsliebling und Dancingstars-Teilnehmer, „Grandprix der Volksmusik"-Gewinner. Wie immer: rechtzeitig Karten reservieren ist angeraten.
Tickets: Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf, Buchhandlung Alexowsky (€ 20,00 Vorverkauf/€ 24,00 Abendkasse).

Am **23. Oktober** um 18 Uhr gibt es die **Nationalfeiertagsfeier** mit der Rede des Bürgermeisters und einem spannenden Vortrag von Dr. Kovacic im Stadtsaal. 70 Jahre Kriegsende und Ende des Naziterrors und 60 Jahre Ende der Besatzung und Staatsvertrag – dieser beiden Ereignisse, das eine mit immenser Weltbedeutung und das andere mit immenser Bedeutung für das heutige Österreich gilt es zu gedenken.

Donnerstag, 19. November 19.30 Uhr, Stadtsaal
Buchpräsentation „Weihnachten im Marchfeld" von und mit Christine Frey und Herbert Eigner. Die Literatin aus Fuchsenbigl Christine Frey und der Wittauer Schriftsteller Herbert Eigner legen ihr drittes gemeinsames Buch vor. In „Weihnachten im Marchfeld" (erscheint bei Alex-buch) erzählen sie Heiteres und Berührendes aus unserer Region. Die beiden Künstler freuen sich schon sehr auf die Vorstellung ihres Werkes in Groß-Enzersdorf.

Am **21. November** gibt es erstmals in Groß-Enzersdorf **Günther Paal** alias **„Gunkl"**. „So Sachen – Ein Stapel Anmerkungen" wird uns vor allem eines: uns nachdenken lassen, warum wir gelacht haben. Oder lachen lassen, weil wir nachdachten. Österreichs „g'scheitester" Kabarettist ist eine Klasse für sich im hart umkämpften Markt des Kabaretts. Seine „Wuchteln" sind ein Vergnügen für Liebhaber der Szene, die ihre Faustschläge von der Bühne auch dirket in den Cortex haben wollen.
Tickets dafür: Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf, Buchhandlung Alexowsky (€ 17,00 Vorverkauf, € 19,00 Abendkasse).

Adventmarkt

Der heurige Adventmarkt um die Stadtpfarrkirche beginnt am Freitag, dem **27. November** um 18 Uhr, mit der Eröffnung durch Bürgermeister Ing. Hubert Tomsic und ist an allen 4 Adventwochenenden Freitag, Samstag und Sonntag von 16 bis 22 Uhr geöffnet. Zusätzlich auch am Dienstag, dem 8. Dezember. Traditionell mit Indianerbrotbacken, Ponyreiten, Kutschenfahrten und vielem Guten aus der Region (mit noch mehr „süßer" Auswahl) freuen wir uns auf einen gemütlichen gemeinsamen Markt und gesellige, besinnliche Stunden.

Vorschau auf 2016

KLASSIK
Das mittlerweile traditionelle und beliebte **Marchfelder Neujahrskonzert** mit der sinfonietta dell'arte unter Konstantin Ilievsky und Moderation/Lesung mit Sachen zum Lachen von Martin Sommerlechner findet am **5. Jänner 2015** um 19.30 Uhr statt, Tickets: Stadtgemeinde, Buchhandlung Alexowsky, (€ 17,00 Vorverkauf/€ 19,00 Abendkasse).

LITERATUR/MUSIK
Otto Steffl wird im März **Wiener Kaffeehausliteratur** vortragen:
Von Roda Roda über Altenberg zu Polgar und Friedell. Otto Steffl begeistert mit seinem Vortrag das Publikum in allen deutschsprachigen Ländern, musikalisch wird er unterstützt durch Klaviermusik.

MUSIK/LITERATUR
Brecht/Weill Abend. Kurt Weill schrieb viele Lieder für Berthold Brecht, Meister des politischen Theaters und der Satire. Mischa Pilss liest und singt „Weill unbekannt", Werke von Kurt Weill abseits von Dreigroschenoper und Mahagoni...

THEATER
Im Frühjahr gastiert Shakespeare, das Theater mit einem Stück nach Baricos **„Novecento – die Legende vom Ozeanpianisten"** mit Manfred Menzel und Martin Sommerlechner. Das Stück erzählt die eindringliche und faszinierende Geschichte von einem, der als Baby auf das Klavier in der Luxusklasse eines Ozeandampfers gelegt wurde, auf dem Schiff aufwächst, der beste Pianist seiner Zeit wird, ohne je einen Fuß an Land gesetzt zu haben. Wir spielten, weil der Ozean so beängstigend groß war... Es geht um innere Emigration, weil die äußere zu viele Möglichkeiten birgt.

Kulturvereine und Initiativen

Schauspielakademie

Theater für Jugendliche unter der Leitung von Profis.

Am 26. September gibt es ein Schnuppern und erstes Treffen von 14.30 bis 16.30 Uhr.
Alle 12- bis 19-jährigen sind bei dieser Aktion der Kreativakademien herzlich eingeladen, zu kommen. Wir werden wieder viel improvisieren und Theaterspielen. Anmeldungen beim Bürgerservice oder unter 0650/6809974.
Die Kurse beeinhalten 30 Semesterstunden und finden an verschiedenen Samstagen von 14.30 bis 18.30 Uhr in der Neuen Mittelschule Groß-Enzersdorf statt. Am Jahresende winkt dann eine **Aufführung im Stadtsaal.**
Die Kosten sind € 120,00 pro Semester, zahlbar an die Kreativakademien des Landes NÖ.

Trachtenverein

DIE TRACHT DER GROSSGEMEINDE GROSS-ENZERSDORF

Bei der Trachtenmodenschau am Frische Markt, beim Trachtenkirtag der Feuerwehr und beim Höfefest werden Sie ihr begegnet sein – die Tracht der Großgemeinde Groß-Enzersdorf wurde von Bürgerinnen und Bürgern der Großgemeinde mit Beratung durch Trachtenexpertinnen, wie Gexi Tostmann, Maria Schwarz und Christiane Slomka selbst entwickelt.

Wie sieht unsere Tracht aus?
Die Tracht berücksichtigt die Farben unserer Umgebung – gelb für die Felder, blau für die Gewässer und die Farben unseres Stadtwappens. Die Tracht gibt es als Alltagstracht und als Festtagstracht. Damit sind Sie mit ihr bei allen Gelegenheiten passend gekleidet.

Wie kommen Sie zu Ihrer Tracht?
Der nächste Nähkurs fürs Dirndl beginnt am 14. Oktober 2015. In 8 Wochen sind Sie stolze Besitzerin eines maßgeschneiderten Dirndls! Den Janker für Damen und Herren und Zubehör erhalten Sie derzeit im Handarbeitsgeschäft Gabriele Egger in Groß-Enzersdorf, Schloßhoferstraße 12.
Herbstaktion – 20%!

Machen Sie mit!
Sie sind daran interessiert, dass die Tradition einer Tracht der Großgemeinde erhalten, verbreitet und weiterentwickelt wird – die Vorbereitungen für die Gründung eines Trachtenvereins laufen. Informationen zum Trachtenverein, zu den Nähkursen oder Bezugsquellen erhalten Sie bei Brigitte Lutz.
Tel.: 0676/3099053
E-Mail: tracht2301@aon.at
I: www.tracht2301.at
F: www.facebook.com/grossenzersdorfertracht.

Bridgeclub

Am 6. Oktober startet der GBC, der Groß-Enzersdorfer BridgeClub, im Kotter, um 19.00 Uhr mit einem Kurs für Anfänger. Doris Wasser leitet diesen Kurs professionell und humorvoll. Im November soll es für Groß-Enzersdorfer Bridgespieler dann einen Turnierbetrieb geben.
Sie können sich anmelden unter 0650/6800974 und Mitglied werden oder gegen Nenngeld an den Turnieren teilnehmen. Wir freuen uns, das Königskartenspiel in Groß-Enzersdorf zu etablieren unter dem schönen Motto: Bridge im Knast!
Wenn Sie den Club unterstützen möchten, freuen wir uns auf Ihre Anregungen.

Eines für alle
Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Der Vergleich mit Quellwasser muss heute nicht mehr gescheut werden", ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Dipl.-Ing. Dinhobl sicher. So konnten z. B. durch die Inbetriebnahme der Naturfilteranlage Drösing im nördlichen Teil des Bezirks Gänserndorf die Härtegrade bereits auf 10–12° dH reduziert werden. Hier wies das Wasser bisher einen Härtegehalt zwischen 24 und 30° dH auf – eine echte Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. Für den südlichen Teil des Bezirks Gänserndorf, das Marchfeld, erfolgte durch die Inbetriebnahme der Naturfilteranlage Obersiebenbrunn die Umstellung stufenweise im Mai 2015.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro. Auch in Zwentendorf an der Zaya wird eine neue Naturfilteranlage errichtet.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website **www.evnwasser.at** nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

STADTGEMEINDE GROSS-ENZERSDORF

VERANSTALTUNGEN
OKTOBER, NOVEMBER und DEZEMBER 2015

Veranstaltungen Oktober 2015

	Donnerstag, 1.Oktober 2015, 19.00 Uhr **VERNISSAGE „ACRYL-BILDER**“ (Pauline Friedl) Infos unter: www.kunst-lokal.at
	Freitag, 2. Oktober 2015, 17.30 - 21.00 Uhr **„Wetter – Klimawandel – Gesundheit”** (Vortrag von Frau Mag. Dr. Christa Kummer) Treffpunkt: Heimatmuseum Groß-Enzersdorf Eintritt frei!
	Samstag, 3. Oktober 2015, 19.00 Uhr **„Orient trifft Indien”** – große Tanzshow Treffpunkt: Stadtsaal Groß-Enzersdorf Ansprechperson: Maria Hiraoka Tel: 0650/3773082
	Sonntag, 4. Oktober 2015 **5. Marchfeld Halbmarathon – Groß-Enzersdorf** (Uferhaus) Infos unter: www.grossenzersdorf.sportunion.at
	Freitag, 2., 9., 16. und 23 Oktober 2015, 16.30 – 19.15 Uhr **Workshops der Kunstwerkstatt** Treffpunkt: Werkraum der NMS / Turnsaal-Eingang Ansprechperson: Susanne Stadler (susanne_stadler@gmx.at)
	Dienstag, 6. Oktober 2015, 19.00 Uhr **Bridge Kurs (**Leitung: Doris Wasser) Treffpunkt: Kotter Groß-Enzersdorf
	Donnerstag, 8. Oktober 2015, 19.30 Uhr **Filmklub im Kotter** (ab 12 Jahren) Treffpunkt: Kotter Groß-Enzersdorf Infos unter kultur-im-kotter@gmx.at
	Samstag, 10. Oktober 2015, 20.00 Uhr **Marc Pircher – Abend 2015 (Duo)** Treffpunkt: Stadtsaal Groß-Enzersdorf Karten und Infos unter: 02249/2314-28 (Frau Stadler)
	Sonntag, 11. Oktober 2015, 10.00 - 12.00 Uhr **Sinneswanderung „SEHEN”** (Sehtrainerin Frau Michaela Stagl) Treffpunkt: im Zentrum Groß-Enzersdorf beim Brunnen im Stadtpark Anmeldung erbeten: 0699/11273733 od. michaela.stagl@bodyandsense.at
	Samstag, 17. Oktober 2015, 14.00 Uhr **Napoleon Rundgang** (Hans Leitgeb und Dr. Gabriele Hrauda) Treffpunkt: Uferhaus Info und Anmeldung: Bürgerservice Stadtgemeinde Tel: 02249/2314 28
	Freitag, 23. Oktober 2015, 19.00 Uhr **FESTAKT ZUM NATIONALFEIERTAG 2015** Treffpunkt: Stadtsaal Groß-Enzersdorf
	Samstag, 24. Oktober 2015, 17.00 Uhr **NACHTWÄCHTERWANDERUNG MIT FOLTERMUSEUM** (Hans Leitgeb) Treffpunkt: Hauptplatz/Burghof Info und Anmeldung: Bürgerservice Stadtgemeinde Tel: 02249/2314 28

Bitte herausnehmen!

STADTGEMEINDE GROSS-ENZERSDORF
VERANSTALTUNGEN
OKTOBER, NOVEMBER und DEZEMBER 2015

	Samstag, 24. Oktober 2015, 19.00 Uhr **LIEBESVERWIRRUNGEN** (Lustspiel in drei Akten von Christine Frey) Treffpunkt: Stadtsaal Groß-Enzersdorf
	Montag, 26. Oktober 2015, 10.00 Uhr **6. MARSCH RUND UM RUTZENDORF** Sportplatz Rutzendorf – anschließend Grillerei
	Montag, 26. Oktober 2015 **6. GROSS-ENZERSDORFER ROTKREUZ-LAUF** Infos unter: www.roteskreuz.at Dienststelle Groß-Enzersdorf
	Freitag, 30. Oktober 2015, 19.30 Uhr **„A TRIBUTE TO GEORG DANZER"** (musikalisches Trio um Peter Dollack) Treffpunkt: Kotter Groß-Enzersdorf Infos unter www.kultur-im-kotter

Veranstaltungen November 2015

	Donnerstag, 5. November 2015, 19.00 Uhr **VERNISSAGE „KUNST HOCH DREI IM KUNSTLOKAL"** (Eva und Manfred Zeller) Infos unter: www.kunst-lokal.at
	Samstag, 7. November 2015 **FRISCHEMARKT – HEURIGER MIT JUNGWEINPRÄSENTATION** Infos unter: www.derfrischemarkt.at
	Freitag, 6., 13. und 27. November 2015, 16.30 - 19.15 Uhr **WORKSHOPS DER KUNSTWERKSTATT** Treffpunkt: Werkraum der NMS / Turnsaal-Eingang Ansprechperson: Susanne Stadler (susanne_stadler@gmx.at)
	Donnerstag, 19. November 2015, 19.30 Uhr **BUCHPRÄSENTATION „WEIHNACHTEN IM MARCHFELD"** (Christina Frey u. Herbert Eigner) Treffpunkt: Stadtsaal Groß-Enzersdorf
	Samstag, 21. November 2015, 19.30 Uhr **„SO SACHEN – EIN STAPEL ANMERKUNGEN"** Kabarett von Günther Paal alias „Gunkl" Treffpunkt: Stadtsaal Groß-Enzersdorf
	Donnerstag, 26. November 2015, 18.00 Uhr **BEGINN ADVENTMARKT DER STADTGEMEINDE GROSS-ENZERSDORF** Treffpunkt: Kirchenplatz Groß-Enzersdorf Öffnungszeiten jeweils Freitag bis Sonntag, 16.00 – 22.00 Uhr
	Freitag, 27. November - Sonntag 29. November 2015 **ADVENTMARKT DER PFARRE GROSS-ENZERSDORF** Treffpunkt: Pfarrheim Groß-Enzersdorf
	Samstag, 28. November 2015 **FRISCHEMARKT – ADVENTBEGINN** Infos unter: www.derfrischemarkt.at

STADTGEMEINDE GROSS-ENZERSDORF
VERANSTALTUNGEN
OKTOBER, NOVEMBER und DEZEMBER 2015

Veranstaltungen Dezember 2015

	Donnerstag, 3. Dezember 2015, 19.00 Uhr **VERNISSAGE „DREI KÜNSTLERINNEN AUS DEM MARCHFELD"** (Heide Pflanzl, Andrea Fuchs und Daniela Krones) Infos unter: www.kunst-lokal.at
	Freitag, 4. Dezember 2015, 16.00 - 18.00 Uhr **ADVENTFENSTER VOR DEM GEMEINDEAMT** Treffpunkt: Rathaus Groß-Enzersdorf
	Sonntag, 6. Dezember 2015, 17.00 Uhr **ADVENTKONZERT DES MARCHFELDCHORS** Treffpunkt: Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf
	Montag, 7. Dezember 2015, 19.00 Uhr **Dienstag, 8. Dezember 2015, 16.00 Uhr** **ADVENTKONZERT – KIRCHENCHOR UND BLASMUSIK FRANZENSDORF** Pfarrkirche Franzensdorf
	Samstag, 12. Dezember 2015, 19.30 Uhr **WEIHNACHTSLESUNG** Treffpunkt: Heimatmuseum Groß-Enzersdorf

Gute Unterhaltung wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister

Ing. Hubert Tomsic

KOMMENDISCH-ENZ KG
GARTEN & LANDSCHAFT
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - PFLEGE

Die Sinnlichkeit der Steine entdecken – Steine bringen Stimmung in den Garten und tragen die Weisheit von Millionen von Jahren in sich.

Ein Blickfang in jedem Garten sind ein romantisches Platzerl, eine windgeschützte Ecke, ein gemütlicher Sitzplatz oder ein gepflasterter Weg.

Mit einer Stützmauer kann man so manches Niveauproblem lösen und zusätzlichen Grünraum schaffen.

Gepflasterte Autoabstellplätze, Einfahrten und Hauszugänge geben Ihrem Haus den richtigen Rahmen.

Stein ist beständig, fügt sich harmonisch in die Gartenlandschaft ein und gewinnt mit den Jahren noch an Reiz.

KOMMENDISCH-ENZ KG
FACHBETRIEB FÜR GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
2301 Schönau a. d. Donau Nr. 32
Tel. 02215/2193, Fax 02215/2962
eMail: office@kommendisch-enz.at
http://www.kommendisch-enz.at

- Neuanlage und Umgestaltung: Gartenplanung unter Einbeziehung aller individuellen Wünsche sowie der örtlichen Voraussetzungen in Ihrem Garten.
- Rasen und Fertigrasen: Vom richtigen Unterbau für Fertigrasenverlegung und Rasenneuanlage bis zur Rasenrenovierung mit vertikutieren, nachsäen und düngen reicht unsere Angebotspalette.
- Automatische Bewässerungsanlagen: Computergesteuerte Bewässerungsanlagen werden von uns fachgerecht geplant, verlegt und eingebaut. Sie sparen Wasser und gewinnen Zeit.
- Baum- und Heckenschnitt, Rodungen, Pflegearbeiten, u.v.m.

G.V.U.-Bezirk
Gänserndorf
Gemeindeverband für
Aufgaben des
Umweltschutzes im Bezirk
GÄNSERNDORF

Sperrmüllsammlung Herbst 2015

05. - 22. Oktober 2015

Stadtgemeinde
Groß-Enzersdorf
Geschäftsgruppe
Klimaschutz

Groß-Enzersdorf – Franzensdorf – Mühlleiten – Oberhausen – Probstdorf – Rutzendorf – Schönau – Wittau

Zone	Termin	Containerplatz
I – DOK/Mariensee	**05.10.2015**	Parkplatz – Einfahrt DOK IV
II – Innenstadt inkl. nördlich B3	**06.10.2015**	Hans-Kudlich-Ring
II – östlich Lobaustraße	**07.10.2015**	Friedhof-Parkplatz
III – westlich Lobaustraße	**08.10.2015**	Autokinostraße
IV– Neu-Oberhausen	**09.10.2015**	Neu-Oberhausen – Marianne-Auenbrugger-Gasse
IV – Mühlleiten	**12.10.2015**	Mühlleiten – bei Parkplatz
IV – Oberhausen	**13.10.2015**	Oberhausen – bei Kreuzung Mühlleiten (Dorfstraße/Am Hof)
IV – Oberhausen	**14.10.2015**	Neue Volksschule – Parkplatz bei Windschutzgürtel
IV – Wittau	**15.10.2015**	Wittau – bei Fußballplatz
V – Franzensdorf	**16.10.2015**	Franzensdorf – bei Kirche beim Iser-Haus
V – Probstdorf	**19.10.2015**	Hofäckerstraße/Ecke Lehenweg
V – Probstdorf	**20.10.2015**	Günther-Schwab-Weg/Ecke Kirschenallee
V – Rutzendorf	**21.10.2015**	Rutzendorf – bei Fußballplatz
V – Schönau	**22.10.2015**	Schönau – bei Gemeindehaus

Die Containerplätze werden an den angegebenen Tagen **in der Zeit von 8 - 17 Uhr** zur Verfügung stehen. Nach Anmeldung bei der Gemeinde oder dem/der jeweiligen Ortsvorsteher/in erfolgt auch die kostenlose Abholung des Sperrmülls von Zuhause an den angegebenen Tagen, nach Erhalt der schriftlichen Anmeldebestätigung.

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:
1. März - 31. Oktober 2015: Montag 16 - 19 Uhr, Freitag 14 - 18 Uhr, Samstag 8 - 14 Uhr
1. November 2015 - 29. Februar 2016: Montag 16 - 18 Uhr, Freitag 14 - 18 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr
Telefon-ASZ: 02249/2565

Die Freiwillige Feuerwehr Groß-Enzersdorf

lädt Sie ein
am **Samstag,** dem **10. Oktober 2015**
in der Zeit von **9.00 – 15.00 Uhr**
im Feuerwehrhaus Groß-Enzersdorf
Ihren Feuerlöscher überprüfen zu lassen.

Prüfgebühr pro Gerät € 7,00

Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Denn nur ein funktionierender Feuerlöscher
kann Ihnen im Notfall helfen.

Volks Hochschule Groß-Enzersdorf

Anmeldung ab Anfang Oktober 2015 unter:
www.vhs-grossenzersdorf.at
office@vhs-grossenzersdorf.at oder
0677/61635028
möglich!

WINTERSEMESTER 2015

Bitte herausnehmen!

Vorträge, Beratung und Persönlichkeitsentwicklung

„Was will ich und wie kann ich das erreichen?“

Kursleitung: Dr. Andreas Semrajc
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Samstag. 14.11. 10.00-17.00 Uhr
Kosten: €65,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Dieser Vortrag ist für alle jene Menschen geeignet, die ein konkretes Ziel haben oder einen (Lebens-)Traum hegen, aber aus irgendwelchen Gründen immer wieder an der Umsetzung scheitern. Präsentiert werden praktische philosophische und psychologische Ansätze, die helfen, schädliche Verhaltensmuster und Glaubenssätze zu überwinden, um Wege aus der eigenen Unentschlossenheit und Verzagtheit zu finden.

Rund ums Bauen – Bau-, Planungs- und Einrichtungsberatung

Kursleitung: DI Sylvia Hek-Pranke
Kursort: Groß-Enzersdorf / Kotter
Termine: jeder1. und 3. Mi. im Monat,
17:30-19:30 Uhr ab November 2015
Kosten: €45,00 pro halbe Stunde (Pro Termin gibt es 4 Einheiten zu 30 Minuten)
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Architektin berät und gibt Tipps für alle, die ein Haus planen, bauen, umbauen oder renovieren wollen. Auch Fragen zur Grundstückswahl, zum Einreichverfahren, Baustoff-, Material- oder Farbwahl sind willkommen.
Außerdem können Einrichtungsthemen oder aber auch die Ausgestaltung des Gartens besprochen werden. Anmerkung: günstig wäre, vor der Beratung die Themen telefonisch bekannt zu geben unter: 0664/280 93 95

Stabil im Alltag – Wie Sie nichts mehr so schnell aus der Bahn wirft

Kursleitung: Iris Strobl
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Donnerstag, 5.11.2015
19:00-20:30 Uhr
Kosten: €10,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Erfahren Sie:
- Was ist Resilienz bzw. Widerstandsfähigkeit? Was bringt mir das im Alltag?
- Welche inneren und äußeren Schutzfaktoren helfen in Stresssituationen?
- Wie kann ich meine Widerstandsfähigkeit trainieren?

Konkrete Übungen und Tipps zeigen Ihnen, wie Sie im Alltag stabil bleiben, damit Sie nichts mehr so schnell umhaut.

Stabil im Alltag – Jetzt bin ich an der Reihe

Kursleitung: Iris Strobl
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Donnerstag, 19.11. bzw.
3.12.2015, 19:00-21:30 Uhr
Kosten: €45,-pro Workshop
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Acht Faktoren, die Ihre Widerstandsfähigkeit stärken! (19.11.2015, 19:00-21:30 Uhr)
- Kennenlernen des Resilienzzirkeltrainings
- Konkrete Übungen und Tipps wie Sie im Alltag stabil bleiben können

Mach es allen recht. Beeil dich! Was treibt mich an? (3.12.2015, 19:00-21:30 Uhr)
- Mach es allen recht. Beeil dich! Lerne deine inneren Antreiber kennen
- Selbsterkenntnis und Reflexion des eigenen Verhaltens

Erzählcafé für Frauen

Kursleitung: Dr. Manuela Hargassner-Delpos
Kursort: Groß-Enzersdorf / Kotter
Termine: jeden 1. Samstag im Monat,
10:00-12:00 Uhr
Kosten: freie Spende
Anmeldung: keine erforderllich!

Es treffen sich Frauen aus dem Marchfeld zum Kaffee- oder Teetratsch – und erzählen, was sie bewegt – aus der Vergangenheit, der Gegenwart und/oder der Zukunft.

Freie Spenden und kulinarische Beiträge zum Tratsch werden gerne angenommen.

Sprachen

Vorbesprechung: Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache für AnfängerInnen

Kursleitung: N.N.
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termin: Mittwoch, 28.10.2015
17:00 Uhr
Kosten: N.N.
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Am 28.10. 2015 wird die Vorbesprechung zu diesem Kurs stattfinden. Bei dieser Vorbesprechung werden die Anzahl, sowie die Vorkenntnisse der InteressentInnen ermittelt, um eine Einteilung in Kursstufen und einen Zeitplan erstellen zu können
Der Kurs wird 20x 2 Unterrichtseinheiten umfassen und soll von November 2015 bis Februar 2016 stattfinden.

smovey

Kursleitung: Mag. Silke Graf und Christian Graf, MA
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termine: jeden Dienstag (10 x),
ab 03.11.2015, 19:00 bis 20:00 Uhr
Kosten: €100,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Lasst EUCH von UNS in Schwung bringen. Das Training mit den grünen Vibro-Ringen (smoveys) erfasst 97% der Muskulatur, stimuliert die Tiefenmuskulatur und Handreflexzonen, regt die Fettverbrennung an und strafft das Bindegewebe.
Weitere tolle Extras: smovey fördert den Muskelaufbau und die Koordinationsfähigkeit, steigert die Ausdauer, fördert die Entgiftung, trainiert das Gehirn, regt den Lymphfluss an ... und natürlich macht es jede Menge Spaß!
Die smovey-Ringe werden für das Training von uns kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei Interesse können Sie die smoveys auch bei uns erwerben.

ZUMBA® Gold (ab 55+)

Kursleitung: Christian Graf, MA
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termine: jeden Montag (10 x),
ab 02.11.2015, 09:30-10:30 Uhr
Kosten: €100,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

ZUMBA® Gold ist ein effektives Training, bei dem jedoch speziell Rücksicht auf die körperlichen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen genommen wird. ZUMBA® Gold ist sehr schonend, da wir nicht springen und keine Drehbewegungen der Knie machen. Ein tolles Training zu mitreißender lateinamerikanischer Musik. ZUMBA® Gold stärkt außerdem Ihren Gleichgewichtssinn und Ihre Muskeln.
Kommen auch Sie und machen Sie mit bei der ZUMBA Gold Party. Ich freue mich auf Sie!

ZUMBA® Basic

Kursleitung: Christian Graf, MA
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termine: jeden Dienstag (10 x),
ab 03.11.2015, 18:00 bis 19:00 Uhr
Kosten: €100,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Erleben Sie die „ZUMBA-Party“. Ein Tanzfitnesstraining zu lateinamerikanischer Musik, das Spaß macht, einfach zu erlernen ist, Kalorien verbrennt und Menschen jeden Alters zu Freude und Gesundheit verhilft. ZUMBA ist für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet, da es in erster Linie darum geht, Spaß zu haben, Kondition zu tanken und fit zu werden. Die Schritte sind leicht zu erlernen und man braucht keine tänzerischen Vorkenntnisse.

YOGA am Morgen

Kursleitung: Angela Berger
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termine: jeden Mittwoch (10 x),
ab 4.11.2015, 09:00 bis 10:30 Uhr
Kosten: €130,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Mit bewusstem Atmen und dazu abgestimmten Körperübungen begrüßen wir den Tag!
- Sanft und dynamisch,
- Gelenke mobilisieren,
- Muskeln aktivieren,
- Freude an der Bewegung und
- Einstimmung für den Tag!

DO-IN – Meridian-Yoga oder Japanisches Qi-Gong

Kursleitung: Mag. Barbara Binder
Kursort: Oberhausen
Alte Volksschule
Termin: Sonntag, 15.11.2015
10:00 bis 13:00 Uhr
Kosten: €30,00
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

DO-IN, sinngemäß übersetzt mit „Ein Weg zu Gesundheit und Glück“, ist eine Kombination von sanften Bewegungs-, Dehn-, Energie- und Atemübungen mit Techniken der Selbstmassage. DO-IN stimuliert die körpereigenen Meridiane und Akupressurpunkte, es regt die Lebensenergie an, verbessert das Wohlbefinden und die Beweglichkeit.Do-In kann von allen Menschen ausgeführt werden. **Mitzubringen:** 1 Gymnastikmatte, 1 kleiner Polster, 1 Handtuch, bequeme Kleidung

Akupressur und Shiatsu Workshop

Kursleitung: Mag. Barbara Binder
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termin: Sonntag, 08.11.2015
10:00 bis 17:00 Uhr
Kosten: €55,00
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Die Akupressur ist eine altbewährte, sehr effektive, schnell wirkende und vollkommen nebenwirkungsfreie Methode, um stress-, überlastungs- und fehlhaltungsbedingten Erkrankungen, wie z.B. Nacken- und Schulterverspannungen, Kopfschmerzen, Stresserkrankungen u.v.m. wirksam entgegenzuarbeiten. Wir erlernen die Anwendungen mittels Daumen- und Fingerdruck sowie einfache Shiatsu-Techniken (Druck, Zug, Dehnungen). Es wird speziell auf die gesundheitlichen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen eingegangen!
Mitzubringen: 1 Gymnastikmatte, 1 kleiner Polster, 1 Handtuch, bequeme Kleidung

Schmiedeworkshop

Kursleitung: Ing. Robert Hoffmann und Andreas Haumer
Kursort: Heizhaus Strasshof, Sillerstr. 123
Termine: Samstag, 17.10., 18.10.
09:00-17:30 Uhr
Ersatztermin: 7.11., 09:00-17:30 Uhr
Kosten: €95,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Tauchen Sie in die alte Handwerkskunst des Schmiedens ein und erfahren Sie, wie aus rohem Stahl und glühenden Kohlen Ihr Werkstück entsteht. Während des Kurses erlernen Sie die Grundfertigkeiten der Schmiedetechnik anhand von zwei Werkstücken.
Im Kursentgelt sind alle Kosten enthalten. Ihre selbstgeschmiedeten Werkstücke dürfen Sie natürlich mit nach Hause nehmen.

Schreibwerkstatt

Kursleitung: Leopold Hnidek
Kursort: Groß-Enzersdorf
Polytechnische Schule
Termine: Donnerstag (12x),
ab 29.10.2015, 18:30 Uhr
Kosten: €180,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Dieser Kurs ist für alle gedacht, die ihre Gedanken, Stimmungen und Fantasien schriftlich festhalten wollen und dabei Techniken und Unterstützung suchen, sich schriftstellerisch oder literarisch zu verbessern. Gemeinsam werden Techniken des Schriftstellerhandwerks wie Spannung erzeugen, Figuren und Charaktere gestalten, die Kunst des Dialogs, Dialektik und noch einiges mehr erprobt.

Glasbilder in Fusing-Technik selbst gestalten

Kursleitung: Martin Suritsch
Kursort: Kunst.Lokal / Bischof Bertholdplatz 3
Termin: Donnerstag, 8.10. 2015
17.00-20.00 Uhr
Kosten: €6,- / Material (€15,- bis 30,- /Stk.)
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

In diesem Kurs erhalten Sie eine erste Einweisung in die Fusing (Schmelz)-Technik der Glasgestaltung. Auf klaren Glasscheiben in verschiedenen Formen und Größen gestalten Sie durch Auflegen farbiger Glasteile Bilder, die danach im Fusingofen bei ca. 820 °C verschmolzen werden. Sie bekommen dabei einen Einblick in diese Technik der Glaskunst und eine "Einweihung" in die Technik des Glasschneidens.
Die Werke sind dann 2 Tage später fertig und können abgeholt werden.

Glasvasen und Schalen in Fusing-, Absenk- und Falt-Technik selbst gestalten

Kursleitung: Martin Suritsch
Kursort: Glasatelier / Lobaustrasse 69
Termin: Dienstag, 3.11. 2015
17.00-20.00 Uhr
Kosten: €12,-
Material €60,- bis €120,-/Stk.
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

In diesem Kurs gestalten Sie zunächst flache Glasscheiben selbst, die dann nach dem Brand weiterführend im Glasofen gebogen oder gefaltet werden.
Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Methoden des Formens im Fusingofen. Die Werke sind 4 Tage später fertig und können abgeholt werden.

Glasbilder selbst gestalten im Advent

Kursleitung: Martin Suritsch
Kursort: Kunst.Lokal / Bischof Bertholdplatz 3
Termin: Donnerstag, 10.12. 2015
17.00-20.00 Uhr
Kosten: €6,-/ Material (€5,- bis 30,- / Stk.
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Gestalten Sie selbst weihnachtlichen Fensterschmuck und Geschenke in der Fusing-Technik.
Auf klaren Glasscheiben in verschiedenen Formen und Größen gestalten Sie durch Auflegen farbiger Glasteile Bilder, die danach im Fusingofen bei ca. 820 °C verschmolzen werden.
Die Werke sind dann 2 Tage später fertig und können abgeholt werden.

RAKUWORKSHOP

Kursleitung: Georg Niemann
Kursort: Oberhausen
Schloss Sachsengang 2
Termine: Sa. 31.10. und 7.11.2015 jeweils von 10.00-18.00 Uhr
Kosten: €85,-(für den Rakubrand werden €11,- je kg gebrannter Ware verrechnet)
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Rechtzeitig vor Weihnachten findet noch ein Rakuworkshop statt. Am 31.10. werden keramische Stücke geformt. Es werden auch Gipsformen zur Verfügung gestellt. Auf diese Weise gelingen garantiert tolle Stücke.
Der Rakubrand findet eine Woche später am 7.11. statt. Die Stücke werden glasiert und im Holzfeuer gebrannt. Noch am selben Tag können die Werke mit nach Hause genommen werden.

Spleißworkshop

Kursleitung: Andreas Haumer
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Samstag, 7.11.2015
14:00-18:30 Uhr
Kosten: €45,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Spleißen ist eine Technik Seile zu verbinden. Du erhältst die Möglichkeit an verschiedenen Seilmaterialien die Spleißtechnik zu erlernen. Dazu zählen der Endspleiß, Rückspleiß, Augspleiß, Langspleiß, Kurzspleiß, sowie diverse Takling-Techniken. Während der Kurszeit erlernen Sie auch den Umgang mit dem Hohlspieker. Im Kursentgelt sind auch die Materialkosten für die Standardwerkstücke enthalten.

Kreatives Schreiben

Kursleitung: Waltraud Fabian
Kursort: Groß-Enzersdorf
Cafe GenussHex Kirchenplatz 2
Termine: Donnerstag, 29.10., 26.11., 28.01., 25.02. 2015
19:00-21:00 Uhr
Kosten: €65,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Jeden letzten Donnerstag im Monat biete ich kreatives Schreiben mit allen Sinnen. Neues lernen, Geschichten erzählen, Gedichte probieren, Gedanken und Gefühle zu Papier bringen. Der Kurs findet in gemütlicher Atmsophäre in einer Runde Gleichgesinnter statt.

Gesang- und Musicalworkshops für Kinder und Erwachsene

Kursleitung: Passion Artists NÖ
Kursort: Groß-Enzersdorf/ Pfarrsaal
Termine: jeden Freitag, 10 Termine pro Workshop.
Schnuppertermin: Freitag 9.10.2015
17:00 Uhr (Kinder 4-14) 18:30 (15-100)
Kosten: €85,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Der Kulturverein „Passion Artists NÖ“ lädt alle gesangs und bühneninteressierte Erwachsene, Jugendliche und Kinder zu Gruppenkursen im Rahmen der Singschule Groß Enzersdorf ein. Wir beweisen Ihnen, dass jeder Singen lernen und dabei Spaß haben kann.

Kurs 1: „Kiddy Song School“ Gesangsworkshop Kinder (ab 4 bis 14 Jahre):
10 Termine: 8 Kursstunden (75 Min.), 2 Gesangsstunden (45 Min.), Abschlußkonzert

Kurs 2: „Singen Sie mit!“ Stimmtechnik- und Musical- Workshop (ab 15 bis 100 Jahre)
10 Termine: 8 Kursstunden (75 Min.), 2 Gesangsstunden (45 Min.), Abschlußkonzert

Gesunde Ernährung und Kochen

Mit Power durch den Tag – Gesunde Ernährung im Büroalltag

Kursleitung: Cornelia Romstorfer-Bauer
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Mittwoch, 9.12.2015
18:30-20:30 Uhr
Kosten: €59,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Der Arbeitsalltag verlangt uns viel Energie und Kraft ab. Mit der richtigen Ernährung kann man Aufmerksamkeit und Konzentration fördern. Wie Sie Ihre Leistungsfähigkeit erhöhen und dem Mittagstief ein Schnippchen schlagen können, hören Sie in diesem Workshop.
Inklusive Zubereitung schneller & gesunder Snacks fürs Büro.

Ernährung für 1-3jährige

Kursleitung: Cornelia Romstorfer-Bauer
Kursort: Groß-Enzersdorf
Kleiner Stadtsaal
Termin: Mittwoch, 18.11.2015
16:00-18:30 Uhr
Kosten: freier Eintritt!
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

In diesem Workshop „Richtig essen für Ein- bis Dreijährige“ wird Müttern aber auch Vätern gezeigt, woraufPunkte sie in der Ernährung der Kleinkinder achten können, welche Nährstoffe in den ersten drei Jahren von besonderer Bedeutung sind oder wie sie mit Akzeptanz und Verweigerung der Kleinkinder von unbekannten Lebensmitteln umgehen können.

Kinderkochkurs in Oberhausen

Kursleitung: Christa Perl
Kursort: Oberhausen Dorfstraße 58
Termine: Dienstag, 6x 14-tägig
ab 13.10.2015
16:00-18:00 Uhr
Kosten: €100,- inkl. Lebensmittel
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Kinder im Alter von 8-12 Jahren lernen in kleinen Gruppen mit max. 8 TeilnehmerInnen den Umgang mit Lebensmitteln und die Zubereitung guter Hausmannskost.

Vom Wiener Schnitzel über gefüllte Palatschinken hin zur Bananenschnitte. Für jeden Geschmack ist etwas dabei und das zubereitete Essen wird gemeinsam verzehrt.

Computer, Technik, Film

Crashkurs Android Smartphones und Tablets

Kursleitung: Mag. Bernhard Berger, BSc.
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Samstag, 09.01.2016
10:00-18:00 Uhr
Kosten: €85,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Benutzen Sie Ihr Handy und Tablet nur zum Telefonieren und Surfen? Dann wissen Sie nicht, was alles in Ihrem Gerät steckt. Erkunden Sie unter fachkundiger Anleitung, was Ihnen Ihre Geräte für Möglichkeiten der Kommunikation und Organisation eröffnen. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen im Umgang mit Ihrem Android Smartphone oder Tablet kennen.

Experimenteller Cineast*innenenworkshop

Kursleitung: Martin Sommerlechner und Georg Vogt
Kursort: Groß-Enzersdorf/ Kotter
Termin: Vorbesprechung am Samstag 7.11. um 19:00 Uhr
Kursdauer: 6x4 UE
Kosten: €170,– (inklusive Kosten für Kammeramann)
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Der Workshop richtet sich an Film- und Filmschauspielinteressierte mit und ohne Vorkenntnissen und bietet eine Einführung in die Vielzahl von Möglichkeiten, die den Weg vom dramatischen Text zum fertigen Film kennzeichnen. Eine kurze Szene wird im Laufe des Kurses auf verschiedenste Arten realisiert und so eine Gelegenheit gegeben, Einblick in die Bereiche Schauspiel, Regie, Kamera und Montage zu gewinnen. Am Anfang steht die Beschäftigung mit bestehenden Szenen aus schauspielerischer Sicht – wie nähere ich mich der darzustellenden Leinwandpersönlichkeit. Der weitere Verlauf besteht in Form kooperativen Lernens in der Umsetzung der Szenenvarianten aus dem filmischen Blickwinkel.

Geschichte, Wirtschaft und Beruf

Die Entstehung der Herrschaften in Sachsengang und Groß-Enzersdorf

Kursleitung: Mag. Herbert Kovacic
Kursort: Groß-Enzersdorf
Heimatmuseum
Termin: Donnerstag,22.10.2015
18:30 Uhr
Kosten: freier Eintritt!!
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Vor beinahe 1000 Jahren erhielt Bischof Egilbert von Freising für sein Eigenkloster Weihenstephan einen Besitz im südlichen Marchfeld. Kaiser Heinrich II. ließ dafür die Urkunde vom 14. November 1021 ausstellen. Es ist dies die älteste derartige Urkunde in diesem Raum und sie nennt zwei Örtlichkeiten: Die Insel Sachsengang und den Ort „Zuntinesprucca“. Die Ortsbezeichnungen weisen auf die Namen von Freisinger Dienstleuten hin. Ab 1160 scheinen nach und nach die Ortsnamen der heutigen Großgemeinde Groß-Enzersdorf und Raasdorf auf. Einige der entstandenen Orte blieben nur mehr als Flurnamen erhalten, manche sind nicht mehr nachweisbar.

Die Stadtmauer von Groß-Enzersdorf

Kursleitung: Mag. Herbert Kovacic
Kursort: Groß-Enzersdorf
Heimatmuseum
Termin: Donnerstag,10.12.2015
18:30 Uhr
Kosten: freier Eintritt!
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Bürgerkriegsähnliche Zustände um 1380, unbeschäftigte Söldner, Not und Missernten und die Türkengefahr verunsichern das Marchfeld. Der Freisinger Bischof Berthold von Wehingen ist zu dieser Zeit Kanzler von Österreich. In dieser Funktion erhält er die Erlaubnis zum Bau der Stadtmauern von Groß-Enzersdorf und Waidhofen an der Ybbs und zum Ausbau der Burg Ulmerfeld. Der Vortrag beschäftigt sich mit dem Zweck und der Entwicklung von derartigen Befestigungen anhand von Beispielen. Dazu werden verschiedene Belagerungsgeräte und die Möglichkeiten zur Verteidigung der Stadtmauer beschrieben.

Brauchtum im Advent

Kursleitung: Hans Leitgeb
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Montag, 30.11.2015
19:00-20:30 Uhr
Kosten: €7,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Hans Leitgeb gibt Einblicke in das Brauchtum im Advent. Vorgestellt werden Artefakte rund um die schönste Zeit im Jahr. Mit Musik und Drehleier kommt mit Sicherheit jeder in weihnachtliche Stimmung.

Mit Handwerk und Werkzeug durch die Jahrtausende

Kursleitung: Hans Leitgeb
Kursort: Groß-Enzersdorf
Neue Mittelschule
Termin: Montag, 16.11.2015
19:00-20:30 Uhr
Kosten: €7,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Hans Leitgeb nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Jahrtausende und zeigt dabei auch viele historische Gegenstände aus seiner umfangreichen Sammlung.

Es erwartet Sie ein interessanter und abwechslungsreicher Abend.

Europäischer Wirtschaftsführerschein (EBC*L) Stufe A

Kursleitung: Mag. Beate Polak
Kursort: Groß-Enzersdorf
Polytechnische Schule
Termine: jeden Mittwoch (10 x),
ab 28.10.2015, 18:30 bis 21:30 Uhr
Kosten: €350,–
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Ziel: Erwerb von grundlegendem Betriebswirtschaftswissen, 4 Module: Einführung in Wirtschaftsrecht , Bilanzierung, Kennzahlen und Kostenrechnung.

Es besteht die Möglichkeit nach Absolvierung der Kursinhalte jederzeit bei einem der akkreditierten Prüfungszentren die Prüfung zu absolvieren und die international anerkannte EBC*L Zertifizierung zu erlangen.

Wirtschaftswissen auf den Punkt gebracht – Kurzseminare

Kursleitung: Mag. Beate Polak
Kursort: Groß-Enzersdorf
Polytechnische Schule
Termine: Donnerstag, 29.10., 5.11., 12.11.
18:00-21:00 Uhr
Kosten: €30,– pro Termin (einzeln buchbar)
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

1.Grundlagen des erfolgreichen Verkaufens: Wie verkaufe ich erfolgreich meine Produkte/Dienstleistungen? Wie kann ich ein gutes Verkaufsgespräch führen bzw. was ist dabei zu beachten? Nicht nur beruflich interessant sondern auch privat.
2. Grundlagen der Businessplanerstellung: Was ist ein Businessplan? Wozu benötige ich Ihn?
3. Grundlagen der Kommunikation: Wie kommuniziere ich richtig? Was ist zu beachten? Nützlich für alle Lebensbereiche, sowohl privat als auch beruflich: Kinder, Partnerschaft und ArbeitskollegInnen.

Erfolgreich bewerben – Strategien, um den richtigen und passenden Job zu finden

Kursleitung: Mag. Diana Janku
Kursort: Groß-Enzersdorf
Polytechnische Schule
Termine: Dienstag, 3.11. und 10.11. 2015
18:00-22:00 Uhr
Kosten: €60,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Wie finde ich einen „guten Job"? Welche Stärken und Qualifikationen bringe ich als Kandidat mit? Welches Unternehmen passt zu mir? Welche Kriterien sind mir wichtig? Das richtige Inserat aus allen Angeboten filtern und erkennen. Mein Motivationsschreiben, kurz, prägnant und „motiviert". Der Lebenslauf – der Werdegang in Fakten – übersichtlich und professionell gestaltet. Uvm.

Hektik raus im Familien- und Arbeitsalltag! – Lebens-Balance im Zeitmanagement

Kursleitung: Mag. Diana Janku
Kursort: wird noch bekannt gegeben
Termine: Donnerstag, 9.12. und 16.12.
Donnerstag, 13.01. und 27.01. 2016
18:00-20:00 Uhr
Kosten: €65,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Wie finde ich einen „guten Job"? Welche Stärken und Qualifikationen bringe ich als KandidatIn mit? Welches Unternehmen passt zu mir? Welche Kriterien sind mir wichtig? Das richtige Inserat aus allen Angeboten filtern und erkennen. Mein Motivationsschreiben, kurz, prägnant und „motiviert". Der Lebenslauf – der Werdegang in Fakten – übersichtlich und professionell gestaltet. Uvm.

Matura... und jetzt?

Kursleitung:
Mag. Viktoria Radojkovic-Herok
Kursort: Groß-Enzersdorf
Polytechnische Schule
Termine: Samstag, 3x 3 Einheiten
Vorbesprechung : Donnerstag, 29.10.
18:00-19:30 Uhr
Kosten: €120,-
Anmeldung: online, 0677/61635028,
office@vhs-grossenzersdorf.at

Endlich die Matura in der Tasche! Die Motivation ist groß, doch was bedeutet der Wechsel von Schule zu Uni/FH? Was muss ich als StudienanfängerIn wissen? FH oder Universität – was liegt mir mehr? Soll das Studium den eigenen Interessen entsprechen oder doch den Bedingungen des Arbeitsmarktes genügen? In diesem Kurs gibt es Info zu: Studium effizient organisieren, Fristen und Formalitäten verstehen und Chancen für den zukünftigen Beruf nutzen.

Kontakt zur Volkshochschule Groß-Enzersdorf

Direktorin:
Dr. Manuela Hargassner Delpos
+43 699 17132354
office@vhs-grossenzersdorf.at
www.vhs-grossenzersdorf.at

Administration:
Christian Graf, MA
+43 677 61635028
office@vhs-grossenzersdorf.at
www.vhs-grossenzersdorf.at

Stadtrat Dr. Peter Cepuder

Gesundheit

Als Gesundheitsstadtrat ist es mir ein Anliegen, durch entsprechende Angebote die Bürgerinnen und Bürger auch zu mehr gesundheitlichen Aktivitäten zu bewegen. Mit der „Gesunden Gemeinde" bietet sich eine gute Möglichkeit, speziell auf die Bedürfnisse der Bevölkerung einzugehen. Dabei wird die „Gesunde Gemeinde" tatkräftig aus der Bevölkerung unterstützt. Daneben bieten sich z.B. mit dem „TUT GUT" Schritteweg und dem Dokannerl gute Gelegenheiten für körperliche Aktivitäten bzw. zum Verweilen in der Natur. Natürlich werde ich auch weiterhin über die verschiedenen ärztlichen Angebote in unserer Großgemeinde berichten.

Der „Tut gut Schritte Weg" rund um die Stadtmauer benötigt wieder einige Fuhren Befestigungsmaterial, um ohne Stolpern und schmutzige Schuhe gesunde Bewegung zu machen. Ich werde mich bemühen, dass dies in der nächsten Zeit passiert.

Dokannerl

STRANDFEELING AM STADTLBEACH?

Könnten ein paar Fuhren Sand und Palmen unser Naturfreibad attraktiver für die Bevölkerung machen?

Aufgrund meines letzten Aufrufes in der Gemeindezeitung wurde ich mit Vorschlägen zur Attraktivierung unseres „Dokannerls" versorgt. Diese möchte ich kurz vorstellen. Mit ein paar Fuhren Sand sollte es möglich sein den Zugang zum Wasser angenehmer für Jung und Alt zu gestalten. Wenn es zudem gelingt entsprechende Anbieter für Getränke, Imbiss und eventuell Eis zu finden, sollte einem netten Badetag mit der Familie in Fußnähe bzw. Radnähe nichts im Wege stehen. Ich habe mich im Stadtrat für die Umsetzung dieser Ideen eingesetzt und gemeinsam mit der Vizebürgermeisterin sollten entsprechende Aktivitäten bald gesetzt werden. Im Rahmen der Stadterneuerung wurde auf Anregung der Jugend bereits eine Holzsitzgruppe aufgestellt. Weiter wurden in bewährter Weise eine mobile Toilette-Anlage aufgestellt, die Grünanlagen gepflegt und die Wiesen von den Mitarbeitern der Stadtgemeinde gemäht.

Das rot umrandete Gebiet im Plan zeigt den derzeitigen Bereich des Dokannerls. Der gelb markierte Bereich befindet sich im Privatbesitz. Ein Abtausch mit der südwestlich gelegenen Parzelle scheint nun fixiert zu sein. Damit umfasst der Bereich des Dokannerls nun 2 große Parzellen, die einem Badegenuss für viele Groß- Enzersdorfer ausreichend Platz bieten.

Ich werde mich um eine weitere Verbesserung der Infrastruktur bemühen. Natürlich bin ich aber auch gerne bereit, Ihre weiteren Ideen, Bedenken und Anmerkungen dazu in einem persönlichen Gespräch zu berücksichtigen.

Um vorherige Terminvereinbarung (per Email/Telefon) wird gebeten.

Ihr Peter Cepuder

GESUNDE GEMEINDE

Die „Gesunde Gemeinde“ wurde 1995 im Rahmen des damaligen „Gesundheitsforum NÖ” gegründet. Noch im selben Jahr starteten 36 Gemeinden mit ersten Angeboten. Heute engagieren sich bereits über 3.000 Personen für die mittlerweile 364 „Gesunden Gemeinden” in ganz NÖ. Dies sind über 10.000 Stunden, die ehrenamtlich geleistet werden. Dafür ein großes Dankeschön allen freiwilligen MitarbeiterInnen aus unserer Gemeinde, die ihr Wissen, ihre Erfahrung, ihre Ideen und Ihre Zeit im Zeichen der Gesundheitsförderung und -prävention einbringen.

Klimawandel - Wetter - Gesundheit

Wir freuen uns sehr, Sie am Freitag, 2. Oktober, zu einer Abendveranstaltung einladen zu dürfen, die ganz im Zeichen von Klimawandel, Wetter und Gesundheit steht. Ab 17.30 Uhr steht Ihnen im Heimatmuseum die Energie- und Umweltagentur NÖ (www.enu.at) für kostenlose Beratungsgespräche mit Schwerpunkt Strom, Stromeinsparung u.v.m. sowie LEDs auch zum Ausprobieren zur Verfügung. Ab 19 Uhr wird die bekannte „ORF-Wetterdame” Frau Mag. Dr. Christa Kummer in einem Vortrag Einblick geben, wie sehr unsere Gesundheit an den Klimawandel und das Wetter gekoppelt ist. Fragen wie, z.B. „Welchen Einfluss haben das Wetter und das Klima auf die Gesundheit?”, „Wie kann ich mein Leben im Einklang mit der Natur gestalten?” oder „Wie kann ich das mit meinem körperlichen Wohlbefinden unter einen Hut bringen?” werden ebenso beantwortet wie andere spezifische Fragen aus dem Publikum. Natürlich gibt es auch praktische Tipps zum Umgang mit Wetterfühligkeit, Allergien und Urlaubsplanung, u.v.m.
Christa Kummer wuchs in Wien auf und studierte nach der Matura Geografie, Wirtschaftskunde und Katholische Theologie an der Universität Wien. Sie begann als AHS-Lehrerin zu unterrichten und arbeitete wissenschaftlich auch am Institut für Speläologie mit. Ihr Dissertationsstudium Geographie schloss sie 1993 mit dem Schwerpunkt Geochemie und Geophysik ab. Mag. Dr. Christa Kummer ist seit nunmehr 20 Jahren auf Grund ihrer Wetterprognosen beim ORF bekannt. Diese werden auf hochwissenschaftlicher Basis von ORF Meteorologen selbst erstellt und täglich laufend aktualisiert. Als Basis dafür dienen zum einen komplexe Berechnungen auf Wetterkarten, zum anderen Satellitenbilder und die Daten von über 200 automatischen Messstationen in ganz Österreich. Eine davon befindet sich in Groß-Enzersdorf auf dem Gelände der BOKU.

Sinneswanderungen für Körper, Geist und Seele

Vorstellen möchten wir Ihnen auch unser neues Projekt „Sinneswanderungen für Körper, Geist und Seele”, das bereits im Herbst 2015 startet. Im Rahmen von geführten, ca. 2-stündigen Wanderungen in unserer Heimatgemeinde haben Sie die Möglichkeit, Ihre Sinne und Ihre Achtsamkeit bewusst wahrzunehmen und mit praktischen Übungen unter Anleitung von geschulten ExpertInnen aus unserer Region zu trainieren. Dabei lassen wir die Reizüberflutung des Alltags zurück und lenken unsere Aufmerksamkeit auf unsere Sinne: SEHEN, HÖREN, SPÜREN, RIECHEN & SCHMECKEN sowie INTUITIVE WAHRNEHMUNG. Wir lassen uns auf die Heilkräfte der Natur ein und fühlen, wie die Wirkung von Sonne, Licht, Luft und Pflanzen unsere Sinne positiv beeinflusst. Wir lernen auf einfachen Wegen und mit spielerischen Übungen wie wir diese Wirkung selbst bestimmen können. Den Auftakt dazu gibt es bereits im Oktober mit der Sinneswanderung „SEHEN”, zu der wir Sie an dieser Stelle herzlich einladen dürfen:

Sinneswanderung „Sehen”

Am Sonntag, 11. Oktober 2015, ist das Thema der ersten Sinneswanderung das bewusste Wahrnehmen und Trainieren unseres Sehsinnes. Die ca. 2-stündige Wanderung führt durch sehr leichtes Gelände (kinderwagentauglich) und wird von der diplomierten Seh- und Augentrainerin Michaela Stagl mit Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen, Sehspielen, gezielten Augenmuskelübungen, uvm. sinnvoll ergänzt.
Zeit: 10.00 - 12.00 Uhr; Treffpunkt: im Zentrum, beim Brunnen im Stadtpark.
Die Teilnahme ist frei! Anmeldung erbeten: 0699/11273733 oder michaela.stagl@bodyandsense.at

Neurologische Erkrankungen

Zu diesem Thema werden wir im Rahmen der „Gesunden Gemeinde” Groß-Enzersdorf künftig einen weiteren Schwerpunkt setzen. Dabei geht es besonders darum, die heikle Thematik zu „enttabuisieren” und über Möglichkeiten im Umgang mit Erkrankungen, wie z.B. Alzheimer, Parkinson, aufzuklären.

Morbus Parkinson

Morbus Parkinson ist eine langsam fortschreitende neurologische Erkrankung. Sie entsteht durch einen Funktionsverlust jener Gehirnzellen, die den Botenstoff Dopamin produzieren. Da Dopamin die Körperbewegungen beeinflusst, zählen zu den Hauptsymptomen der Erkrankung die Versteifung der Muskulatur, typisch ruckartige Bewegungsabläufe, Zittern in Ruhe, eine allgemeine Verlangsamung und Verarmung der Bewegung sowie Schwierigkeiten bei simultanen Abläufen. Betroffene ermüden

rasch bei sich wiederholenden Bewegungen, was bis zu einer Bewegungslosigkeit führen kann.
Die Behandlung erfolgt durch eine medikamentöse Therapie, die idealerweise durch begleitende Krankengymnastik, Ergotherapie, Sprach- sowie Psychotherapie begleitet wird. Auch komplementäre Maßnahmen wie Shiatsu, Massagen und andere Formen der manuellen Therapie tragen oft wesentlich zur Verbesserung der Lebensqualität bei.
An dieser Stelle möchten wir Ihre Aufmerksamkeit auf die Parkinson Selbsthilfe
(www.parkinson-selbsthilfe.at)
lenken, die es sich zum Ziel gemacht hat, die Anliegen von Menschen, die von der Krankheit direkt oder indirekt als Angehörige betroffen sind, einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und die Barrieren zwischen Gesunden und Erkrankten zu durchbrechen. In der Hotline der oben genannten Selbsthilfeorganisation berät das Groß-Enzersdorfer Ehepaar Agnes und Manfred Pintar seit einigen Jahren Betroffene und Angehörige. So gibt es z.B. in Groß-Enzersdorf bereits seit einiger Zeit eine Bewegungsgruppe für Parkinson Betroffene und andere daran Interessierte:

„JETZT einmal sanft, für die, die es brauchen"
Karl Walzl bietet in seinem Fitnesscenter JETZT in Groß Enzersdorf eine Kombination aus freiem Movement und sanftem Yoga an. Diese Einheit ist speziell für Menschen ausgerichtet, deren körperliche Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkt sind, gleich, ob auf orthopädischer oder neurologischer Ebene. So wird's gemacht:
Bewege dich frei zur Musik mit Freude und Leichtigkeit, die dich belebt, mit Kraft und Sanftheit, die dich bewegt und praktiziere Yoga entsprechend deiner körperlichen Möglichkeiten. Nähere dich über Fühlen und Spüren deinen individuellen Grenzen an und beobachte dabei die Geschichten, die dir dein Körper erzählt. Frei nach dem Motto: Fühl' und Spür', was macht's mit dir ... jetzt und hier ...
Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte, den Kontakt stellen wir gerne her!

„Tut Gut!"-Wintersportwoche

Die Initiative „Tut gut!" übernimmt ab dem Schuljahr 2015/16 für die nächsten drei Wintersaisonen die Kosten für die Liftkarten für alle SchülerInnen, die ihren Schikurs in einem der 5 am Programm teilnehmenden NÖ Skigebieten abhalten. Mindestdauer 4 - 6 Tage mit mindestens 3 Übernachtungen. Die Anträge sind von den Schulen zwischen 15. September und 15. November an den NÖ Gesundheits- und Sozialfond, Initiative „Tut gut!" zu übermitteln.
Quelle: www.noetutgut.at

Mitwirkung in der Gesunden Gemeinde

Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ein im Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde" Groß-Enzersdorf mitzuwirken. Der Arbeitskreis trifft sich regelmäßig, mindestens 4x pro Jahr. Die Termine für 2016 werden in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten sowie im Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde unter
www.gross-enzersdorf.gv.at
bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen und senden Ihnen gesundheitliche Grüße,

Michaela Stagl
Tel. 0699/11273733
michaela.stagl@aon.at

DI Dr. Peter Cepuder
Arbeitskreisleiter
„Gesunde Gemeinde"
Groß-Enzersdorf
Tel. 0664/1013828
peter.cepuder@aon.at

Die offene Arbeitsgruppe bei einer der Arbeitskreissitzungen in der Praxis von Michaela Stagl (v.l.n.r. Martha Valek, Peter Cepuder, Karin Haiderer, Johanna Mengler, Michaela Stagl, Manfred Miksic, Bettina Raab).

TERMINVORSCHAU

Wetter – Klimawandel – Gesundheit
Freitag, 2. Oktober 2015,
17.30 - 19.00 Uhr
Info und Beratung
Energie- u. Umweltagentur NÖ (u.a.)
19.00 - 20.30 Uhr: Vortrag
Mag. Dr. Christa Kummer
Heimatmuseum, Rathausstr. 5

Sinneswanderung „SEHEN"
Ref.: Michaela Stagl
Sonntag, 11. Oktober,
10,00 - 12,00 Uhr
Treffpunkt: Stadtpark/Brunnen

Arbeitskreistreffen 2016
Termine werden noch bekanntgegeben;
Ort: Praxis für Ganzheitliche Körperarbeit & Gesundheitspflege
Kaiser-Franz-Josefstraße 7

Stadtrat Ing. Andreas Vanek

Verkehr, Umwelt, Klimaschutz und Mobilitätsplanung

Liebe MitbürgerInnen,

wir haben einen Sommer mit mehreren Temperaturrekorden hinter uns. Es handelt sich dabei um WETTERerscheinungen. Die Zusammenfassung von Wettererscheinungen an einem Ort, bezeichnet man als KLIMA. Da die diesjährige Hitze bei weitem nicht die einzige außergewöhnliche Wettererscheinung den letzten Jahre war, kann man also davon ausgehen, dass sich unser Klima verändert.

Da es zwar Klimaveränderungen immer gegeben hat, allerdings in Zeiträumen von hunderten, ja tausenden Jahren und die jetzigen in nur zwei bis drei Jahrzehnten passiert sind (und noch viel gravierender passieren werden), sieht die Wissenschaft als erwiesen an, dass die durch den Menschen verursachte, weit höhere CO^2 Konzentration in der Atmosphäre die Ursache ist.

Somit muss es oberste Aufgabe jedes Verantwortungsträgers sein, diesem Problem entgegenzutreten. Bedauerlicher Weise gibt es aber auch solche, die – statt Lösungen zu überlegen – ihre ganze Energie verwenden um das Problem und dessen Ursachen zu leugnen.

Die Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf hat dem durch die Schaffung eines Ressorts „Klimaschutz & Mobilitätsplanung" in doppelter Hinsicht Rechnung getragen. Während bei der Reduktion von CO^2 für Heizzwecke und Energiegewinnung Erfolge zu verzeichnen sind, steigen die Emissionen aus dem Verkehr weiter an. Darum bemühe ich mich besonders, hier für Verbesserungen zu sorgen.

Radfreundliche Gemeinde

Kurze Strecken bis einige Kilometer mit dem Rad zurückzulegen spart nicht nur CO^2, sondern ist auch gesund und macht, wenn die Rahmenbedingungen stimmen, auch Spaß.

Im Rahmen des RADLGrundnetz hat das Kuratorium für Verkehrssicherheit ein Grobkonzept für ein Radwegenetz durch unsere gesamte Großgemeinde erarbeitet. Vom Büro des Landeshauptmanns haben wir die Zusage, dass die erste Etappe Groß-Enzersdorf – Neu-Oberhausen in das Bauprogramm der Straßenmeisterei für 2016 aufgenommen wurde.

Darüber hinaus wurde im Auftrag unserer Gemeinde ein Konzept für die Stadt erstellt. Die umzusetzenden Maßnahmen werden im Herbst im Ausschuss zu diskutieren sein.

Schwerpunkt Fußwege

Auf noch kürzeren Strecken birgt auch das „zu Fuß gehen" Vorteile in sich. An erster Stelle die Gesundheit: 10.000 Schritte sollte der Mensch täglich machen. Wer mit dem Auto zur Arbeit fährt und einen sitzenden Job hat kommt gerade einmal auf 1.000. Man bekommt auch kleine Veränderungen in seinem Umfeld besser mit und fördert soziale Kontakte. (Ein Plauscherl an der Ecke.)

Es hat mit den Mitgliedern des Arbeitskreises Verkehr der Stadterneuerung eine Begehung der Stadt gegeben, um Verbesserungen aufzuzeigen. So ist z.B. aufgefallen, dass man die B3 zwischen Hauptplatz und Stadtmauer nirgends gesichert überqueren kann.

Schnelles Internet am DOK und in Neu- und Oberhausen

Die abgesetzten, mit Glasfaser angebundenen Einheiten wurden errichtet. Die betroffenen Bewohner sollten Angebote für schnelleres Internet vom Betreiber A1 Telekom erhalten.

Ich bin aber bemüht, auch in den anderen Ortschaften verbesserte Anbindungen zu erreichen. Diesbezügliche Verhandlungen starten im Herbst.

Öffentlicher Verkehr

Nachdem endlich JEDER 26A bis Groß-Enzersdorf fährt, gilt es die Weiterführung mit entsprechender Park & Ride Möglichkeit eines zur U-Bahn führenden Verkehrsmittels zu erreichen. Ein weiteres Gespräch mit den zuständigen Stellen soll demnächst stattfinden.

Energieautarkes Groß-Enzersdorf

Ein Ziel ist, dass unsere Großgemeinde für die hier benötigte Energie zukünftig kein CO^2 mehr freisetzt.

Das Bedarf natürlich einer gesamtheitlichen Planung in den verschiedensten Bereichen.
GR Ing. Mag. Rotter, der sich hauptberuflich mit diesen Themen beschäftigt, hat seine Unterstützung angeboten, die ich natürlich gerne annehme.
Es ist zugleich der Aufruf an Sie, werte MitbürgerInnen, Ihre Fähigkeiten zum Wohle der Gemeinde einzubringen.

Für Fragen und Anregungen stehe ich gerne unter klimastr@gross-enzersdorf.gv.at zur Verfügung.

Schönheit & Vitalität

Brunner Klaudia

Co Partner – Channoine & Nobusan
Gärtnergasse 12
2301 Groß- Enzersdorf
Mobil: 0650/ 301 57 71

Dekorative Kosmetik
Pflegende Kosmetik
Ernährungsergänzungskonzepte

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten

Stadtrat Ing. Reinhard Wachmann

Wirtschaft und Tourismus

Liebe Groß-Enzersdorferinnen und Groß-Enzersdorfer!

Im Juni habe ich das Ressort Wirtschaft & Tourismus von Stadtrat Michael Rauscher übernommen und freue mich auf diese neue Herausforderung.
Darf ich mich Ihnen kurz vorstellen: Ich bin in Groß-Enzersdorf geboren, aufgewachsen, seit 25 Jahren verheiratet und Vater von drei Kindern. Beruflich war ich mehr als 20 Jahre im internationalen Management diverser Konzerne wie Reuters und Thales tätig. Im Rahmen dieser Tätigkeiten war ich unter anderem für den Aufbau von neuen Niederlassungen in Europa verantwortlich. Vor drei Jahren gründete ich mein eigenes Unternehmen und bin seitdem stark in der lokalen Wirtschaft verankert. Was werden meine Schwerpunkte für unsere Stadtgemeinde sein und wie sehen die Ziele dafür aus? Kurzfristig möchte ich einen Status Quo erheben. Was fehlt, um für Betriebe attraktiver zu werden?
Hier mache ich mir gerade einen genauen Überblick. Die ersten Ergebnisse – sehen Sie selbst:

Beauftragung lokaler Unternehmer statt externer Firmen

Als Wirtschaftsstadtrat werde ich mich vehement für eine Beauftragung von Firmen aus unseren Katastralgemeinden einsetzen. Vor allem bei Beauftragungen ohne Ausschreibungspflicht, muss es unser Ziel sein die lokale Wirtschaft zu fördern!

Ausbau der Schnellstraße S1

Der Bau der S1 Schnellstraße liegt mir besonders am Herzen.
Um hier effizient und wirksam handeln zu können muss man die Bevölkerung aufklären. Bei der zu diesem Thema von mir initiierten Informationsveranstaltung Ende Juni waren der Bezirksvorsteher des 22. Wiener Bezirkes Herr Ernst Nevrivy, der Bürgermeister aus Raasdorf Herr Walter Krutis und Gänserndorfs Bezirksstellenobmann der Wirtschaftskammer Niederösterreich Herr Andreas Hager zu Gast. Das Interesse der Bevölkerung zeigt uns, wie wichtig das Thema Straßennetz für uns ist. Vielen Dank, dass Sie dabei waren!
Ich werde mit allen zuständigen Stellen, sowohl in St. Pölten als auch in Wien über Zeitplan, Verwirklichung und Baufortschritte verhandeln, diskutieren und zusammenarbeiten. Nur dadurch können wir mit einer gesunden und wachsenden Wirtschaft für unsere Gemeinde unsere Zukunft sichern und neue Arbeitsplätze schaffen. Wir müssen unsere Stadt für Betriebe interessant machen, dadurch werden Arbeitsplätze im Ort geschaffen und unsere Zukunft lebenswert.

Besuch bei Firma NOMOTEC

Bei einem Gespräch mit Eigentümer Alfred Koudelka war leider die schlechte Erreichbarkeit Groß-Enzersdorfs auch Thema. Durch das Fehlen einer strukturierten und zeitgemäßen Infrastruktur wird es den angesiedelten Betrieben sehr erschwert, Fachkräfte zu finden. Wohnt man nicht in dieser Region, ist der Weg zur Arbeit unzumutbar lange oder zeitraubend.

Aktuelle Projekte

Evaluierungsprojekt mit dem Arbeitstitel

KO:KO:MA – Kooperative Kooperation Marchfeld

Hier geht es um eine Bedarfserhebung und Machbarkeitsstudie für ein gemeinnützig organisiertes Einzelpersonunternehmen-Kompetenz-Zentrum (EPU). Damit wollen wir EPU's die Möglichkeit einer perfekt ausgestatteten Büro-Infrastruktur bieten. Die Ergebnisse werde ich in weiteren Ausgaben berichten.

Stadtrat Michael Rauscher

Conny's Frisiersalon
Gabriele Höfner
2301 Groß-Enzersdorf Schlosshoferstr. 2
Telefon 02249/2282
Di. - Fr. 8.30 - 17.30, Sa. 7.30 - 12.00

Straßenbau

Nach einem internen Wechsel der Verantwortlichkeiten im Stadtrat bin ich seit kurzem für den Straßenbau zuständig. Ich werde Ihnen in der nächsten Ausgabe hoffentlich bereits über geplante und durchgeführte Arbeiten auf unseren Gemeindestraßen berichten können.
Für die aktuelle Gemeindezeitung habe ich mir erlaubt, einige Gedanken über wichtige Themen der Gegenwart und Zukunft zu Papier zu bringen.

Herausforderungen für Groß-Enzersdorf

Die Gemeinden stehen als kleinste Verwaltungsbehörde vor vielfältigen Herausforderungen. Gerade in der jüngsten Vergangenheit wurde einem diese Tatsache wieder nachdrücklich vor Augen geführt. Die Unterbringung der vielen Flüchtlinge stellt das ganze Land vor große Probleme und bringt auch Konflikte mit sich. Auch unsere Gemeinde wird ihren Beitrag leisten müssen und dabei gilt für mich der Grundsatz, dass dies nur durch einen gemeinsamen Schulterschluss zwischen allen politischen Kräften und der Bevölkerung möglich sein wird.
Die Zukunft bringt für Groß-Enzersdorf allerdings auch noch weitere große Weichenstellungen. Der Bau der S1 steht nach Abschluss des UVP-Verfahrens unmittelbar bevor. Es kommt jetzt besonders darauf an, die Chancen entsprechend zu nutzen. Damit meine ich in erster Linie die Begleitung dieses Projektes durch die Gemeinde, um Betriebsansiedlungen attraktiv zu machen und damit den Wirtschaftsstandort auszubauen. Des Weiteren muss es rasch zur Kontaktaufnahme mit dem Land NÖ kommen, damit auch der notwendige Bau der Umfahrung zeitgerecht begonnen und fertiggestellt werden kann. Auch bei diesem Projekt müssen alle politischen Verantwortlichen unserer Gemeinde gemeinsam in die gleiche Richtung arbeiten. Weitere Einsprüche gegen den Bau der S1 bringen jetzt gar nichts, außer eine weitere Verzögerung und möglicherweise Nachteile beim Nutzen unserer Chancen.
Die Präsentation des Masterplanes zur Zentrumsgestaltung im Rahmen der Stadterneuerung ist ein weiterer Meilenstein für Groß-Enzersdorf. Aber er stellt vorerst nur einen Rahmen dar. Die Herausforderung wird danach sein, welche Teile des Planes konkret umgesetzt werden. Und das hängt, wie fast alle Dinge in der Gemeinde als kleinste Verwaltungsbehörde, von den finanziellen Möglichkeiten ab.
Mit diesen Gedankensplittern wünsche ich Ihnen einen wunderschönen Herbst und verbleibe
mit freundlichen Grüßen
StR Michael Rauscher
Sie erreichen mich unter
0664/3026646 oder
michael.rauscher@vpge.at

VERHÖEVENBAU
VERHOEVEN-BAU GMBH
1210 Wien, Berlagasse 45/3/1
T 01/292 1465 • F 01/292 1440
www.verhoevenbau.at

Dipl.-Päd. Monika Obereigner-Sivec

Bürgerservice

Offentliche Beleuchtung – Lichtservice

Die Arbeiten rund ums Lichtservice gehen in die Endphase. Der Großteil der geplanten Lichtpunkte wurde bereits ausgetauscht. Mitte September starteten die notwendigen Grabarbeiten zur Sanierung. In den bereits sanierten Wohngebieten kann man sich von der verbesserten Lichtqualität überzeugen. In wenigen Wochen werden alle geplanten Lichtpunkte saniert bzw. erneuert und auf energiesparende Lampen ausgetauscht sein. In diesem Zusammenhang fordere ich alle Grundbesitzer auf, im Sinne der Allgemeinheit bei eigenen **Sträuchern oder Bäumen, die Lampen vor ihrem Grundstück umwachsen haben, einen Rückschnitt vorzunehmen**, damit die neue Lichtquelle auch ihre volle Wirkung hat. Sollten Sie dies nicht durchführen, werden wir seitens der Gemeinde Rückschnitte vornehmen.

Friedhöfe

Auf den Friedhöfen Groß-Enzersdorf, Probstdorf und Oberhausen wurden im letzten Jahr **Urnennischen** errichtet. Sollten Sie Interesse an einer Urnennische haben, wenden Sie sich bitte an Frau Ryva unter 02249/2314 DW 12 bzw. rosemarie.ryva@gross-enzersdorf.gv.at.

In den nächsten Wochen werden **einzelne Wege am Friedhof Groß-Enzersdorf teilsaniert** und Gefahrenstellen beseitigt.

Ortsbild – Grünraum

Die Herbstmonate nahen und das Laub fällt von den Bäumen. Die Mitarbeiter der Stadtgemeinde sind bemüht, die Laubeseitigung rasch durchzuführen. Möchten Sie vielleicht unterstützend eingreifen und für rasche Laubentfernung vor Ihrem Anwesen sorgen? Die Mitarbeiter stellen Ihnen gerne Säcke zur Verfügung und holen die befüllten Säcke zur Laubentsorgung wieder ab. Bitte melden Sie sich einfach bei Herrn Pokorny unter 0664/4000790.

In vielen Bereichen unserer Großgemeinde werden leider Mülltonnen (dauernd und nicht nur am Tag der Müllabfuhr) oder andere Gegenstände (Holz, …) vor dem Haus gelagert bzw. abgestellt, was grundsätzlich einer Genehmigung bedarf und bei Mülltonnen etc. nicht gestattet ist. Darunter leidet unser Ortsbild. Sorgen Sie daher dafür, dass Ihre **Mülltonnen** – wie vorgesehen – **auf dem eigenen Grund abgestellt** sind. **Machen wir gemeinsam Groß-Enzersdorf noch schöner.**

Sport

Die **Groß-Enzersdorfer Sportvereine bieten ab dem Herbstsemester wieder** Einheiten für **sportliche Betätigung** an. Von Zumba, Kinder- und Seniorenturnen, Fußball bis Jiu Jitsu, für jeden findet sich sicher ein passendes Sportprogramm. Nähere Informationen finden Sie auf den Seiten der Sportvereine und auf der Homepage der Stadtgemeinde.
Eine Gruppe junger Fußballtalente des SC Groß-Enzersdorf sind seit heuer Teil der NSG Donauauen und waren voll Begeisterung beim diesjährigen **Donauauencup** dabei.

Der Donauauencup 2015 fand in Orth an der Donau statt und wurde am **12. und 13. September 2015** ausgetragen. Insgesamt nahmen 24 U11-Mannschaften teil, darunter Teams von Barcelona, Juventus Turin, FC Liverpool, Galatasaray Istanbul, Red Bull Salzburg, Austria Wien und Rapid Wien. Die NSG Donauauen war mit einer Mannschaft vertreten, welche tapfer in diesem hochklassigen internationalen Umfeld mitgespielt hat. Ein besonderer Anlass war der Besuch von ÖFB Boss Leo Windtner und seiner Gattin Margarete, Schirmherrin des Caritas-Projekts „Hope for Future" im Rahmen dessen die „Akakoro Football Academy" aus Nairobi, Kenia, eingeladen wurde. Das afrikanische Team zog ins Finale ein und besiegte die Mannschaft aus Barcelona mit 1:0.

Nächstes Jahr wird der Donauauencup in Groß-Enzersdorf ausgetragen.

Ich darf Sie schon jetzt zu diesem sportlichen Großereignis herzlich einladen.

Mehr Infos und Fotos finden Sie auf www.donauauencup.at.

Weiches Wasser – Umstellung abgeschlossen

In den Sommermonaten wurde das Wasser umgestellt und seither wird seitens der EVN-Wasser weiches Wasser (10 - 12 dH) geliefert, was eine wesentliche Verbesserung der Wasserqualität des Ortswassers bedeutet und in allen Bereichen klar spürbar ist. Im September fand die offizielle Eröffnung der Naturfilteranlage in Obersiebenbrunn statt.

Einen schönen Herbst wünscht
Vizebürgermeisterin
Monika Obereigner-Sivec

Bauunternehmen
JO-JO KG

Raasdorferstraße 12
2301 Groß–Enzersdorf

Mobil: 0650/820 67 23
Tel.: 02249/21550
Fax.: 01/25 330 337 874

E-Mail:bau.jojo@gmx.at

- Neu- Um- Zubau
- Fassaden
- Trockenbau
- Gartenzäune
- Plattenverlegung
- Schwimmbecken

www.jojobau.at

Alle teilnehmenden Mannschaften des Donauauencups 2015

Stadtrat Gerhard Draxler

Finanzen

Aktuelle Nachricht an meine werten Mitbürgerinnen und Mitbürger, Leserinnen und Leser.

Ich hoffe, dass Sie den heißen Sommer gut überstanden haben, denn ein spannender „heißer" politischer Herbst steht uns noch mit dem Finanzausgleich ins Haus.

Der Finanzausgleich regelt die Verteilung der Bundesertragsteile an die Länder und Gemeinden.

So viel gibt der Bund von seinen Steuereinnahmen weiter:

Bei den bevorstehenden Verhandlungen besteht Einigkeit unter den politischen Landesvertretern beim kommenden Finanzausgleich (FAG) eine gerechtere Verteilung der Steuermittel zu erreichen, denn der Verteilungsschlüssel, der die Verteilung der Ertragsanteile auf die Länder und Gemeinden regelt – stammt aus dem Jahre 1948! Obwohl mehrfach adaptiert, sind sich alle politischen Vertreter einig, mit dem alten Verteilungsschlüssel müsse Schluss sein. Denn aktuell überweist der Bund € 2.670,00 pro Niederösterreicher, damit € 185,00 weniger als im Länderdurchschnitt (siehe Kasten).

Beim Kommunalgipfel am 2. Juni wurden Verwaltungsvereinfachungen vereinbart und eine 300 Millionen schwere Forderung an Finanzminister Schelling in Sache Finanzausgleich deponiert. Für SPÖ-GVV Präsident LAbg. Bgm. Rupert Dworak ist es klar: „Bei den kommenden FA-Verhandlungen müsse die Ungleichbehandlung der einzelnen Bundesländer (West-Ost-Gefälle) beseitigt werden, jeder Bürger muss gleich viel wert sein.

Klare Zustände und Transparenz sind für unsere Gemeinde im Hinblick auf die finanzielle Planung sehr wichtig, werden doch die Aufgaben, die unsere Kommune übernehmen muss, immer vielfältiger. Die Finanzierung der Sozialhilfeumlage oder der Beitrag für die Landeskrankenhäuser und dem Bundespflegegeld, sind nur einige Beispiele.

Das niederösterreichische Verhandlungsteam muss bei den Finanzausgleichsverhandlungen zwischen Bund, den neun Bundesländer und den Gemeinden, eine gerechte Verteilung der Steuermittel erreichen, um auch in unserer Gemeinde die zukunftsorientierte Finanzpolitik weiter fortsetzen zu können.

Über die Ergebnisse werde ich Sie laufend informieren und verabschiede mich bis zur nächsten Ausgabe der Groß-Enzersdorfer Nachrichten.

Ihr StR Gerhard Draxler

Niederösterreich erhält für seine 1,619.722 Einwohner:

pro Landessbürger: € 1.738,00
und pro Gemeindebürger: € 932,00

Im Durchschnitt gibt der Bund von seinen Steuereinnahmen für 8,453.191 Einwohner pro Landesbürger € 1.771,00
und
pro Gemeindebürger € 1.084,00
ab.

(Quelle BMF, Abschluss 2014)

WER ACHTET DARAUF, DASS WIR UNS MIT DEM BAUVORHABEN NICHT ÜBERHEBEN?
EINE BANK.

2301 Groß Enzersdorf, Schloßhoferstraße 4
T. 05 90 910-3925, www.hyponoe.at

Eine Information der HYPO NOE Landesbank AG

HYPO NOE
NIEDERÖSTERREICHS LANDESBANK

LACKSTÄTTER GESCHIRR
www.geschirrshop.com
Tel.: 0664/2133873

im Burghof von Groß-Enzersdorf
Wien 1, Wollzeile 18
Wien 21, Floridsdorfer Markt 61

Jeden Mittwoch im Burghof
7.000 Artikel für Haushalt und Profis. Schleifdienst.
Schnellkochtopf-Ersatzteile, ISI-Sahne,...

Stadtrat René Azinger

Infrastruktur, Liegenschafts-verwaltung

Sehr geehrte Gemeindebürger!
Ich möchte diesen Artikel in zwei Teile gliedern, da jeder Abschnitt einen eigenen Aufgabenbereich in meiner Stadtratstätigkeit darstellt!

Thema 1:

Kanalsituation in der Großgemeinde

Dieser Sommer war nicht nur der Wärmste sondern auch der Trockenste seit Beginn der Aufzeichnungen und so gab es, ganz im Gegenteil zu den letzten Jahren, keine nennenswerten Überflutungen im Gemeindegebiet.
Selbstverständlich müssen wir als Gemeinde die Hebel zuerst am Brennpunkt ansetzen und können uns nun, da der Sommer sich langsam zu Ende neigt und hoffentlich keine gussartigen Regenfälle mehr zu erwarten sind, auf die neuen Projekte konzentrieren.
Jede Sanierung eines Kanals ist eine Herausforderung für das, meines Erachtens viel zu knappe, Budget dieser Haushaltsgruppe.
Es ist aber keineswegs so, dass wir nicht trotzdem bemüht sind **alle** Anliegen der Gemeindebürger zu bearbeiten, um eine Prioritätenliste für etwaige Verbesserungen zu erstellen.
Daher würde ich Sie bei Beschwerden oder Verbesserungsvorschlägen um Kontaktaufnahme bitten, da sowohl die Gemeindebediensteten als auch ich, immer ein offenes Ohr haben und Sie sicherlich tatkräftig unterstützen werden!

Thema 2:

Liegenschaftsverwaltung – Flüchtlingsproblematik

Auch ich komme nicht an diesem Thema vorbei und möchte Ihnen, werter Gemeindebürger, folgende Punkte darbringen:
Die Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf verfügt über keine leerstehenden Flächen, was somit auch eine Aufnahme von Asylwerbern unmöglich macht.
Jedoch wird die Regierung ein Durchgriffsrecht beschließen, welches das Recht der Gemeinde auf Eigenständigkeit und Raumplanung bei Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Quote missachtet und auf Grundstücken des Bundes die Errichtung von Unterkünften (Zelte, Container,…) ohne Gemeinderatsbeschluss möglich macht!
Ich möchte allerdings auch betonen, dass sämtliche Mandatare (manche mehr, manche weniger) an einer Lösung dieses Problems im Sinne der Gemeindebürger arbeiten und sicherlich das Beste für unsere liebens- und lebenswerte Gemeinde erreichen werden!

Weiters wünsche ich allen Schülern und Kindergartenkindern einen angenehmen und aufregenden Start ins neue Schul- bzw. Kindergartenjahr und verbleibe
mit freundlichen Grüßen
Ihr StR René Azinger

MAGDALENA SAM ***Bioresonanzinstitut***
Dipl. Ernährungs- u. Gesundheitstrainerin
Dipl. Coach f. Stressmanagement u. Burnoutprävention

Rasche Hilfe bei:
- Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- schwachem Immunsystem, chron. Erschöpfung,
- Verdauungs-, Haut- u. Gewichtsproblemen,
- allgemeinen gesundheitlichen Problemen,
- akutem Stress u. Burnoutgefährdung

1220 WIEN, CORTIGASSE 3,
TEL.: 0664/2107077, EMAIL: SAMM@SGD.AT

Maler Hasiner

Malerei & Anstrich • Holz & Rostschutz
Tapetenarbeiten • Fassadenanstrich
2301 Groß-Enzersdorf c.hasiner@aon.at
0664 / 37 16 382

PKP BBDO
ERFOLGSMOTOR.
DAS GUTE LIEGT
SO NAH.
Unser Flughafen – mein ganz besonderer Arbeitsplatz. Wo andere verreisen, sind 4.200 Flughafen-Mitarbeiter 365 Tage für unsere Passagiere und Kunden da. Natürlich bedeutet es große Verantwortung und verlangt viel Herzblut, täglich für eine verlässliche und sichere Abwicklung zu sorgen. Aber es macht auch ganz schön stolz, Teil dieses starken Erfolgsmotors für Österreich zu sein.
DAS GUTE LIEGT SO NAH.
viennaairport.com
Vienna
International
Airport

FRANZENSDORF

Sehr geehrte Franzensdorferinnen!
Sehr geehrte Franzensdorfer!

Ich darf Ihnen einen kurzen Überblick über die in Franzensdorf durchgeführten Maßnahmen geben:
Bis auf wenige erst kurz vor Start des Austauschprogrammes angeschafften Straßenlaternen wurden alle Straßenlampen auf LED-Leuchtkörper umgestellt. Nächstes Jahr werden auch die restlichen Leuchtkörper getauscht.
Besonders freue ich mich, Ihnen über den planmäßigen Baufortschritt des neuen Feuerwehrhauses berichten zu können. Beim alten Feuerwehrhaus wurden die Dachrinnen erneuert.
Das Eisstoß-Denkmal wurde bereits zum größten Teil renoviert. Die wenigen Finalisierungsarbeiten werden spätestens bis Mitte nächsten Jahres erfolgen.
Frisch gestrichen wurden alle Spielgeräte, alle Bänke und die Türen der Leichenhalle.
Speziell für Franzensdorf wurden ein neuer Mähtraktor, eine Motorheckenschere und eine Motorsäge angeschafft. Diese zeitgemäße Ausstattung soll dem Franzensdorfer Gemeindearbeiterteam weiterhin eine effiziente Pflege aller Grünflächen ermöglichen. An dieser Stelle erlaube ich mir den Beiden ein Lob auszusprechen und Ihnen für Ihren Einsatz zu danken, auch für die zuletzt durchgeführte Reinigung der Straßenrinnen.
Ich freue mich über diese positive Zwischenbilanz an Leistungen für unser Franzensdorf und wünschen Ihnen angenehme Herbsttage.
Herzlichst
GR OV Zoltan Sarka

Der neue Hyundai Tucson

Erleben Sie Veränderung.

5 JAHRE GARANTIE OHNE KILOMETER-BEGRENZUNG

Der neue Tucson überzeugt in seiner Klasse:
Großes Angebot an Motoren und Getriebe, größter Kofferraum mit 513 Liter, bestes Raumangebot, exzellenter Fahrkomfort, niedrigstes Geräuschniveau, intelligente Assistenzsysteme – jetzt selbst überzeugen und Probe fahren!

Jetzt ab € 23.990,– oder mit Premium Leasing ab € 169,–/Monat*

HYUNDAI | NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

UEFA EURO 2016 FRANCE

° Ausgenommen Rechtsgeschäftsgebühr
* Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH. 36 Monate Laufzeit, € 7.197,00 Anzahlung, € 11.994,29 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 146,09, effektiver Jahreszins 3,47%, Sollzinsen variabel 2,99%, Gesamtleasingbetrag € 16.793,00, Gesamtbetrag € 25.421,23. Alle Beträge inkl. NoVA und MwSt., gültig bis 30.09.2015. Bonität vorausgesetzt.
Angebote gültig bei allen teilnehmenen Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf.
Benzinmotoren mit 132 PS und 177 PS sowie Dieselmotoren mit 116 PS, 136 PS und 185 PS lieferbar. CO_2: 119 – 177 g/km, Verbrauch: 4,6 l Diesel – 7,6 l Benzin/100 km. Symbolabbildung.

auto iser seit 1898

2301 Wittau, Hauptstraße 83, Telefon 02215/2224

HYUNDAI ISUZU STEYR CASE IH

gerin

MÜHLLEITEN

Im **Gemeindehauskeller** wurden in Eigenregie durch Gemeindebedienstete die alten schwachen Lampen durch neue Neonröhren ersetzt. Darüber hinaus wurden Reparaturarbeiten an den alten Wasserleitungsrohren durchgeführt.
Der **Aufbahrungsraum am Friedhof** wurde saniert und außen mit einem Anstrich versehen.
Die **öffentliche Beleuchtung** wurde auf LED-Lampen umgestellt.

Ich appelliere an alle HundebesitzerInnen, das Gassi-Sackerl-System zu nützen. Ihre Rücksicht erlaubt es uns allen unsere Grünflächen und Wege unbeschwert benutzen zu können.

Zu guter Letzt möchte ich noch informieren, dass am **12. Oktober 2015** wieder die **Sperrmüllaktion** stattfindet.
Ihr OV Josef Feest

Es freute mich, Frau **Margareta Wimmer** zu ihrem **80. Geburtstag** beglückwünschen zu können. Auch unser Bürgermeister, Hr. Ing. Tomsic, gratulierte im Namen der Stadtgemeinde recht herzlich.

OBERHAUSEN NEU-OBERHAUSEN

Das **30. Dorffest** war trotz Hitze wieder ein tolles Fest. Viele Gäste genossen bei der Musik von Austria 3 (sie waren heuer zum fünfzehnten mal auf unserem Fest) die guten Schnitzlvariationen unserer Schnitzlwirtin sowie die bereits seit einigen Jahren bekannt guten Grillhendl der Fa. Groll. Wie jedes Jahr gab es wieder zahlreiche Tombola- und Mehlspeisspenden für die ich mich nochmals herzlich bedanken möchte. Ohne diese Spenden und der Mithilfe der freiwilligen Helfer würde der Erfolg unseres Dorffestes nicht möglich sein.

Eine besondere Freude war auch die Kinderfreundestation mit unserer Sonja und ihrem Team. Hier wurde geschminkt, gebastelt, uvm. Dies wird immer wieder begeistert von unseren Jüngsten angenommen. Die Feuerwehr veranstaltete Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto und übte mit den Jüngsten Zielspritzen. Alles in allem ein schönes Programm.

Frau **Anita Moritz** konnte ich zum **80. Geburtstag** gratulieren.

Leopold Leberbauer feierte ebenfalls seinen **80. Geburtstag** und wurde von seinem Motorradveteranen Club überrascht.

Bgm. Ing. Hubert Tomsic und ich gratulierten Frau **Margaretha Istvan** zum **85. Geburtstag** recht herzlich.

Beim Flohmarkt-Team Fam. Hampapa und Fam. Pesl möchte ich mich ebenfalls besonders bedanken. Diese bewährte Mannschaft hat viele Jahre den Auf- und Abbau und den Verkauf der Flohmarktwaren bei unserem Dorffest betreut und somit auch ein schönes Sümmchen zu unserem Erfolg beigetragen. Da die gespendete Flohmarktware immer spärlicher wird, wird es ab 2016 keinen Flohmarkt am Dorffest mehr geben.

Sehr geehrte Bewohner von Neu-Oberhausen und Oberhausen!

Das vom damaligen Ortsvorsteher, Dr. Robert Rada, in weiser Voraussicht ins Leben gerufene Dorffest durfte ich 1995 nach der Wahl als Ortsvorsteher übernehmen. Dieses Konzept Flohmarkt – Kaffeejause – Musik – Grill – Tombola wurde bis heute erfolgreich beibehalten. Es war und ist bis heute ein Fest, das weit über unsere Katastralgemeinden hinaus bekannt und beliebt ist. Für diesen Erfolg ist natürlich all den vielen freiwilligen Helfern in den letzten Jahren zu danken, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, so ein Fest viele Jahre durchzuführen. Bei all jenen „Helferleins" möchte ich mich herzlich bedanken. Sie waren es, die unser unser Dorffest zu einem tollen Fest gemacht haben. Der Reinerlös der Feste wurde zum Großteil der FF Oberhausen übergeben, der Rest wurde für Projekte im Ort investiert. So wurde mit den Erlös und vieler freiwilliger Arbeitsstunden die Erweiterung des Sportplatzes, des Autobuswartehauses Wittauerstraße und das Marterl beim Sportplatz realisiert. Mit viel Engagement und Freude durfte ich 20 Dorffeste mit meinen Helfern organisieren, daher glaube ich, dass es Zeit ist, die Organisation in neue (alte) Hände zu geben. Ab 2016 wird sich die FF Oberhausen für den Weiterbestand des legendären Dorffestes verantwortlich zeigen. Danke an alle für die Unterstützung all die Jahre.

Einige unverbesserliche Einwohner ignorieren leider noch immer beim Grünschnittplatz die Tafel **„Kein Laub, kein Gras, keinen Schutt abladen".** Sollten Sie jemanden bei der illegalen Ablagerung beobachten, bitte ich Sie, dies bei mir zu melden.

Zum Großteil wurden die alten **Lampen** in unseren Ortsteilen Neu-Oberhausen und Oberhausen schon durch die neue Generation LED ausgetauscht. Es wird noch eine Weile brauchen, um sich an das neue Licht zu gewöhnen. Wo es notwendig sein wird, Lampen zu ergänzen, wird noch erhoben.

Unser **Sporthaus** wurde im letzten Jahr komplett saniert und steht wieder den Pensionisten und der Jugend zur Verfügung.

OV StR Eduard Schüller

PROBSTDORF

Liebe Probstdorferinnen!
Liebe Probstdorfer!

Der Sommer war geprägt von vielen schönen und sehr heißen Tagen. Trotzdem hoffe ich, dass Ihnen nach der Urlaubs- und Ferienzeit wieder ein guter Start ins Berufs- bzw. Schulleben gelungen ist. Vom 3. - 8. Juni hatten wir Besuch von der Musikgruppe unserer Freundschaftsgemeinde Stejarisu (Probstdorf) in Rumänien. Die Musikanten begleiteten mit großartigem Erfolg die Fronleichnamsprozession. Unter anderem spielten sie auch beim Straßenfest in der Halle groß auf. Sonntag nach der Messe gab es auch einen Frühschoppen. Mit Franz Kern machten sie einige interessante Ausflüge in der Umgebung. Ein **Danke** an alle, die dazu beigetragen haben, dass die Musikanten ein paar schöne Tage bei uns verbringen konnten. Ein besonderer Dank den Familien Neumann und Zehetbauer, welche das Quartier kostenlos zur Verfügung stellten. Danke auch der Gemeinde, die einen Teil der Verpflegung übernommen hat.

Auch heuer versuchten sich wieder etliche Bürger unserer Gemeinde beim Maibaumkraxeln. Unter dem Beifall vieler Zuschauer schafften heuer einige, das gewünschte Ziel zu erreichen.
Mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr fand diese Veranstaltung vor dem Umlegen des Maibaumes statt.

In den Sommermonaten, während der Kindergarten geschlossen war, wurden einige Sanierungsarbeiten durchgeführt. Die dringend notwendige Erneuerung des Daches konnte realisiert werden, die Innenräume neu ausgemalt und der Fußboden sowie die Leuchten im großen Spielzimmer wurden erneuert. Mit dem Herrn Bürgermeister habe ich auch schon wegen der Errichtung eines zweiten Gruppenraumes im Untergeschoss gesprochen. Er steht diesem Projekt sehr positiv gegenüber und ich hoffe, wir können bald in dieser Richtung weiter arbeiten.

Die Umsetzungsphase, bei der die ganz alten Straßenlampen erneuert werden, ist momentan voll im Gange. Kabelsanierungen, Grabungen und die notwendigen Arbeiten im Zuge der Erneuerungen sollen bis in den Spätherbst abgeschlossen bzw. erfolgt sein. Durch den Einsatz von LED-Leuchten ist mit einer deutlichen Einsparung in den kommenden Jahren zu rechnen.
Im Zuge dieser Arbeiten werden auch die fehlenden Lampen am Günter-Schwab-Weg und Sonnenweg noch ergänzt.

Gratulieren möchten wir **Samuel Marek** zum Weltmeistertitel in Breakdance. Samuel Marek zog mit seiner Familie vor zwei Jahren nach Probstdorf und hat sich gut in die Dorfgemeinschaft eingelebt. Samuel trainiert regelmäßig 2 Mal in der Woche und das schon seit vier Jahren. Vor den verschieden Wettbewerben trainiert er täglich. Seine Erfolge bis jetzt:
2013 (ESDU*) Staatsmeister,
2014 (ESDU*) Vizestaatsmeister,
2014 (ASDU*) Staatsmeister und
2015 (ESDU) Vizemeister.
Sein **größter Erfolg** war heuer in **Porec (**Kroatien**)** die Erringung des **Weltmeistertitels** (World Dance Master) B League. Mit seiner Gruppe erreichte er noch weitere erste und zweite Plätze.
***ESDU** = Europe Show Dance Union
***ASDU** = Austria Show Dance Union

Seit 2011 sind wir „**Unterwegs zum Millennium",** der Feier des 1000jährigen Bestehens unserer Pfarre im Jahr 2021: Heuer mit einer Ausstellung über das 15. Jahrhundert und einem Festgottesdienst. Genaueres bei der Terminvorschau!

Frau **Maria Anna Schmid** feierte ihren 90. Geburtstag, zu dem Bgm. Ing. Hubert Tomsic, GR Karin Klement und auch ich herzlichst gratulieren durften.

Die **jährliche Sperrmüllaktion** in der Großgemeinde findet heuer in der Zeit zwischen **5. - 22. Oktober 2015** statt. In Probstdorf werden die Container am **19. Oktober 2015 Ecke Hofäckerstraße/Lehenweg** und am **20. Oktober 2015 Ecke Günther-Schwab-Weg/Kirschenallee** zu finden sein. **Die Container werden an diesen beiden Tagen von 08.00 - 17.00 Uhr zur Verfügung stehen.** Sollten Sie selbst nicht in der Lage sein, Ihren Sperrmüll zur Sammelstelle zu bringen, so ist auch heuer wieder eine Abholung direkt von Ihrem eigenen Grundstück möglich. **Anmeldung bei der Gemeinde Groß-Enzersdorf oder beim Ortsvorsteher erforderlich.**

IMMER WIEDER – Im Herbst wird es früher dunkel und es kann vielleicht vorkommen, dass sich wieder die ungebetenen Gäste im Dorf einfinden. In diesem Zusammenhang: Sollten Sie im Ortsteil ziellos herumfahrende Fahrzeuge sehen, BITTE notieren Sie sich die Kennzeichen. Sie könnten so vielleicht der Polizei bzw. für betroffene Mitbürger eine große Hilfe sein. Bei Ihrem Spaziergang untertags, bei Dämmerung oder abends, BITTE HALTEN SIE DIE AUGEN OFFEN und den Zettel und Bleistift in Ihrer Tasche! „Danke" in unserem eigenen Interesse!

Mir bekannte Termine für den Herbst 2015

STIMMUNGSVOLLES ADVENT-KONZERT IM „WEIHNACHTSBÄUME-WALD"

Am vierten Adventwochenende (Samstag, 19. Dezember) gestalten unsere Probstdorfer MusikerInnen von p-music und Herbert Eigner jun. einen besonderen Nachmittag miteinander.
Im Mannsdorfer „Weihnachtsbäume-Wald" – in der Halle von Familie Magoschitz – werden einen Adventnachmittag lang Weihnachtsgeschichten und Gedichte gelesen sowie moderne und traditionelle Weihnachtlieder zum Besten gegeben.
Lassen wir uns gemeinsam für einige Augenblicke in der stimmungsvoll-duftenden Umgebung auf die nahende Weihnacht einstimmen.

04. Oktober, 09.00 Uhr
Erntedank, Pfarrkirche Probstdorf

16. Oktober, 19.30 Uhr
Bürgerversammlung
GH Heeberger, Probstdorf

17. Oktober, 09.00 Uhr
Gesundheitstag
Alte Volksschule, Probstdorf

17. Oktober, 14.00 Uhr
Gesellschaftsschnapsen
GH Heeberger, Probstdorf

24. Oktober, 19.00 Uhr
Eröffnung der Ausstellung:
„Das 15. Jahrhundert"
Pfarrkirche Probstdorf

26. Oktober, 15.00 Uhr
SV Kegelnachmittag
GH Breinreich, Wittau

31. Oktober - 01. November und
07. - 08. November, 10.00 - 20.00 Uhr
Fotoausstellung
Alte Volksschule, Probstdorf

08. November, 09.00 Uhr
Festgottesdienst
Redner Paul M. Zulehner
Pfarrkirche Probstdorf

14. November, 15.00 Uhr
SV Cartfahren, Langenzersdorf

20. November, 19.00 Uhr
Lesung über Jan Hus
Pfarrkirche Probstdorf

28. November, 19.00 Uhr
Adventmarkt, Alte Volksschule

29. November, 14.00 Uhr
Adventmarkt, Alte Volksschule

Bitte kommen Sie zahlreich zu den Veranstaltungen!

Ihr OV GR Josef Hotzy
Vorsitzender des Ortsausschusses

Energiesparen schon in diesem Winter!

Bei der Internorm Glasaktion bekommen Sie JEDES 3. GLAS GRATIS

Mit dieser Aktion setzt Internorm bis 30. November einen attraktiven Anreiz für alle Häuslbauer und Sanierer. Genießen Sie schon im kommenden Winter behagliche Wärme im Fensterbereich. Beste Wärmedämmwerte sorgen für weniger Heizkosten und hohen Wohnkomfort. Eine Investition, die sich schnell lohnt.

femaroll ist ein Gesamtdienstleister im Bereich Fenster, Türen, Tore und Sonnenschutz, bei dem Sie alles aus einer Hand bekommen (Beratung, Montage mit eigenen Team und Service).
Uns ist wichtig unsere Kunden mit unseren Leistungen zu begeistern.

- Mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung
- Unserer professionellen und fachkundigen Beratung
- Unseren Top-Qualitätsprodukten
- Unserem zuverlässigen Montageteam
- Und unseren fairen Preisen

Würden wir auch gerne Sie begeistern

Alles zum Thema Fenster erfahren Sie bei

Fa. Femaroll
in Strasshof, Gartenstrasse 2.

Mit unseren Verkaufsberater Herrn Rudolf Reiterer können Sie unter der Telefon 0664/4589280 fast jeden Termin vereinbaren.

RUTZENDORF

Die fleißigen Hände aus Rutzendorf

Danke an alle für die Unterstützung in und rund um Rutzendorf.

Hiermit möchte ich alle Hundebesitzer wieder mal ersuchen, darauf zu achten, dass ihre Hunde kein Häufchen vor die Türe des Nachbarn legen. Die Tiere sind nicht verantwortlich dafür, sondern die Hundeführer. Daher nochmals das Ersuchen, den **Hundehaufen** sofort wegzuräumen. Vielen Dank dafür.
Im Herbst sollen die Straßenlampen mit LED ausgestattet werden. Einige unserer **Lampen** werden ausgebessert und repariert. Der Rest von etwa 15 Stück wird erneuert, damit dieses Thema dann mal abgeschlossen ist. Danke an die Gemeinde dafür.

Im Juli fand im Freibad eine **Poolparty** mit etwa 150 Gästen aus Rutzendorf und der Großgemeinde statt. Das Team „GrenzEvent" hat sich sehr bemüht und ein tolles Fest organisiert. Danke an alle Helfer für die Unterstützung.
Unser Kindergarten hat mich auch heuer wieder zum **Kindergartenfest** eingeladen. Die Pädagoginnen, die Kindergartenleitung und die Eltern gaben sich sehr viel Mühe ein schönes Fest zu gestalten. Es darf vermeldet werden, dass unser Kindergarten endlich mit einem ordentlichen Licht im Gruppenraum ausgestattet ist. Weiters wurden teilweise Fenster ausgetauscht und der Nassschaden behoben. Vielen Dank für die Einladung und Gratulation zu dem wunderbaren Fest.
Unser **Tennisturnier** in Rutzendorf war wieder ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die vielen Besucher die zahlreichen Spieler anfeuern. Ich war auch wieder als Spieler mit von der Partie, bin aber mit 6:0, 6:0 und 6:1 ausgeschieden. Ein Lob an die Tennismannschaften, die Organisation und die gute Verpflegung. Ich freue mich, wenn es die nächsten Jahre auch noch so toll weitergeht.

Unser traditionelles **Annerlfest**, das in der Redl-Halle am Samstag, dem 25. Juli 2015, zum 27. Mal stattfand, war wieder ein tolles Fest der Dorfgemeinschaft von Rutzendorf. Unsere 200 Tombolapreise fanden rasch glückliche AbnehmerInnen. Im Laufe des Abends gab es allerdings leider stärkeren Wind, wodurch wir zuerst die Kinderlufttburg und später auch das Partyzelt hinter der Halle abbauen mussten. Aus diesem Grund wurde die Ausgabe der Speisen kurz unterbrochen. Mit tatkräftiger Unterstützung der Gäste wurde rasch alles in die Halle verlegt und die Veranstaltung konnte wetterunabhängig bis in die Morgenstunden fröhlich weitergehen. Ein großes Dankeschön an alle Helfer für den reibungslosen und raschen Auf- und Abbau unseres Festes.

Auch dieses Jahr findet am 26. Oktober 2015 wieder unser **Marsch rund um Rutzendorf** mit anschließender Grillerei am Sportplatz statt. Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns schon.
Meine Gattin Karin und ich möchten uns auf diesem Wege nochmals bei Ihnen allen für die Geschenke und Ihre Unterstützung zu unserer Hochzeit aus ganzem Herzen bedanken. Ich bin glücklich und dankbar dafür, dass mich Karin und Oliver in Zukunft in meinem Tun unterstützen wollen und wir gemeinsam sehr viel für Rutzendorf weiterbringen werden. Vielen lieben Dank.

Ich wünsche allen noch eine schöne Herbstzeit und viel Spaß bei unseren Veranstaltungen!

Euer OV GR Alfred Steininger

AUGENARZT IN GROSS-ENZERSDORF

Medizinalrat

Dr. Tammam KELANI

Kontaktlinsen

Groß-Enzersdorf, Hauptplatz 10

ORDINATION

Montag 13.30 bis 17.30 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 02249/2100 ohne Voranmeldung

ALLE KASSEN

Komm.-Rat Hans REINBOLD GmbH

Hauptplatz 6, 2291 Lassee
Tel. 02213 / 2401
office@reinbold.at, www.reinbold.at

Transporte • Müllabfuhr • Kanalservice • Marchsandgewinnung • Straßenreinigung • Klärschlammpressung

SCHÖNAU

Liebe Schönauerinnen,
liebe Schönauer!

Wetterkapriolen über Schönau

Wir hatten heuer wahrlich einen heißen Sommer. Dank vieler „Schönauerinnen" und unserer Perle „Ilona" ist keine einzige Blume verdurstet. **DANKE!** Ein großes **Dankeschön** auch an die Firma Kommendisch-Enz, die für unsere schöne gepflegte Ortschaft sorgt. Die Arbeiter der Firma haben in gewohnter Weise Arbeiten, die nicht unter die vertraglichen Vereinbarungen fielen, in Eigenregie der Firma Kommendisch erledigt.

Igel

Igel, die nicht mindestens einen halben Kilo wiegen, haben keine Überlebenschance! Wer im Spätherbst so einen Igel findet und nicht weiß, was er damit tun soll, bitte bei mir abgeben, ich überwintere sie.
0676/5403909

Schönauer Grätzelfest

Das Grätzelfest musste leider krankheitshalber entfallen.

Heurigenfahrt nach Göttlesbrunn – Arbesthal

AM 7. NOVEMBER 2015

Abfahrt von Schönau um 15 Uhr vor dem Gemeindeamt.
Ankunft in Schönau bestimmen wir alle gemeinsam.
Die Kosten sind pro Person € 29,00.
Darin sind enthalten: 1/4 von einer großen Gans mit Salat, Fülle und Rotkraut. Wer keine Gans isst, kann auch ein Surschnitzel haben.
1 Schnapserl, Mehlspeisen, diverse Aufstriche und Bauernbrot.
Autobusfahrt und natürlich Musik Mit DJ „Pepi".
Anmeldungen bei Ortsvorsteherin Hannelore Kolar unter Tel. Nr. 0676/5403909
Wer sich bereits angemeldet hat, bitte nochmals anrufen, damit mir kein Fehler passiert.
WICHTIG! WIR FAHREN AB JETZT WIEDER ALLE FAHRTEN MIT „ANDY".

Wichtig „Sperrmüllaktion" in Schönau

am Donnerstag 22.10.2015!

WER EINE HAUSABHOLUNG WÜNSCHT BITTE BEI MIR ANMELDEN.

Sie können sich gerne bei mir anmelden, ich erledige das dann für Sie. An der Gemeindehaustüre sind dann ab Anfang Oktober alle Informationen für Sie angebracht. Ich beantworte auch gerne Ihre Fragen. Persönlich oder unter der Tel. Nr. 0676/5403909.

Die nächste Spielzeugbörse findet am 15. November statt!

Anmeldungen für die Veranstaltung bitte bei mir per E-Mail.
kolar.h.schoenau@aon.at

Busfahrt nach Haugsdorf „Excalibur" ins Casino

Am Samstag, dem 5. Dezember 2015. Abfahrt beim Gemeindehaus in Schönau um 15 Uhr. Wann nach Hause gefahren wird bestimmen wir wieder selbst. Es ist nur die Busfahrt (pro Person € 16,00) zu bezahlen.

SIE HABEN DIE MÖGLICHKEIT VOR DEM CASINOBESUCH EINZUKAUFEN!

WICHTIG! SIE BRAUCHEN EINEN GÜLTIGEN PASS ODER AUSWEIS FÜR DEN CASINOBESUCH.

Selbstverständlich sind auch alle ProbstdorferInnen und alle, die gerne mit uns fahren möchten, auf das Herzlichste dazu eingeladen. Anmeldungen nehme ich gerne unter der Tel. Nr. 0676/5403909 entgegen.

Homepage

www.schoenau.donau.at

Die Schönauer Homepage ist immer auf dem neuesten Stand. Haben Sie den Wunsch Fotos, Veranstaltungen oder Informationen einzustellen, bitte mir mitzuteilen, ich mache es gerne.

Adventzauber im Park vor dem Gemeindehaus am 12. Dezember 2015

Ab 15 Uhr gibt es Glühwein, Punsch, Mehlspeisen und Brötchen. Diese Veranstaltung soll in unserer hektischen Zeit ein bisschen Besinnlichkeit und Vorfreude auf das Weihnachtsfest bringen. Wir freuen uns auf viele Besucher aus allen Ortschaften.

Ich wünsche allen einen wunderschönen Herbst!

Ihre OV Hannelore Kolar

WITTAU

Ortsausschuss

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause den Beschluss über die Einrichtung eines Ortsausschusses in den Katastralgemeinden beschlossen.
In absehbarer Zeit wird auch in unserer Katastralgemeinde der Bürgermeister Ing. Hubert Tomsic zur konstituierenden Sitzung einladen. Der Ausschuss besteht aus je einer Person der im Gemeinderat vertretenen Parteien.
Bei den weiteren Ortsausschusssitzungen ist es vorgesehen, dass sich bis zu 8 Personen aus der KG einbringen. Nähere Informationen für die Teilnahme erfahren Sie durch eine Hauswurfsendung.

Gemeindehaus Wittau

Für die Errichtung des Gemeindehauses in der Hauptstraße 13 wurden die ersten Arbeiten für die Installierung der Anschlüsse für die Strom- und Gasleitungen fertiggestellt.
Die Bauverhandlung für das Gebäude findet am 29. September 2015 statt.

Kindergarten Wittau

An der Rückseite des Kindergartens wurde noch rechtzeitig zum Beginn des neuen Kindergartenjahres eine Abgrenzung zu den Nachbargrundstücken errichtet.

Wittauer Wellen im Groß-Enzersdorfer Kunst-Lokal

Am 2 Juli luden das Kunst-Lokal und Werner Kases zu seiner Vernissage WAVE ART© ein. Über 60 Interessierte waren überrascht und staunten über die Vielfalt der durchwegs farbintensiven Bilder und wollten mehr darüber erfahren, wie die einzelnen Bilder entstanden sind. Der perfekte Sommerabend mit 30° und kühlen Getränken – gerade ideal und passend zu den bunten Wasserfarben.

Es handelte sich um die Premiere von WAVE ART©, denn die großformatigen Fotodrucke wurden in Groß-Enzersdorf erstmals einer breiteren Öffentlichkeit gezeigt. Die Aufnahmen entstanden am Wasser, von Norwegen bis Neuseeland und von Nordamerika bis Russland. Natürlich ist eine Vielzahl der Bilder auch in der näheren Umge-

Geburtstage

Anlässlich ihres **80. Geburtstages**, durfte ich Frau **Johanna Reismann** die Ehrengaben der Stadtgemeinde überbringen.

Bürgermeister Ing. Hubert Tomsic gratulierte im Namen des Stadt- und Gemeinderates Frau **Hermine Beles** anlässlich ihres 90. Geburtstages.

bung, in den Donauauen, beim schwarzen Loch, der alten Furt oder beim Fadenbach entstanden. Der interessante Effekt dabei ist, dass die Betrachter oft nicht wissen, dass Sie nicht vor einem gemalten Bild stehen, sondern vor reinen Naturaufnahmen. Die Fotografien werden nicht mit Bildbearbeitungsprogrammen bearbeitet und prägen deshalb auch in ihrer Art eine eigene künstlerische Richtung: WAVE ART©

Bei WAVE ART© handelt es sich um Bilder, die die eingefangenen Szenen in einer abstrahierten Wirklichkeit zeigen. Das Malen wird der Natur überlassen. Es werden Momente festgehalten, die man selten bis gar nicht wahrnimmt. Die Bilder fallen geradezu malerisch aus. Impressionistisch, expressionistisch aber auch surreal und abstrakt. Die Effekte der Unschärfe, Ausschnitte und Farbkombinationen erinnern an Maler wie Vincent van Gogh, Claude Monet oder Wassily Kandinsky. Die Farbintensität der Bilder wird auf bedruckten Leinwänden, Alu-Dibond oder Acrylglas beeindruckend wiedergegeben.

Sollten Sie die Vernissage und die Ausstellung im Juli 2015 verpasst haben, so können Sie auf der Homepage von Werner Kases jederzeit einen Blick auf die einzelnen Kunstwerke machen: www.werner-kases-gallery.net.

Von links: Fam. Kases, Glaskünstler Martin Suritsch, Oberst i.R. Wolfgang Hrubesch, OV GR Herbert Eigner

Schnapserrunde

Überraschend besuchte unser Bürgermeister Ing. Hubert Tomsic die Wittauer Schnapserrunde im Gasthaus Breinreich, welche sich jeden Dienstag und Donnerstag zu vergnüglichen Spielchen trifft. Die kleine Runde besteht aus den Herren: Rudolf Burger, Alois Fuchs, Ferdinand Sedunik, Josef Muckenhuber, Max Macho, Heinz Schreiweis, Herbert Eigner.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr OV GR Herbert Eigner

Von links nach rechts: Sedunik, Fuchs, Bürgermeister Ing.Tomsic, Muckenhuber, Macho

FRANZ
KFZ-Werkstätte
LANCIA
Jeep
CHRYSLER
DODGE

Service und Reparaturen aller KFZ-Marken
Überprüfung § 57a für Anhänger, PKW und Zweirad
1220 Wien, Langobardenstraße 16
Tel. 01/2826780, www.kfz-franz.at

lernquadrat

Nachhilfe.

Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse. Legasthenie.
Jedes Alter. Alle Fächer.
Seniorenkurse.

Gr.-Enzersdorf, Kaiser-Franz-Josef Str. 7
grossenzersdorf@lernquadrat.at
Tel: 02249 - 282 77

gasthofludl

2301 Groß-Enzersdorf, Rathausstraße 9
Tel. 02249/2332-30, Fax 02249/2332-35
E-Mail: gasthof@ludl.at, www.ludl.at

Der Familienbetrieb Gasthof Ludl verwöhnt Sie gerne mit saisonalen Spezialitäten aus der Region, sowie mit 17 komfortabel ausgestatteten Gästezimmern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir
bauen
Zukunft.

TEERAG-ASDAG AG
NL NÖ | Baugebiet Gänserndorf
Protteser Straße 49 | 2230 Gänserndorf
T +43 (0)50 626-2350
office.gaenserndorf@teerag-asdag.at
www.teerag-asdag.at

TEERAG-ASDAG
powered by DORR

Die Kinderfreunde

Spaß und Aktion beim Familienfest

Vieles gab es zu erleben und zu entdecken bei den Stationen des Spielebusses der Kinderfreunde Hollabrunn. Eine Stadt für Kinder, eine Feuerwehrstation, ein Krankenhaus und viele andere wichtige Einrichtungen, die eine Stadt so braucht, konnten von den Kinder erforscht und ausprobiert werden. Der Spaß war den Kindern richtig anzusehen, eine tolle Abwechslung im Ferienalltag.

Kasperl zu Gast in Groß-Enzersdorf

Viele kleine und große Gäste tummelten sich Anfang September im Stadtsaal von Groß-Enzersdorf, um nach der Sommerpause dem Kasperl bei seinem Abenteuer zur Seite zu stehen. Laute „Kasperl"-Rufe sowie Oh's und Ah's begleiteten die Vorstellung. Unser nächster **Kasperlnachmittag im Stadtsaal ist am 29. Oktober 2015 um 16 Uhr mit „Kasperl und der Kürbisgeist".**

Halloween im Schloss Ulmerfeld

Freitag, 30. Oktober bis Sonntag, 01. November 2015
Für Kinder von 6 bis 15 Jahren
Anmeldung unter:
www.noe.kinderfreunde.at/halloween

Das Halloweenwochenende bietet dir drei Tage Gruselspaß.
Halloween, das ist die Nacht der sich herumtreibenden Gruselwesen und der beleuchteten Kürbisköpfe. Auf alle Fälle ist es ein spannendes Ereignis für Kinder wie DICH! Es warten Lesenacht, Gruseldinner, Bewegungsspiele, Kürbisschnitzen, Halloweenparty, Gruselrallye und vieles mehr. Die Langeweile muss an diesem Wochenende zu Hause bleiben!
Untergebracht bist du in der Jugendherberge Ulmerfeld bei Amstetten, die sich in einem 1.000 Jahre alten Schloss befindet und ein gruseliges Ambiente bieten kann. Für das gesamte Programm stehen ein Seminarraum, ein großer Aufenthaltsraum, ein Speiseraum, der Schlosshof und die Grünfläche rund ums Schloss zur Verfügung. Näheres zur Jugendherberge findest du auch unter www.hostel.or.at

Alles inklusive
- Unterkunft
- Vollpension
- Tischgetränke
- Professionelle Betreuung durch geschultes Personal
- Erlebnispädagogische Aktivitäten
- Pädagogisches Material

Preis: € 110,00
Nicht-Mitglieder: + € 20,00
Die An- und Abreise ist selbst zu organisieren!
Ankunft am Freitag, 30. Oktober 2015: 16.30 bis 17.30 Uhr
Abreise am Sonntag, 01. November 2015: 14.00 bis 15.00 Uhr
In Kürze finden Sie auch das Winterprogramm der Kinderfreunde Niederösterreich online unter www.noe.kinderfreunde.at.

Weihnachtsprogramm mit Shows4Kids

EIN WEIHNACHTSBAUM STEHT KOPF

Tannen, Träume, Tage zählen

Wie sieht ein Weihnachtsbaum schon aus? Das weiß doch wirklich jedes Kind. Doch diesen Advent spielt unser liebster Baum verrückt: alles verkehrt, alles verdreht. Soll die Spitze plötzlich am Boden und der Stamm ganz oben sein? Ja, da braucht es die Hilfe echter Weihnachtsspezialisten. Und wer soll das bitte sein? Keine Frage: die Kinder.

Das **kunterbunte Spektakel** wartet auf alle Kinder am **3. Dezember 2015 um 16 Uhr** im Stadtsaal Groß-Enzersdorf. Im Anschluss erwarten wir den Besuch des Nikolos.

Eine schöne Herbstzeit wünscht
Monika Obereigner-Sivec
Vorsitzende

Die Kinderfreunde

OBERHAUSEN

Seit Schulbeginn finden auch die Heimstunden wieder statt: Wir treffen uns jeden Freitag (außer an schulfreien Tagen) von 16.00 bis 18.00 Uhr mit Kindern ab ca. 6 Jahren im Kinderfreundehaus in der Wittauerstraße 35. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen machen mit den Kindern Spiele, basteln, bereiten auch mal eine Jause zu oder beschäftigen sich spielerisch mit einem für Kinder wichtigen Thema. Ideen von Kindern oder auch von Erwachsenen werden natürlich gerne eingeplant. Wir sind für Anregungen dankbar. So gestalten wir gemeinsam den Jahresablauf und führen auch mehrere Feste durch. Jede helfende Hand und jeder kreative Kopf ist willkommen. Komm einfach vorbei! Es ist kostenlos.

Handysammelaktion - Alte Handys können sehr viel Glück bringen!

Alte Mobiltelefone haben eine ganz besonders wichtige Funktion: Sie können Kindern und Jugendlichen, die sexueller, physischer oder psychischer Gewalt ausgesetzt waren, ganz besonders viel Glück bringen: Mit der Spende eines alten, aber noch funktionstüchtigen Handys gehen bis zu € 3,00 an die Kidsnest-Kinderschutzeinrichtungen der Kinderfreunde NÖ. Sie können ihr altes Handy einfach bei den Kinderfreunden Oberhausen abgeben und so etwas für Kinder tun!

Veranstaltungen

Sonntag, 22. oder 29. November
ca. 12.00 bis 16.00 Uhr:

Fahrt zum **Kindermusical „Fernestern* – Abenteuer im All"** ins Raimundtheater für Kinder von 6 bis 12 Jahre.
Anmeldung in den Heimstunden. Gratis.

Donnerstag, 24. Dezember
14.00 bis 16.30 Uhr:

„Warten auf das Christkind" – Kinderbetreuung im Kinderfreundehaus.

Das Team der
Kinderfreunde Oberhausen
www.noe.kinderfreunde.at/oberhausen.

Aktion „Schulstartpakete für Flüchtlingskinder"

Kurzfristig haben die Kinderfreunde NÖ die Aktion „Schulstartpakete für Flüchtlingskinder" ins Leben gerufen. Viele Kinder aus Flüchtlingsfamilien werden zum ersten Mal eingeschult. Es mangelt in vielen Familien logischerweise an Schultaschen, Malfarben, etc. Wir wollen deshalb Schulstartpakete schnüren und bitten um eure finanzielle Unterstützung. Selbst ein kleiner Betrag kann dabei schon Großes bewirken.

Spendenkonto:
Empfänger:
Dach über dem Kopf – Solidarität mit Kriegsflüchtlingen
Bank: BAWAG P.S.K.
IBAN:
AT 95 1400 0276 1085 1350
(BIC: BAWAATWW)
Kennwort:
„Schulstartpaket-97"

Verein für Heimatkunde und Heimatpflege

Programmvorschau

Samstag, 10. Oktober 2015
Außenführung: Rund um den Stephansdom
Mit Kunststudentin Julia Steiner
Treffpunkt: 10.00 Uhr vor dem Haupteingang
Anmeldung bei
Fr. Helga Hagenauer, Tel.0660/1944228
Fr. Lucia Kriso, Tel. 02249/2493

Samstag, 17. Oktober 2015
Stadtrundgang durch Groß-Enzersdorf
mit Mag. Josef Redl und Ing. Leo Kölbl
Treffpunkt: Hauptplatz, Eingang Burghof
Unkostenbeitrag:
Erwachsene € 5,00,
Kinder bis 15 Jahre € 3,00

Samstag, 7. November 2015
Nach den beiden Führungen auf dem Wiener Zentral Friedhof und dem Marxer Friedhof, haben wir nun auch die Gelegenheit mit dem ehem. Leiter des Bestattungsmuseums der Stadt Wien Herrn Julius Müller den **Hietzinger Friedhof**, (Grabstelle von sehr bekannten Persönlichkeiten; Franz Grillparzer, Katharina Schratt, Gustav Klimt, Heinz Conrads, u.v.a.) zu besuchen.
Treffpunkt: 13.00 Uhr
1130 Wien, Montecuccoliplatz (Eingang Friedhof) Linie U4 bis Hietzing, weiter mit den Linien 8A oder 58A bis Haltestelle Montecuccoliplatz.
Anmeldung bei Fr. Helga Hagenauer Tel. 0660/1944228

Samstag,12. Dezember 2015
19.30 Uhr
Weihnachtslesung im Heimatmuseum
Wir möchten heuer unsere Weihnachtslesung unserem Ehrenmitglied Frau Dr. Herta Ebm widmen. Es freut uns daher sehr, dass Ihre Enkelin Josefstadt-Schauspielerin Marina Ebm und Schauspielerin Elke Hagen die musikalisch umrahmte Lesung gestalten.

Mit freundlichen Grüßen
Karl Hagenauer, Obmann

QUALITÄT ZAHLT SICH AUS.
FÜGGER
ESTRICH & DÄMMUNG
FÜGGER
FASSADEN & INNENPUTZ
FÜGGER
PARKETT & INNENTÜREN
2221 GR. SCHWEINBARTH
TEL 02289 / 43 0 43
www.fuegger.at

INFORMATIONEN DER ORTSGRUPPE GROSS-ENZERSDORF UND UMGEBUNG DES KOBV – DER BEHINDERTENVERBAND!

Winterermäßigung im Schloss Freiland!

Auch heuer wird die Winteraktion in unserem Erholungshaus Schloss Freiland durchgeführt.
Die Ermäßigung beträgt 20% des nach dem Einkommen errechneten Kostenbeitrages und ist für die Zeit vom
28.10. - 27.12.2015 und
10.01. - 16.03.2016
vorgesehen. Es können auch jene Mitglieder einen verbilligten Aufenthalt in Anspruch nehmen, die heuer bereits in einem unserer Erholungshäuser einen Urlaub verbracht haben.
Auch fremde Gäste können als Begleitperson eines Mitgliedes zum Vollzahlerpreis (abzüglich Winterermäßigung) aufgenommen werden. Wenn das Mitglied das 75. Lebensjahr erreicht hat oder Pflegegeldempfänger ist, kann eine Pflegeperson mitgenommen werden, die den gleichen Kostenbeitrag wie das Mitglied zu bezahlen hat. Unsere Mitglieder werden auch in der nächsten Zeitung des Verbandes über diese Aktion informiert.

Es ist wieder soweit, die 66. KOBV Lotterie startet.

Als Hauptpreis winkt ein Traumauto. Für einen Lospreis von € 1,60 können sie einen Mercedes GLC im Werte von € 44.000,00 gewinnen. Insgesamt sind Preise im Gesamtwert von € 160.090,00 zu gewinnen.
Der Reingewinn der KOBV Lotterie ermöglich es dem KOBV – Der Behindertenverband in Not geratenen bedürftigen Mitgliedern rasch und unbürokratisch zu helfen. Es können Unterstützungen und leistbare, barrierefreie Erholungs- und Urlaubsaufenthalte angeboten werden.

Wichtige Änderung bei der 66. KOBV-Lotterie:

Gültigkeit der Lose an Mitglieder nur mehr 4 Wochen! Die Einzahlung des Preises der Los-Serie muss innerhalb der auf dem Losbogen bzw. Zahlschein ersichtlichen Verfallsfrist auf das Lotteriekonto erfolgen (der Eingang des Lospreises muss bis spätestens am Tag der Verfallfrist auf dem genannten Lotteriekonto verbucht sein), um sich die Losnummern zu sichern. Zahlungen, die nach Ablauf dieser Frist ankommen, gelten als Loseinzahlung, haben jedoch keinen Anspruch auf die zugeteilten Losnummern.

Der Kunde erhält ein gleichwertiges Loskontingent mit neuen Losnummern.

Die Ziehung findet unter notarieller Aufsicht am 10. Dezember 2015 statt. Jeder Mitspieler, der Lose bezahlt, erhält nach der Ziehung automatisch kostenlos die Ziehungsliste zugesandt.

Durch den Kauf der Lose zeigen Sie Ihre Solidarität, die den KOBV in die Lage versetzt zu helfen! Im Namen aller Betroffenen sage ich schon jetzt „Vielen Dank!"
Viel Glück beim Mitspielen und Dank für Ihre Unterstützung!

Der KOBV und ich beraten Sie kostenlos, auch wenn Sie noch kein Mitglied sind.
Für Auskünfte zu Leistungen des KOBV erreichen Sie mich jeden Mittwoch in der Zeit von 10 - 12 Uhr unter der Tel. Nr. 0650/3326751.
Für komplexe Fragen gibt es auch 2015 wieder für alle Gemeindebürgerinnen und Bürger von Groß-Enzersdorf Auskünfte bei den Bezirkssprechtagen des KOBV in Gänserndorf
Kammer für Arbeit und Angestellte NÖ
Wiener Straße 7a
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9.00 – 10.30 Uhr.
Die Sprechtagstermine sind:
13. und 27. Oktober, 10. und 24. November und 22. Dezember.
Über weitere Termine werde ich in der nächsten Ausgabe informieren.

Viel Glück bei der KOBV Lotterie wünscht Ihnen Ihr Obmann
StR Gerhard Draxler

GBC – Groß-Enzersdorfer Bridge Club

Kennen Sie B R I D G E?

Es ist das ultimativste Kartenspiel.
Das königliche Kartenspiel.
Es fördert die Konzentration, es belebt die kleinen grauen Zellen, es schützt das Immunsystem, Bridge ist Psychologie, es aktiviert die Soziologie, es ist einfach ein „cooler" Sport. Und ein olympischer Sport.
Wir veranstalten einen Anfängerkurs,
ab dem **6. Oktober um 19 Uhr**
im **Kotter** von Groß Enzersdorf (Bridge im Knast!)

Verbindliche Anmeldungen erbeten
Martin Sommerlechner, 0650/6800974,
m.sommerlechner@a1.net
Elisabeth Mausser, 0650/7285125,
elisabeth.mausser@inode.at

Niederösterreichischer Seniorenbund

Hermann Schreiner
Obmann des Seniorenbundes

Beim unterhaltsamen Nachmittag wurde fleißig getanzt.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte wieder über unsere Aktivitäten berichten und zur Teilnahme einladen!
Wir treffen uns nach der Sommerpause ab September wieder jeden 1. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr zum gemütlichen Beisammensein unserer Seniorinnen und Senioren mit Kaffee und Kuchen im INFO-Treff am Hauptplatz 3 in Groß-Enzersdorf.
Gäste sind herzlich willkommen!

Unsere Ausflüge führen uns zu interessanten Ausflugszielen

WALDLANDHOF

Unser Ausflug im Juni führte uns wieder ins Waldviertel, diesmal zum Waldlandhof. Waldland ist ein großer Produktions- und Verarbeitungsbetrieb von landwirtschaftlichen Rohstoffen und eigener Fischzucht. Wir machten einen Rundgang durch die Kräuterhalle, das Waldviertler Flachshaus, die Körnerhalle und die Mariendistelhalle. In einer Spezialwerkstätte werden am Waldhof Autos und Traktoren für den Betrieb mit reinem Pflanzenöl umgerüstet.
Im Spezialitätengeschäft und im neu eröffneten Waldviertler Leinenhaus werden die Produkte zum Kauf angeboten.
In Niedergrünbach verbrachten wir einen bunten Nachmittag mit Musik und Tanz.

DAS SÜDLICHE NIEDERÖSTERREICH

Im September machten wir einen Tagesausflug nach Neunkirchen und Rams bei Kirchberg am Wechsel. In Neunkirchen besichtigten wir das Stadtmuseum und fuhren dann weiter zum Ramswirt.
Nach dem Essen transportierte uns der sogenannte Bullen-Express zum Bauernhof, wo eine Führung am Programm stand.
Den gemütlichen Abschluss verbrachten wir diesmal beim Dorfheurigen in Breitenlee.
Fotos unserer Aktivitäten finden Sie unter www.derstadtler.at in der Fotogalerie.

Bei unseren Ausflügen und unseren regelmäßigen monatlichen Seniorentreffs herrscht immer gute Stimmung und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fühlen sich wohl.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei unseren Aktivitäten und wünsche Ihnen alles Gute!

Ihr Obmann Hermann Schreiner

Wir freuen uns über neue Mitglieder und auch Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Informationen und Auskunft:
Hermann Schreiner 0660/1499 520,
Olga Alexowsky 0650/9711534

Mag. pharm. Michaela Buchmann und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

salvia apotheke

Wiener Straße 12 Top 14
2301 Groß-Enzersdorf
T: +43 2249 28 301
info@salvia-apotheke.at

Wir sind
Montag – Freitag 8:00–18:00 Uhr
Samstag 9:00–13: 00 Uhr für Sie da!

marchfeld center

Unser Zustellservice für **Notfälle**-Medikamente noch am selben Tag von uns direkt ans Krankenbett.

Pensionisten-verband Groß-Enzersdorf

Judith Vrbicky

Wir melden uns wieder zurück von der Sommerpause und hoffen, dass Sie die Hitzeperiode unbeschadet überstanden haben.

Pensionisten-Club

Nach der Sommerpause ist unser Mittwochclub ab September 2015 von 14 Uhr bis 17 Uhr wieder für Sie geöffnet. Wir freuen uns, Sie bei einem geselligen Beisammensein wieder begrüßen zu dürfen.

Aktivitäten der Ortsgruppe

AUSFLUG NACH HADRES

Am 23. Juni 2015 fuhren 36 Pensionisten der Ortsgruppe in das „Romantik Theater Hadres". Es führte ein Conférencier durch den ganzen Tag. Wir wurden mit Zauberkunststücken und der Darbietung von Wienerliedern in das Ambiente der Biedermeierzeit versetzt. Mit der Aufführung der Operette „Calafati" und dem Ausklang bei einem guten „Tröpferl" Wein endete ein schöner bunter Tag.

SOMMERURLAUB IN ANGER/STMK.

Unser Ehrenvorsitzender, Herr Friedrich Juranitsch leitete zum letzten Mal den noch von ihm organisierten Sommerurlaub im Angerhof. Bei herrlichem Wetter fanden wunderschöne Ausflüge statt. Die Brandluke, der Märchenwald und die Rauchkuchl waren einige unserer Ausflugsziele. Zur Gaudi von allen gab es auch Wettbewerbe wie Stiefel weitwerfen, russischem Kegeln und die Fertigkeit, millimetergenau Holz zu sägen. Den Abschluss bildete eine Fahrt mit dem Dampfzug der Feistritztalbahn von Anger nach Birkfeld.

KUNSTGENUSS IN MÖRBISCH

Nachdem wir uns ausgiebig beim Heurigen „Fasching" in Oggau gelabt haben, fuhren wir nach Mörbisch zur Seebühne. Die extra für die Pensionisten Österreichs gebotene Vorstellung von „Eine Nacht in Venedig" war ein Kunstgenuss. Bei brütend heißem Wetter, jedoch ohne Gelsenplage, konnten wir uns den wunderschönen Melodien von Johann Strauss und dem abschließenden imposanten Feuerwerk hingeben.
Schon jetzt freuen wir uns auf das nächste Jahr in Mörbisch, wo die Operette „Viktoria und ihr Husar" aufgeführt wird.

Das Team freut sich, Sie bei einer unserer nächsten Aktivitäten begrüßen zu dürfen.

Pensionistenverband Österreichs
Ortsgruppe Groß-Enzersdorf
Vorsitzende Judith Vrbicky

DER FRISCHE MARKT

GROSS-ENZERSDORF

Frischemarkt-Events bis Ende November 2015

26.09.2015

Erntedank

mit Sturm- und Kürbisfest

07.11.2015

Heuriger am Frischemarkt

21.11.2015

Wild & Jagdfest

mit der LFS Obersiebenbrunn

28.11.2015

Adventbeginn am Frischemarkt

Das Frischemarkt-Team freut sich auf ihren Besuch!!
Jeden Samstag von 8-12 Uhr am Hauptplatz in Gross-Enzersdorf

www.derfrischemarkt.at /DerFrischeMarktGrossEnzersdorf

Gratis Parkplätze im Burghof

Pensionisten-Kegler Groß-Enzersdorf

Unsere Kegler nahmen auch heuer wieder an der Kegelurlaubswoche in Izola (Slovenien) teil. Bei über 30 Grad im Schatten kamen sie gehörig ins Schwitzen, dennoch erreichte unsere Gruppe 1 mit 935 Holz den 3. Platz und erhielt einen Pokal. In der Freizeit tummelten sich einige im Meer, andere pritschelten im Hallenbad oder gingen shoppen.
Um vor der großen Hitze zu flüchten wurde auf dem klimatisierten Zimmer Siesta gehalten. Eine kleine Gruppe entschloss sich den öffentlichen Bus zu nehmen, um in die nächste Ortschaft Piran zu fahren und diese zu besichtigen. Um die Aussicht vom Kirchturm genießen zu können, stiegen die Unermüdlichen 146 Stufen hoch. Für den Rest der Gruppe war der Schatten beim Eissalon sehr einladend, um dort einen Riesenbecher mit köstlichem Eis zu verzehren.
Bei der 2. Runde Landeskegelmeisterschaft in Eggendorf konnten sich Wilhelm Bittenauer und Ingeborg Lawitschka qualifizieren.
In der 3. Runde in Mank erreichte Wilhelm Bittenauer den 12. Platz von insgesamt 172 Startern und Ingeborg Lawitschka den 19. Platz von insgesamt 146 Starterinnen.
Beim Fanny Kaspar-Gedenkturnier in Gänserndorf erreichte unsere Mannschaft den 7. Platz.

Ergebnisse
Freundschaftsbegegnungen:

gegen Ottakring:
Damen:
1. Platz: Rosi Mahr; 246 Holz
3. Platz: Lawitschka Ingeborg
Herren:
1.Platz: Walter Lehner; 251 Holz
2.Platz: Anton Kauschitz

gegen Donaustadt:
Damen:
3.Platz: Rosi Mahr
Herren:
1. Platz: Wilh. Bittenauer; 273 Holz
3. Platz: Anton Kauschitz

gegen Groß-Schweinbarth:
Damen:
1.Platz: Rosi Mahr; 251 Holz
2. Platz: Ingeborg Lawitschka
Herren:
1. Platz: E. Beckmann; 252 Holz
2. Platz: Wilhelm Bittenauer

gegen Liesing:
Damen:
3. Platz: Veronika Teply
Herren:
2. Platz: Anton Kauschitz; 277 Holz

gegen Leopoldsdorf:
Damen:
1. Platz: Rosi Mahr; 255 Holz
Herren:
1. Platz: Anton Kauschitz; 284 Holz
2. Platz: Karl Polesovsky; 261 Holz
3. Platz: Wilh. Bittenauer; 247 Holz

Gegen die starke Mannschaft Gaweinstal konnte Ingeborg Lawitschka den 2. Platz erreichen.
Beim 5. Orther Marchfeldturnier erreichten bei den Pensionisten (mit 120 Wurf) Karl Polesovsky mit 528 Holz Platz 5, Eduard Beckmann mit 505 Holz Platz 11, Gertrude Brauneis mit 504 Holz Platz 5 und Ingeborg Lawitschka mit 501 Holz Platz 6.

Am 13. August fand in Probstdorf wieder unser **Grillfest** statt. Bei der sommerlichen Hitze schwitzten unser **Grillmeister Edi** und seine **Assistentin Käthe** doppelt, nicht nur vom Fleisch und Würstel grillen, sondern auch von den 36° C im Schatten. Für die Naschkatzen gab es wieder ganz viele Mehlspei-

sen, die von unseren Damen zubereitet wurden. Auch für Getränke war ausreichend gesorgt, die Gläser wurden immer gefüllt, damit ja niemand verdurstet. Zu unserem Fest durften wir begrüßen: Frau Vizebgm. Monika Obereigner-Sivec, LAbg.a.D. Herbert Sivec, Landessportref. Charlotte Sivec, StR Gerhard Draxler, StR OV Eduard Schüller, OV GR Josef Hotzy, PVÖ OGVors. Judith Vrbicky, PVÖ StV. Josef Windisch, Ing. Alfred Skarabela, Bez.-Sportref. Alfred Schleifer, Obmann SV Probstdorf Johannes Maurer. Obmänner einiger Kegelvereine aus dem Marchfeld und viele andere. Wir danken allen, die mit ihrer guter Laune und nettem Geplauder zu einem erfolgreichen Nachmittag beigetragen haben und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Wir möchten unserem Paparazzi „Helmut" danken, für die vielen Fotos, ob Siegerehrung oder sonstige Schnappschüsse, die er mit seiner Kamera festhält, damit uns feierliche oder lustige Begebenheiten in Erinnerung bleiben.

Der Vorstand

Fischereiverein Schönau/Orth

Vereinssitzungen 2015

Unsere Vereinssitzungen finden jeden dritten Dienstag im Monat in Schönau, Vereinshütte Wolfswirthstraße 1 ab 19 Uhr statt. Das genaue Datum finden Sie auf der Vereinshomepage
www.fischereiverein-schoenau-orth.at

Restlizenzen

Es sind noch Restlizenzen für die beiden Schönauer Reviere zu haben. Interessenten melden sich bitte per E-Mail bei Obmann Beste unter otto.beste@gmx.at.

Jugendfischen in Schönau

Am Sonntag, dem 21. Juni, versammelten sich acht Kinder und Jugendliche um 8.30 Uhr zum Jugendfischen in Schönau. Gefischt wurde von 9 bis 14 Uhr. Die Fangerfolge waren dabei ausgezeichnet, es wurden Brassen, Karpfen und Rotfedern gefangen, welche danach wieder zurückgesetzt wurden. Für die Jugendlichen war die Teilnahme und die Verpflegung auch heuer wieder kostenfrei und sie wurden mit Würstel, Pommes Frittes und Mehlspeisen versorgt. Um 14.30 Uhr erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde und ein Vereinsabzeichen. Die Köder spendete, wie immer, Michis Angelshop. Herzlichen Dank nochmals an alle Jugendbetreuer und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit! Somit wurde wieder eine gute Arbeit für die Jugend geleistet.

Wir möchten Sie auf unsere Benefizveranstaltungen im Herbst hinweisen:

Wienermusik/Operetten-Nachmittag

Wie schon in den letzten Jahren, so wollen wir auch heuer wieder einen Nachmittag mit Wienermusik und Operettenmelodien veranstalten. Die Planung ist zu Redaktionsschluss der Gemeindezeitung noch nicht abgeschlossen – der Termin wird **Anfang Oktober** sein, bitte beachten Sie daher die Plakate bzw. die Ankündigung auf der Homepage unter
www.pfarre-grossenzersdorf.at/
bei „Orgelverein/ Ankündigungen".

Orgelkonzert

Das heurige Orgelkonzert findet am **8. November um 17 Uhr** in der Pfarrkirche Franzensdorf statt.
Mitwirkende: Elke Nagl, Sopran; Andreas Unger, Trompete; Martin A. Strommer, Orgel.

Theateraufführungen

Vielleicht haben Sie schon eine Aufführung der Theatergruppe Eßling im Pfarrheim gesehen. Auch heuer wird es wieder einige Benefizveranstaltungen geben, und zwar am **13. und 14. November um 19.30 Uhr** und am **15. November um 16 Uhr**.
Kartenreservierungen und -abholung für die Vorstellungen sind ab sofort in der Pfarrkanzlei möglich.
Beachten Sie bitte auch das Plakat auf dieser Seite.

ATUS Groß-Enzersdorf

Liebe Sportfreunde!

Der Sommer ist fast vorbei und unsere Sportgruppen haben ihr Training wieder im Turnsaal der „Neuen Niederösterreichischen Mittelschule" (eh. Hauptschule) aufgenommen. Eltern-Baby-Spielegruppe, Kinderturnen, Damengymnastik und Fußball sind wieder aktiv und starten zu folgenden Zeiten:

Eltern-Kind-Spielegruppe I
im Turnsaal der Neuen Mittelschule jeden Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Eltern-Kind-Spielegruppe II
im Turnsaal der Neuen Mittelschule jeden Freitag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Damengymnastik
im Turnsaal der Neuen Mittelschule jeden Dienstag von 19.00 - 20.00 Uhr.

Fußball
im Turnsaal der Neuen Mittelschule jeden Freitag von 19.00 - 21.00 Uhr.

Oldie Radfahren
jeden Montag – Start 09.00 Uhr, solange das Wetter es zulässt.

Tennis
am ATUS-Platz, solange das Wetter es zulässt.

Damenturnen

Unter Anleitung unserer bewährten, zuverlässigen und treuen Vorturnerin **Susanne „Su" Jax** beginnt das wöchentliche Training wieder ab 8. September jeden Dienstag von 19 bis 20 Uhr. Das Programm dauert wie immer eine Stunde und findet im Turnsaal der Neuen Mittelschule statt. Der Mitgliedsbeitrag für ein Jahr beträgt € 40,00. Für weitere Fragen steht Euch wie immer unsere Sektionsleiterin **Hilde Hofer** gerne unter 02249/2601 oder 0676/3566118 zur Verfügung.

Unsere Damen waren es auch, die den diesjährigen ATUS-Ausflug zum Flughafen Wien Schwechat organisiert haben. Die Führung in und rund um den Flughafen war sehenswert und sehr interessant. Im Anschluss wurde noch ein kurzer Stopp beim Heurigen eingelegt, bevor wir abends wieder wohlbehalten zurück in Groß-Enzersdorf waren. Danke Hilde für die tolle Organisation!

41. ATUS Fußball-Turnier

Zum mittlerweile 41. Mal wurde im Juni das ATUS Fußball-Turnier gespielt. 10 Mannschaften waren wieder am Start und spielten bei drückender Hitze um die Plätze. Wie immer waren die Ambitionen unseres ATUS-Teams, das das ganze Jahr jeden Freitag konsequent trainierte und sich in den Wochen vor dem Turnier in bestechender Form zeigte, groß. Leider konnten die ersten Matches der Gruppenphase nicht gewonnen

werden und man(n) musste sich einmal mehr sehr früh vom Turniersieg verabschieden. War's die Hitze oder doch der Erfolgsdruck – mehr als der 5. Platz war nicht zu holen. Einen ATUS-Sieger gab es aber: unser **Robert „Eibi" Eibensteiner** wurde Tormann des Turniers – Gratulation! Euer „Öbmann" ist trotzdem sehr stolz auf unser Team! ☺ Neben vielen Sportlern und Zuschauern folgte auch unser Ehrenmitglied und geschätzter Herr Bürgermeister – **Ing. Hubert Tomsic** – unserer Einladung und überreichte den Mannschaftsführern die Trophäen.

Wir bedanken uns bei allen Spielern, Gästen, Sponsoren und Freunden für ein tolles Fußballfest! Besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch allen Helfern, die vor, während und nach dem Turnier unermüdlich und mit viel Einsatz geholfen haben! Vielen DANK!

ERGEBNIS

Platz 1: SC Groß-Enzersdorf Reserve
Platz 2: Wiener Netze Marchfeld
Platz 3: Jägermeister
Platz 4: Dynamo Enz
Platz 5: ATUS Groß-Enzersdorf
Platz 6: SC Herrschaft
Platz 7: SC Groß-Enzersdorf Senioren
Platz 8: RAT United
Platz 9: Freiwillige Feuerwehr Groß-Enzersdorf
Platz 10: Team EFM

Einladungsturnier beim SV Essling

Unsere Freunde vom SV Essling haben unser ATUS-Fußballteam wieder eingeladen, das Einladungsturnier am neuen Esslinger Kunstrasenplatz zu spielen. Durch Urlaube und Verletzungspech startete unsere Mannschaft stark ersatzgeschwächt ins Turnier. Nach 5 Gruppenspielen war klar – mit dem Turniersieg wird's nix. Letztlich wurde auch das Finalspiel verloren und unser Team musste sich mit Platz 8 (von 10) begnügen – aber wir waren dabei…☺

Ausblick

04.12.2015:
Kinderkrampus am ATUS-Platz

18.12.2015:
ATUS-Weihnachtsfeier in Ludl's Weinlaube

Homepage/Facebook

Alles Wissenswerte rund um den ATUS Groß-Enzersdorf findet Ihr immer aktuell unter
www.atus-sport.com
oder auch auf Facebook unter:
ATUS Gross Enzersdorf

Mit sportlichem Gruß
Euer Öbmann Harald Galler

Sportunion Groß-Enzersdorf

Sportprogramm der Sportunion Groß-Enzersdorf

Callanetics - Gymnastik	09.00	10.00	Montag	Pfarrheim
Callanetics	10.00	11.15	Montag	Pfarrheim
Lauftreff	18.00	19.00	Montag	NMS
Badminton	19.00	20.00	Montag	NmMS
Callanetics	09.00	10.15	Mittwoch	Pfarrheim
Kleinkinderturnen mit Eltern	17.00	18.00	Mittwoch	Volksschule
Kinderturnen (Vorschulkinder)	17.00	18.00	Donnerstag	Volksschule
Schülerturnen	18.00	19.15	Donnerstag	NMS
Callanetics	18.10	19.10	Donnerstag	Volksschule
ER & SIE Gymnastik	19.15	20.25	Donnerstag	Volksschule
Hallenfußball	19.15	20.40	Donnerstag	NMS
Konditions – Kraft – und Ausdauertraining	20.40	22.00	Donnerstag	NMS

Trainingsbeginn: Volksschule 14.9. Hauptschule 21.9.

ÖSTA

Ab 21. September gab es die Möglichkeit das ÖSTA abzulegen.
Das Österreichische Sport- und Turnabzeichen sowie das Österreichische Sport- und Turnabzeichen für Jugendliche wird vom Sportministerium als Anerkennung für vielfältige sportliche Leistungen verliehen. Das ÖSTA für Jugendliche kann ab dem 13. Lebensjahr erworben werden. Um die Leistungsanforderungen für das ÖSTA bzw. ÖSTA-J zu erfüllen, benötigt jede Bewerberin bzw. jeder Bewerber aus den fünf Gruppen, Schwimmen, Sprung, Sprint, Wurf oder Stoß und Ausdauer, je eine Disziplin als Leistungsprüfung.
Info: Montag (Lauftreff) oder Donnerstag (Schülerturnen) jeweils um 18.00 Uhr bei der Hauptschule
email: wilhaf@gmx.at

5. Halbmarathon am 4. Oktober 2015

Start und Ziel:
Ufergasthaus Groß-Enzersdorf
Voranmeldung
bis 30. September 2015 im Internet
Nachmeldung und Startnummernabholung
4.10. ab 8 Uhr bis 30 Min. vor Start.

09.00 Uhr *NEU* KNIRPSE (42 m) + KINDER (420 m) – mit Klassen
09.45 Uhr *NEU* SCHÜLER (840 m) – mit Klassen
11.00 Uhr *NEU* NORDIC + ZEHNTEL- (4,2 km) + VIERTEL- (10,5 km) MARATHON
11.00 Uhr HALBMARATHON (21,1 km) – Einzel + Staffel ca. 9 / 6 / 4 / 2 km (Mix, Familie)

Bei den Staffeln zu 3 oder 4 Teilnehmern, davon mindestens einer weiblich mit mind. 6 km.

Staffelübergaben sind in Schönau, Wittau, Mühlleiten.

Für den Transport zu/von Übergabestellen ist von den Teilnehmern selbst zu sorgen.

Die Strecken sind **nicht** abgesperrt, die geltenden Vorschriften sind einzuhalten.

Anmeldung für Staffel und Einzelteilnahme ist möglich (bitte angeben).

Nenngeld in EUR (inkl. Laufverpflegung und Medaille, Nachnenngebühr in Klammer)

Knirpse/Kinder/Schüler/Nordic/Zehntelmarathon: KEIN Nenngeld
Viertelmarathon € 8,00 (€ 10,00)
Halbmarathon € 12,00 (€ 15,00)
Staffel € 20,00 (€ 25,00)

DetailInformationen
www.grossenzersdorf.sportunion.at
email: fam_mayr@gmx.at

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

cme PRINT
die Marchfelddruckerei
Plakate, Flyer, Textildruck, Autobeschriftungen, Geschenkartikel u.v.m.
2301 Groß-Enzersdorf | Marchfelder Straße 27a
Tel./Fax: +43 2249 57 676 | E-Mail: office@cme-print.at

Jiu Jitsu Groß-Enzersdorf

Jiu Jitsu Groß-Enzersdorf

Wir dürfen Euch – Jiu Jitsuka, Eltern, Geschwister, Freunde – von unserem Verein Jiu Jitsu Groß-Enzersdorf bei diversen unserer Jiu Jitsu-Aktivitäten im neuen Schuljahr 2015/16 begrüßen.

Unsere Trainingszeiten im Turnsaal der Volksschule Groß-Enzersdorf, jeden Dienstag während der Schulzeit:

Gruppe 1: von 17.00 bis 18.00 Uhr – 4 bis 8 Jahre, Anfänger

Gruppe 2: von 18.00 bis 19.30 Uhr – 8 bis 13 Jahre, Anfänger und Fortgeschrittene

Gruppe 3: von 19.30 bis 21.00 Uhr – Jugendliche und Erwachsene

Unsere Trainingszeiten im Turnsaal der Volksschule Oberhausen, jeden Donnerstag während der Schulzeit:

Gruppe 1: von 17.30 bis 18.30 Uhr – 4 bis 8 Jahre, Anfänger

Gruppe 2: von 18.30 bis 19.30 Uhr – 8 bis 13 Jahre, Anfänger und Fortgeschrittene

Gruppe 3: von 20.00 bis 21.30 Uhr – Jugendliche und Erwachsene

Kommt einfach mit Eurem Trainingsanzug zum kostenlosen Schnuppertraining vorbei!

Jiu Jitsu – Gürtelprüfungen

Am 21. Juni 2015 hat unser Verein in der Volksschule Groß-Enzers-

Jiu-Prüfung – Armhebel

Jiu-Prüfung – Erfolgreiche Jiu Jitsuka

Jiu-Prüfung – Grifftechniken

Jiu-Prüfung – Halswürgeabwehr

Jiu-Prüfung – Kindergurtprüfungen

Jiu-Prüfung – Mattenkampf

Jiu-Prüfung – Meditation

Jiu-Prüfung – Prüfung

Jiu-Prüfung – Prüfungsvorbereitung

dorf den Prüfungslehrgang durchgeführt und anschließend insgesamt 51 Prüfungen abgehalten.

Kinder-gelb
Priszilla Magditsch, Friedrich Theodor Mark, Lena McQuillan, Raphael McQuillan, Simon Scepka, Cedric Thurner, Nicoletta Breiner, Boris Grudev, Simon Mössinger, Alexander Wiesinger, Chayenne Sifkovits, Helena Fremuth.

Kinder-orange
Lara Mössinger.

Kinder-grün
Lisa Grosser, Daniel Müllner, Almas Lekovic, Christian Kargl, David Sprenger, Bastian Paul Haas, Philip Vasilache, Aleksija Radin, Alexander Chlup, Tim Sadil.

Kinder-blau
Andi Vasicek, Vincent Juranitsch.

Kinder-braun
Christian Bauer, Bianca Breiner, Stephanie Wild, Ensar Lekovic.

Erwachsenen-gelb = 5. Kyu
Thorsten Fremuth, Elijah Korinek, Jonas Inhofner, Christine Reiter, Marvin Savic, Kai Dominic Kassowitz, Daniela Hacker, Ines Voglauer, Julian Raab, Herbert Leberbauer.

Erwachsenen-orange = 4. Kyu
Michael Fritz, Dejan Petrovic, Mateuz Lobejko, Isabella Breiner, Ernst Voglauer, Jonas Vasicek, Markus Hoffmann, Christian Pogorelc.

Erwachsenen-grün = 3. Kyu
Ulrich Inhofner, Victoria Hirschhofer.

Erwachsenen-braun = 1. Kyu
Richard Vasicek, Rainer Fritz.

Wir gratulieren allen 51 Jiu Jitsuka zu den hervorragend ablegten Prüfungen.

Traditionelle Abschlussvorführung

Am 30. Juni 2015 fand die traditionelle Abschlussveranstaltung im Garten der Volksschule Groß-Enzersdorf statt, wobei die Prüfungsurkunden den erfolgreichen Jiu Jitsuka übergeben wurden.
Besonders wichtig ist die Achtung und Anerkennung des anderen Jiu Jitsuka – wir gehen mit besonderem Respekt miteinander um. Wir wollen Freude haben, viel im Training lernen, Ruhe finden und vieles mehr, was uns im Leben positiv stärken kann.
Erstens wollen wir uns bewegen, motorisch einfach besser werden – abhängig natürlich vom Alter des Jiu Jitsuka. 4-jährige Kinder, 14-jährige Jugendliche und 40-jährige Erwachsene haben natürlich unterschiedliche Möglichkeiten ihren Körper weiter zu entwickeln – und zwar für Mädchen und Buben bis Frauen und Männer.

Wichtig: Webseite www.jjge.at immer wieder anschauen!

Mit sportlichen Grüßen
Vorstand und Trainer

Jiu Prüfung – Buffet

Jiu-Prüfung– Schlagtechniken

Jiu-Prüfung – Vorbereitung

Jiu-Vorführung – Abschlussvorführung

Jiu-Vorführung – Bodenrandori

Jiu-Vorführung – Mattentransport

Jiu-Vorführung – Wurftechniken

Wählen Sie Ihr maßgeschneidertes Gleitsichtpaket
mit Rodenstock Qualitätsgleitsichtgläsern.
Unser Angebot
Wahlweise
€ 50.-
Preisnachlass oder Einstärkenbrille ohne Aufpreis dazu.
Gültig von 1.Oktober bis 30. November
RODENSTOCK
hören & sehen
thomas optik
in Groß-Enzersdorf, Kirchenplatz 8-9
www.thomasoptik.at
Montag bis Freitag: 8:00 - 12:00; 14:00 - 18:00; Samstag: 8:00 - 12:00

TC Groß-Enzersdorf „am Mariensee"

Liebe Tennisfreunde!

Nach einem Tropensommer mit mehrfachen Hitzewellen weit über 35 Grad freuen sich schon viele von uns auf den Hallenbetrieb im Herbst, denn so manches vereinbarte Single oder Doppel sollte wegen der extremen Hitze heuer gar nicht ausgetragen werden. Bleibt uns nur zu hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder gemäßigte Bedingungen vorfinden.

Rückblickend auf die heurige Meisterschaftssaison können wir dennoch besonders auf unsere **Jugend** – alle unter der Mannschaftsführung von Egbert Luger – stolz sein. Begonnen bei den Boys unter 11, über sämtliche Burschenmannschaften U13, U15 und U17, sowie die Mädchen U15 sind alle samt **Vizemeister 2015** geworden. Ebenfalls einen **2. Platz** belegten die **Damen 55** in der Kreisliga A. Ganz besonders freuen wir uns über die **Herren 45**, die nur mit einer Niederlage und drei Siegen den **Meistertitel 2015** geholt haben!

Gratulation!

Bevor es jedoch so weit ist, dass diese Jugend zu einer kampfbereiten, konvergenten Mannschaft wird, sind zahlreiche Trainingsstunden, viel Übung, aber auch Talent und Willenskraft notwendig. Viele machen ihre ersten Tennisschritte bei einem Feriencamp bei uns im Club und bald wächst die Freude am Erlernten, an der Bewegung und am Teamgeist.

Erstmalig, und neu ins Leben gerufen wurde heuer der **Transdanubien Cup**. Vier Vereine, der TC Aspern und der TC Essling (beide aus Wien) und zwei Vereine aus NÖ, der Sportclub 2011 und wir, der TC Groß Enzersdorf, nahmen daran teil. Eine feine Sache, wenn die Meisterschaften vorbei sind ! Es gibt kein Nenngeld, die Bälle werden von der Heimmannschaft gestellt und an sechs Samstagen wird ab 13 Uhr gekämpft. 3 Herren- und 3 Damensingle, 1 Damen- sowie 1 Herrendoppel und zum Abschluss noch ein Mix-Doppel. Eine gute Idee, ein sportlicher Samstag mit gemütlichem Ausklang. Und schließlich geht es ja auch um den Transdanubien-Wanderpokal! Siegerehrung war am 19. September.

Ein Wochenkurs in unserer Tennisschule bei Egbert Luger im August 2015.

Die schönsten Fotos von unserem Clubsommer finden Sie wieder auf unserer Homepage www.tennis-grossenzersdorf.at im Foto-Archiv zusammengefasst.

Wie jedes Jahr zu Saisonende möchten wir uns bei allen Freiwilligen für ihre Mitarbeit an den Turnieren und während der Meisterschaften bedanken und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr mit eurer Hilfe rechnen können.

Für weitere Informationen unseren Club betreffend steht Franz Brandstätter unter 0650/7776988 jederzeit gerne zur Verfügung. Hallenstunden können unter 0664/4921501 bei Zoran gebucht werden. Alles für Kinder gibt es bei Egi unter 0664/ 3513678.

Abschließend wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden des Tennissports einen schönen bunten Herbst und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Mit sportlichen Grüßen
für den Vorstand des
TC Groß-Enzersdorf
Franz Brandstätter

SC EFM Groß-Enzersdorf

Sportliche Planung des SC Groß-Enzersdorf für die Saison 2015/2016

Nach zweijähriger Zugehörigkeit in der 2. Klasse Marchfeld lautet die Zielrichtung für die neue Saison eindeutig **„Wiederaufstieg"**.
Die Zusammenstellung des Kaders für die Kampfmannschaft bestand aus folgenden drei Kriterien:

- sportliche Verbesserung
- Identifikation zum Verein
- Einbindung ehemaliger Klubspieler

Der SC EFM GROSS-ENZERSDORF erfüllt daher die vom NÖ-Fussballverband vorgegebene Maßnahme vermehrt auf Eigenbauspieler zu achten, mehr als vollständig. Soweit aus den bisherigen Testspielen und Trainingseinheiten zu erkennen ist, herrschen im Verein absoluter Teamspirit und Vorfreude auf den Meisterschaftsbeginn.
Besonders die beiden Testspiele in Rutzendorf vermittelten eine ganz besondere Stimmung des Aufbruchs und Zusammenhaltens. Anbei herzlichen Dank dem „Team Rutzendorf" für ihr Engagement und den unvergesslichen Flair beider Spiele.
Diese Begeisterung muss möglichst lange aufrecht erhalten bleiben, um die intern definierten Ziele erreichen zu können.
Der aktuelle Vorstand mit seinen freiwilligen Helfern bemüht sich ein Umfeld zu schaffen, um die sportliche Weiterentwicklung zu gewährleisten.
In diesem Sinne gebührt Dank und Anerkennung im besonderen der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf, die einerseits stets ein offenes Ohr für den Verein hat und unserem Platzwart und Original Günther Daberer, der die Spielfelder und Flächen professionell und mit mehr als Leidenschaft pflegt bzw.hütet!
Wir wissen alle, dass letztendlich der Erfolg von Glück und keinerlei Verletzungssorgen abhängt, am wichtigsten erscheint uns aber die Unterstützung der Bevölkerung der gesamten Stadt und umliegenden Katastralgemeinden zu sein.
Begleitet den SC EFM GROSS-ENZERSDORF zu seinen Auswärtsspielen und seid willkommene Gäste bei den Heimspielen im städtischen Stadion.
Termine, Kader aller Mannschaften, Sponsoren und vieles mehr, siehe www.sc-grossenzersdorf.at

Ab- und Zugänge beim SC Groß-Enzersdorf für die Saison 2015/2016

Zugänge:

Johannes Kölbl / Untersiebenbrunn
Dino Cesovic / Ostbahn XI
Markus Blum / Admira Technopool
Ylderim Cenk / Admira Technopool
Philipp Brunner / Rohrendorf
Andreas Asmus / Großengersdorf
Grga Lukic / Marchegg
Harald Schwarzecker / Marchegg
Patrick Lampl / Hellas Kagran
Mirco Drljaca / Eckartsau
Daniel Hasenberger / Essling
Armin Dzuzdanovic (vereinslos)

Abgänge:

Daniel Düzgidir / Korneuburg
Stefan Kosic / Radlberg

Heimmatches für die Saison 2015/2016

Unsere Heimmatches finden zu den folgenden Terminen und Uhrzeiten statt. Unsere Reserve spielt jeweils immer 2 Stunden früher.

Obersiebenbrunn
03.10.2015 15.30 Uhr
Weikendorf
24.10.2015 15.00 Uhr
Schlosshof
07.11.2015 14.00 Uhr
Matzen
27.03.2016 16.30 Uhr
Untersiebenbrunn
10.04.2016 16.30 Uhr
Gänserndorf Süd
24.04.2016 16.30 Uhr
Breitensee
08.05.2016 16.30 Uhr
Orth
22.05.2016 17.00 Uhr
Strasshof
12.06.2016 17.30 Uhr

Beitritt des SC Groß-Enzersdorf zu den NSG Donauauen

Nach vielen internen Diskussionen und Elternabenden und weiteren Diskussionen im Vorstand und erweiterten Vorstand mit allen Trainern und Jugendleitung hat der SC Groß-Enzersdorf am 25. Juni den einjährigen Vertrag zum Zusammenschluss unseres Nachwuchses mit der Nachwuchsgemeinschaft Donauauen unterschrieben. Dies wurde auch durch die Generalversammlung nach Vorstellung und eingehender Diskussion einstimmig verabschiedet.
Warum haben wir uns dazu entschlossen? Wir haben die größte Anzahl an Nachwuchsspielern im ganzen Bezirk. Im Moment trainieren rund 167 Kinder bei uns, von U7 bis U17.

Die Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) Donauauen besteht aus den Nachwuchsteams der Vereine SCG CONSULT/R Eckartsau, SC EFM Groß-Enzersdorf, SC Orth/D. und SC Mannsdorf.
Aktuell sind bereits über 200 Kinder und Jugendliche in 17 Teams aktiv. Wir stellen eine U7, eine U8, vier U9, zwei U10, eine U11, zwei U12, zwei U13, eine U14, eine U15, eine U16 und eine U17.
Das Trainerteam umfasst derzeit 20 Trainer, 2 Tormanntrainer und 8 Pooltrainer (Vertreter).
Darunter u.a.
1 UEFA-Profi-Lizenz-Trainer,

1 UEFA-A-Lizenz-Trainer und
2 UEFA-B-Lizenz-Trainer.
Unsere Teams spielen und trainieren aufgeteilt auf die 4 Standorte: Eckartsau, Groß-Enzersdorf, Orth/D. und Mannsdorf.

ZIELE NSG DONAUAUEN

Langfristig sollen alle Nachwuchsteams von der U7 bis zur U18 durchgängig gestellt werden, damit die qualitativ hochwertige und durchgängige Ausbildung der Kinder gefördert werden kann, die Kinder auch an den Erwachsenenfußball herangeführt werden können und um das sportliche Niveau auf ein Top-Level anzuheben.

TRAINING

Intern wurde ein sportliches Nachwuchskonzept eingeführt, in Workshops wird laufend an der Umsetzung und Verbesserung gearbeitet.
Die Anzahl der Trainingseinheiten wurde teilweise von 2 auf 3 erhöht, um die entsprechende sportliche Entwicklung der Kinder zu ermöglichen.
NSG Donauauen bietet eine qualitativ hochwertige Fußballausbildung.
Grundlage ist das Nachwuchskonzept, das altersentsprechende Schwerpunkte gemeinsam mit einem pädagogischen Konzept gliedert.
Unsere Trainer werden in internen Workshops laufend geschult sowie in klar definierten Prozessen in ihrer Arbeit begleitet und unterstützt.

PHILOSOPHIE DER NSG DONAUAUEN

Nachwuchstraining auf höchstem Niveau!
Die Zukunft steckt bereits in den Kinderschuhen!
„In jedem Kind steckt ein Fußballtalent"
Dieses Talent so früh als möglich zu finden und zu fördern ist unser Ziel!

Infos unter:
http://www.nsgdonauauen.at/ oder
http://www.sc-grossenzersdorf.at/

Bedarfsumfrage

Kindergruppe Kindsköpfe Neueröffnung

Geplante Kindergruppe für Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren.
Ganztägige, liebevolle und herzliche Betreuung durch erfahrene Pädagoginnen im Herzen von Groß-Enzersdorf.

Unverbindliche Anmeldungen ab jetzt möglich.

info.kindskoepfe@gmx.at

Besuchen Sie unsere Homepage!
www.kindergruppekindskoepfe.jimdo.com

Telefonische Rückfragen unter: 0676/61148829
Ansprechpartner: Daniela Schwarz und Anja Slak

QENGAJ
Haustechnik !
Gas-Wasser-Heizung

Ihr direkter Draht:
02215 20147

QENGAJ – Haustechnik e.U.
Carl Moll-Gasse 6
2301 Oberhausen
☎ 02215/20147
office@qengaj-haustechnik.at
www.qengaj-haustechnik.at

Ist Ihr Heizgerät noch zukunftssicher?

Als Hausinstallateur der HV Schöner Zukunft im Raum Groß-Enzersdorf möchte ich Sie darüber informieren, dass die Produktion von Heizwertgeräten durch Heiztechnikhersteller **am 26. 09 2015** aufgrund der neuen

„Erp-Richtlinie" gilt für ganz EUROPA

endet.

Danach kann ein defektes Heizwertgerät nur durch ein **Brennwertgerät** getauscht werden, was wesentlich teurer in der Anschaffung ist.

- Wir haben maßgeschneiderte Sonderangebote für Sie, falls Sie Ihr Gerät im Bedarfsfall durch ein **noch lagerndes Heizwertgerät** ersetzen wollen. **ACHTUNG**: nur solange der Vorrat reicht.

Unser Extra: Nachbarschaftsbonus im gesamten Gemeindegebiet von Groß-Enzersdorf • **keine Wegzeit** • **kostenloser Erstbesuch mit Beratungsgespräch**

Natursteinverlegung und -handel

STEIN UND GARTEN DESIGN
PFLASTERUNGS GESMBH

A-2301 Groß-Enzersdorf, Guntherstrasse 10
Tel. 01 - 774 62 62, Fax 01-774 62 62-62
www.sgd.at, office@sgd.at

Pfarre Groß-Enzersdorf

Neuer Pfarrer

Viele mögen sich fragen, wer ist „der Neue"? Am Anfang meines Dienstes in Groß-Enzensdorf, Franzensdorf und Raasdorf als Pfarrer möchte ich Sie recht herzlich grüßen und mich kurz mit diesen Zeilen vorstellen. Ich heiße Dr. Arkadiusz Marek Borowski und komme aus Oberschlesien (aus der Erzdiözese Kattowitz), dort bin ich aufgewachsen und dort wohnt meine Familie. Die Priesterweihe habe ich vom Erzbischof Dr. Damian Zimon am 10. Mai 2003 im Dom zu Kattowitz empfangen.
Anfangs war ich Kaplan im Bezirk Rybnik und Pleß. Dort habe ich im Gymnasium und in der HTL unterrichtet, außerdem war ich Feuerwehrkurat im Bezirk Pleß.
2010 bin ich nach Wien gekommen. In dieser Zeit war ich zwei Jahre Seelsorger im Carolusheim im 18. Bezirk – einem Altersheim und Mutterhaus der Schwestern des Hl. Karl Borromäus in Wien. Ab 2012 war ich in Bergau, Breitenweida, Großsteltzendorf, Göllersdorf und Sonnberg Kaplan. Ab September 2013 habe ich meinen Dienst im Pfarrverband Ernstbrunn (Ernstbrunn, Merkersdorf, Maisbirbaum, Simonsfeld, Oberleis und Pyhra) angefangen. In den Gemeinden, in denen ich gewesen bin, habe ich eine sehr schöne Zeit verbracht.
Ich möchte mit Ihnen allen ein Stück unseres gemeinsamen Weges gehen. Die Aufgabe, Priester zu sein, ist schön. Die Aufgabe, jemanden zu begleiten, ist schön. Das ist die einfache Antwort, was der Priester sei, er ist der Begleiter. Gott ist größer als all unsere Vorstellungen, Kleinlichkeiten, Kleinherzigkeiten. Haben wir alle Vertrauen zu Ihm! Ich wünsche uns für diese Zeit Gottes Segen und viel Zeit.
Ich freue mich auf die gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen in unseren Pfarren und Gemeinden.

Ihr Pfarrer Dr. Arkadiusz Borowski

Firmung 2016

Alle 14-jährigen Mädchen und Burschen (bzw. auch älter) sind herzlich eingeladen, die Firmvorbereitung zu besuchen.
Die Anmeldung ist ab sofort in der Pfarrkanzlei möglich.

Flohmarkt 2016

Wir ersuchen dringend, „Flöhe" für den Flohmarkt 2016 aus organisatorischen Gründen erst ab Februar 2016 abzugeben. Es sind im Pfarrbüro/Pfarrheim weder die Personal-, noch die Lagerressourcen vorhanden, um die Waren zu verstauen. Wir danken für Ihr Verständnis!

Kräuterweihe in Groß-Enzersdorf am 15. August

Kennen Sie die Legende, dass rund ums leere Grab alle Kräuter, die Maria besonders geliebt hat, geblüht haben? Oder wissen Sie, warum die Blätter des Johanniskraut Löcher haben?
Kräuterlegenden wie diese, aber auch fachliches Wissen zur Wirkung und Heilkraft der Kräuter erzählte uns Frau Johanna Mengler mit viel Liebe zur Natur, als wir am Vorabend des 15. August gemeisam unsere persönlichen Kräutersträuße gestalteten. Da Frau Mengler und auch andere Frauen viele Kräuter brachten, konnten wir eine Menge „9er-Sträuße" für die Pfarrgemeinde vorbereiten.
Am 15. August wurden diese und auch alle persönlich mitgebrachten Kräuter bei der Reitherringkapelle um das Marienbild gelegt und von unserem Herrn Pfarrer gesegnet. Danach wurde das Marienbild gemeinsam mit den Kräutern in einer feierlichen Prozession bis zur Kirche getragen, wo wir dann die Hl. Messe feierten. Im Anschluss wurden die duftenden Kräuter verteilt. Die Kräuter sollten zu Hause im „Herrgottswinkel" aufbewahrt werden und im Winter als Kräuterapotheke oder zum Räuchern verwendet werden.
Wir hoffen, dass sich dieser schöne alte Brauch bei uns wieder etablieren kann.
Wir möchten uns auch sehr herzlich bei der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf bedanken, die mit Unterstützung von Hans Leitgeb und Andrea Husch die Reitherringkapelle rechtzeitig vor dem Fest renoviert hat.

Fußwallfahrt der Pfarre Groß-Enzersdorf nach Mariazell

Vom 20. - 23. August 2015 waren heuer 27 Personen (inkl. Begleitfahrer) auf dem Pilgerweg VIA SACRA unterwegs. Das Motto war: „Brauchen wir die Stille in unserem Leben?" Dieses Thema beschäftigte uns beim Morgen-, Mittag- und Abendlob und regte zum Nachdenken an, da gerade in unserer lauten und hektischen Zeit die stillen Stunden so wichtig geworden sind. Es herrschte aber an diesen vier Tagen in der Pilgergruppe auch ein guter Gemeinschaftsgeist und Fröhlichkeit – selbst bei Regen, wie am ersten Tag.

Lima-Gedächtnistraining-Kurs

Ab Freitag, dem 30. Oktober, von 9.30 bis 11.15 Uhr, Kosten für 5 Vormittage: € 40,00 + € 5,00 anteilige Kopierkosten. Alle, die interessiert sind und LIMA-Gedächtnistraining noch nicht kennen, sind am ersten Kurstag, am 30. Oktober 2015, eingeladen, kostenlos und unverbindlich „schnuppern" zu kommen.
Für Anmeldung und eventuelle Rückfragen steht Ihnen LIMA-Gedächtnistrainerin Ursula Mayer gerne unter der Telefonnummer 02249/4090 oder Handy-Nummer 0664/73565656 zur Verfügung.

…Tanzend das Leben feiern

Kreistanzabende (Rockig – traditionell – meditativ) im Pfarrheim (1. Stock), jeden 2. und 4. Dienstag ab **8. September**, jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr. Unkostenbeitrag € 7,00 pro Abend. Keine Tanzvorkenntnisse und kein Partner notwendig! Anmeldung und Leitung: Ursula Mayer, ausgebildete Kreistanzlehrerin, Tel. siehe oben.

Bewegter Rücken

Einladung zum Aufbau der Rücken-, Bauch- und Beckenbodenmuskulatur ab Mittwoch, dem 9. September, von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Pfarrheim Groß-Enzersdorf im 1. Stock. Anmeldung und Leitung: Ursula Mayer, Fachtrainerin für Wirbelsäulengymnastik, Tel. siehe oben.

Periodische Veranstaltungen in der Pfarre

Kindergottesdienste:
am 4. Oktober, 8. November und 6. Dezember, jeweils 10.00 - 11.00 Uhr im Pfarrheim, 1. Stock

Kinderbücherei:
Samstag: 10.00 - 11.30 Uhr
Mittwoch: 17.00 – 18.30 Uhr
erster Dienstag im Monat: 9.00 - 11.00 Uhr

Babytreff: jeden 2. + 4. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

Gottesdienste

Samstag:
19.00 Uhr (Winterzeit 18.00 Uhr): Vorabendmesse oder Wortgottesdienst

Sonntag:
10.00 Uhr: Heilige Messe

Alle (weiteren) Gottesdiensttermine, die bis zum Redaktionschluss noch nicht fixiert sind, finden Sie im Pfarrblatt („Leben in unserer Pfarre"), das im Kirchenvorraum aufliegt, sowie in der „Woche der Pfarre" im Schaukasten beim Kirchentor.

Für Anfragen steht Ihnen unsere Pfarrkanzlei Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr, am Donnerstag auch von 17.00 - 19.00 Uhr für einen persönlichen Besuch oder unter Telefon 02249/2363 zur Verfügung.

Terminkalender

OKTOBER

Samstag, 3. Oktober
17.00 Uhr: Ökumenische Erntedankfeier in Mühlleiten anschl. Agape

Dienstag, 6. Oktober
09.00 Uhr: Gottesdienst für Trauernde

Sonntag, 18. Oktober
10.00 Uhr: Sonntag der Weltkirche, anschl. Pfarrkaffee

Freitag, 23.Oktober
18.30 Uhr: Abend der Barmherzigkeit in der Kirche

NOVEMBER

Sonntag, 1. November
10.00 Uhr: Festmesse zu Allerheiligen
14.00 Uhr: Friedhofsgang Mühlleiten
15.00 Uhr: Friedhofsgang Groß-Enzersdorf

Montag, 2. November
19.00 Uhr: Requiem zu Allerseelen

Sonntag, 15. November
10.00 Uhr: Caritassonntag, anschl. Pfarrkaffee

Sonntag, 22. November
10.00 Uhr: Christkönigsonntag

Samstag, 28. November
18.00 Uhr: Adventkranzsegnung

DEZEMBER

Donnerstag, 3. Dezember
06.00 Uhr: Roratemesse mit anschl. Frühstück

Dienstag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
10.00 Uhr: Heilige Messe

Donnerstag, 10. Dezember
06.00 Uhr: Roratemesse mit anschl. Frühstück

Donnerstag, 17. Dezember
06.00 Uhr: Roratemesse mit anschl. Frühstück

Patrick Pribek
MALERMEISTER

- Malerei
- Anstrich
- Tapeten
- Fassadenanstriche
- Blechdachanstriche
- dekorative Lösungen

Sonnenweg 59 • 2301 Probstdorf • Groß-Enzersdorf
Mobil: +43 664 52 70 147 Mobil: +43 664 45 25 244
Fax: +43 2215 43022
Email: office@malermeister-pribek.at
Web: www.malermeister-pribek.at

Ihre Zufriedenheit
ist unsere Zukunft!

steiner
Ihr Installateur für Gas • Wasser • Heizung

Berndt Steiner GesmbH
2301 Groß-Enzersdorf, Marchfelderstraße 27 • Telefon:02249/21574 • Fax: 02249/21575
Inhaber: Berndt Steiner, Tel.: 0664/4216111 • Techniker: Gregor Wagner, Tel.: 0664/8498204
www.installateur-steiner.at • instal.steiner@aon.at

EFM
ENERGIE FULLSERVICE MÜLLNER
Ihr Lieblingstechniker-Team

Elektroinstallationen
& GWH Installationen

Störungsdienst 0-24 Uhr
0664/3560900

T 02249 / 57680
F 02249 / 2102
E office@efm-muellner.at

Marchfelderstraße 21
2301 Groß-Enzersdorf
www.efm-muellner.at

Pfarre Franzensdorf

Am Sonntag, dem 21. Juni, fand der Kirtag in Franzensdorf statt. Im Anschluss an die hl. Messe, die unser wunderbarer Kirchenchor mit der „Gospel Mass von Robert Ray" gestaltete, erfolgte die offizielle Verabschiedung des Herrn Pfarrers Helmut Ringhofer. Im Herbst wird Helmut Ringhofer die Pfarre „Namen Jesu" in Wien übernehmen. Die offizielle Amtseinführung findet am Sonntag, dem 22. November 2015, um 9.30 Uhr statt. Helmut Ringhofer leitete seit 2001 die Pfarre Franzensdorf und Rutzendorf.

In dieser Zeit gab es einige Veränderungen in der Kirche. 2004 wurde das Turmkreuz neu vergoldet, 2006 wurde der Marienaltar restauriert und 2008 die Stiegen beim Haupteingang neu gepflastert. Die Restaurierung der Bilder im Kirchenraum war Helmut Ringhofer ein großes Anliegen. Besonders sehenswert sind das Hochaltarbild und das Bild des Hl. Martins.

2013 erfolgte der erfolgreiche Umbau des Pfarrheims. Heute ist es ein wunderbarer Ort der Begegnung, der für unsere Dorfgemeinschaft unentbehrlich geworden ist.

Bei unserem Pfarrer Helmut Ringhofer möchten wir uns herzlich bedanken, dass er die Pfarre Franzensdorf/Rutzendorf 14 Jahre geleitet, begleitet und zur Selbständigkeit vorbereitet hat.

Für die Zukunft in der neuen Pfarre wünschen wir Helmut Ringhofer alles Gute.

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen. Psalm 91,11".

Ab 1. September leitet Herr Pfarrer Dr. Arkardiusz Borowski die Pfarre Franzensdorf/Rutzendorf.

Neuigkeiten gibt es auch von unserem Pfarrheim. Nun betritt man den Innenhof durch ein neues Tor. Die Einfahrt und der Hof wurden mit Pflastersteinen befestigt. Der Garten wurde ausgelichtet und Rasen angebaut.

Am 18. September 2015 heiratete unsere Pfarrgemeinderätin Anna Rosendorfsky in der Pfarrkirche in Franzensdorf. Es war eine wunderschöne Hochzeit mit anschließender Agape in der Allee. Wir wünschen Anna und Rainer alles Gute für ihre Zukunft.

Termin

Oktober

Sonntag, 04. Oktober
14.00 Uhr Erntedankfest

November

Sonntag, 01. November
08.30 Uhr Allerheiligen Messe
14.00 Uhr Friedhofsgang

Sonntag, 08. November
17.00 Uhr Orgelkonzert, E. Nagl, A. Unger, M. Strommer

Dienstag, 10. November
17.00 Uhr Laternenfest in der Kirche und Umzug

Sonntag, 29. November
08.30 Uhr 1. Advent Adventkranzsegnung

Dezember

Dienstag, 01. Dezember
06.00 Uhr Rorate Anschließend Frühstück im Pfarrheim

Samstag, 05. Dezember
17.00 Uhr Nikoloausfeier

Montag, 07. Dezember
19.00 Uhr Konzert im Advent Kirchenchor und Blasmusik

Dienstag, 08. Dezember
16.00 Uhr Konzert im Advent Kirchenchor und Blasmusik

Dienstag, 15. Dezember
06.00 Uhr Rorate Anschließend Frühstück im Pfarrheim

Dienstag, 22. Dezember
06.00 Uhr Rorate Anschließend Frühstück im Pfarrheim

Donnerstag, 24. Dezember
16.00 Uhr Krippenandacht
22.00 Uhr Christmette Hochamt, Kirchenchor, Turmblasen

Freitag, 25. Dezember
08.30 Uhr Christtag, Hochamt, Bläserquintett

Samstag, 26. Dezember
08.30 Uhr Stefanitag

Donnerstag, 31. Dezember
16.00 Uhr Dankmesse zum Jahresabschluss

RUTZENDORF

Dienstag, 08. Dezember
08.30 Uhr Rutzendorf Maria Empfängnis

WIRTSCHAFTSTREUHÄNDERIN
Renate Sivec
Vertragsberater des ÖLV • Buchprüferin – Steuerberaterin, eingetragene Wirtschaftsmediatorin
2301 Groß-Enzersdorf
Schloßhoferstraße 4
Tel. 02249/4248, Fax DW 16, E-Mail: renate.sivec@aon.at

Stadt-Apotheke Gross Enzersdorf
Zur heiligen Dreifaltigkeit

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Kirchenplatz 16, 2301 Groß Enzersdorf
T +43 2249 2717, F +43 2249 27175
E office@apotheke-grossenzersdorf.at

www.apotheke-grossenzersdorf.at

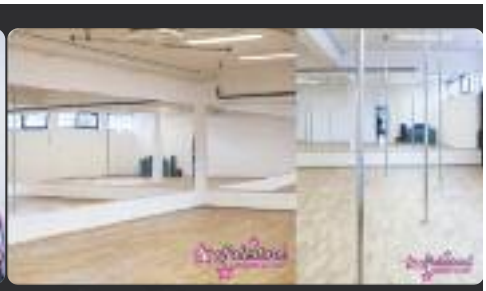
KFZ- ERNST NEUHAUSER

Handel und Reparatur aller Automarken
Reifen- und Ersatzteile-Handel

Winterdienst prompt, sofort und zuverlässlig.

2301 Schönau an der Donau, Schmiedeweg 1
E-Mail: KFZ-Neuhauser@gmx.at
Mobil : 0664/4416379
Tel :02215/20294, Fax: 02215/20294

Polestore
Addicted to Pole



Shop
Fitnessartikel
Bekleidung
Zubehör

Studio
Poledance
Kindertanz
Feriencamps

Komm vorbei im weltweit ersten und einzigen Shop für Poledance und Fitness im Herzen von Groß Enzersdorf, Schlosshoferstrasse 6. Hinter unserem Verkaufsraum befindet sich ein großes freundliches Studio. Unser freundlicher Aufenthaltsbereich lädt zum Verweilen und Kaffeetrinken ein.

Wir freuen uns auf dich !

enzorama polearts

Nähere Infos und Termine unter www.polestore.at/shop sowie www.facebook.com/polestore

Der Sommer hat anders aufgehört und der Herbst anders angefangen als sonst. Mit immer mehr Flüchtlingen an unseren Grenzen, auf unseren Straßen, in Zügen durch unser Land. Sie suchen Sicherheit und ein Leben in Frieden. Sie konfrontieren uns hautnah mit den Zuständen in weiten Teilen unserer Welt. Und auch mit den Folgen einer Politik, die von unserem Weltteil wesentlich mitbestimmt wird: Arbeitsplätze sichernde Waffenexporte, erdölabhängige Mobilität und Industrie, Landraub im Süden und Ressourcenverbrauch samt CO2 für unseren Konsum, Stützung von Regimen, die uns das alles absichern. Die Fluchtgründe liegen nicht nur im Süden der Erde. Die Aufnahme von Flüchtlingen sollten wir daher nicht als Gnadenakt oder (lästige) Christenpflicht sehen… Einen Herbst, der uns Zeit zum Nachdenken und miteinander Wege der Solidarität finden lässt,

wünschen
Pfarrgemeinderat und Pfarrer Helmut Schüller

ERNTEDANK
So, 4. Okt., 9.00, Probstdorf
Treffpunkt:
Kapelle Franzensdorfer Str.
Prozession, Eucharistie,
Agape

START ERSTKOMMUNION 2016
So, 22.Nov., 9.00
Kirche Probstdorf

UNTERWEGS ZUM MILLENNIUM
Ausstellung „Das 15. Jhdt“
Eröffnung Sa, 24. Okt.,19.00
Millenniumsgottesdienst
mit Paul M. Zulehner
So, 8. Nov., 9.00
„Jan Hus: um der Wahrheit willen“
Abend über den Reformator
Fr, 20. Nov., 19.00
Alle Veranstraltungen:
Kirche Probstdorf

FOTOAUSSTELLUNG
Sa, 31. Okt./So., 1. Nov.
Sa, 7. Nov./So, 8. Nov.,
10.00-20.00
Alte VS Probstdorf

„AUF LUTHERS SPUREN“
Dias von der Bildungsfahrt
Fr, 6. Nov., 19.30
Neue VS Oberhausen

ADVENTSKRÄNZESEGNUNG
Sa, 28. Nov.,18.00 Probstdorf
So, 29. Nov., 9.00 Schönau

KRANKENSALBUNG
Di, 8. Dez., 15.00 Probstdorf

BUSSGOTTESDIENSTE
Sa, 19. Dez., 18.00 Wittau
So, 20. Dez., 9.00 Probstdorf

EINE WELT – MÄRKTE
Sa, 5. Dez.,19.00
Alte VS Oberhausen(Dorfstr. 7)
So, 13. Dez., 10.00
Gemeindehaus Schönau
Sa, 19. Dez., 19.00
Kirche Wittau
So, 20. Dez., 10.00
Kirche Probstdorf

„AUF LUTHERS SPUREN“
Dias von der Bildungsfahrt
Fr, 6. Nov.,19.30
Neue VS Oberhausen

ADVENTSKRÄNZESEGNUNG
Sa, 28. Nov.,18.00 Probstdorf
So, 29. Nov., 9.00 Schönau

KRANKENSALBUNG
Di, 8. Dez., 15.00 Probstdorf

BUSSGOTTESDIENSTE
Sa, 19. Dez., 18.00 Wittau
So, 20. Dez., 9.00 Probstdorf

EINE WELT – MÄRKTE
Sa, 5. Dez.,19.00
Alte VS Oberhausen(Dorfstr. 7)
So, 13. Dez., 10.00
Gemeindehaus Schönau
Sa, 19. Dez., 19.00
Kirche Wittau
So, 20. Dez., 10.00
Kirche Probstdorf

STUNDE DES TROSTES
Gemeinsam beten in schweren Lebenssituationen
Jeden Freitag 18.00
Kirche Probstdorf

GRUPPEN & GEMEINSCHAFTEN
MINIKLUB PROBSTDORF
Barbara Pfiel
0676 9511751
BABYTREFF OBERHAUSEN
Sonja Schopp
0660 4806684
MINISTRANTINNEN
Alzbeta Pudmarcikova
0676 4934812
FRAUENRUNDE
Traude Raidl 02215 2418
SENIORENRUNDE
Christine Heeberger

Pfarre Probstdorf: 2301 Weihen-Stephansplatz 3;
02215/2202 oder 0664/5420734 pfarre.probstdorf@aon.at
www.probstdorf.at

www.hoedl-wittau.at
2301 Wittau, Probstdorferstraße 1

Fam. Hödl

Telefon 02215/2214 • Fax 02215/2214-21

Kanalreinigung • Fäkalienabfuhr
Hochdruckgerätewagen
Benzin- und Ölabscheiderreinigung

Gasthof Tennishalle Pension

www.rudrich.at

H. RUDRICH Ges.m.b.H

IHR STEINMETZMEISTER

Filiale
Schlosshoferstrasse 40
A - 2301 Groß Enzersdorf
Tel. u. Fax 02249/26 47
Mobil 0664/39 41 080
E-mail filiale@rudrich.at

Zentrale
Simmeringer Hauptstrasse 198
A - 1110 Wien
Tel. 01/769 86 73 Fax -4
Mobil 0664/42 11 966
E-mail office@rudrich.at

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9h - 16h Freitag 9h - 12h

TERMINVEREINBARUNG AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN MÖGLICH

ARZT Oktober, November und Dezember 2015

Der Tagdienst am Wochenende bzw. Feiertag beginnt um 7 Uhr früh und endet um 19 Uhr,
der Nachtdienst beginnt um 19 Uhr und endet am folgenden Tag um 7 Uhr früh.
Der Feiertagsdienst beginnt am Vortag um 20 Uhr und endet an dem auf den Feiertag folgenden Tag um 7 Uhr früh.

Sa/So	03./04. Oktober	T	MR Dr. Ströck
Sa/So	10./11. Oktober	T	Dr. Bauch-Kandler
Sa/So	17./18. Oktober	T	Dr. Rupp
Sa/So	24./25. Oktober	T	Dr. Raidl
Mo	26. Oktober	T	Dr. Kreuzer
Sa/So	31. Okt./01. Nov.	T	Dr. Spannbauer
Sa/So	07./08. November	T	Dr. Ortner
Sa/So	14./15. November	T	Dr. Tödling
Sa/So	21./22. November	T	Dr. Rupp
Sa/So	28./29. November	T	Dr. Bauch-Kandler
Sa/So	05./06. Dezember	T	Dr. Ortner
Di	08. Dezember	T	MR Dr. Ströck
Sa/So	12./13. Dezember	T	Dr. Kreuzer
Sa/So	19./20. Dezember	T	Dr. Spannbauer
Do	24. Dezember	T	MR Dr. Ströck
Fr	25. Dezember	T	Dr. Bauch-Kandler
Sa/So	26./27. Dezember	T	Dr. Raidl
Do	31. Dezember	T	Dr. Kreuzer

T = Tagdienst

Dr. BAUCH-KANDLER
Eckartsau,
Tel. 02214/3190

Dr. KREUZER
Groß-Enzersdorf,
Tel. 02249/3208

Dr. ORTNER
Groß-Enzersdorf,
Tel. 02249/3835

Dr. RAIDL
Leopoldsdorf/M.,
Tel. 02216/2219

Dr. RUPP
Leopoldsdorf/M.
Tel. 02216/2134

Dr. SPANNBAUER
Groß-Enzersdorf,
Tel. 02249/4117

MR Dr. STRÖCK
Orth an der Donau,
Tel. 02212/2256

Dr. TÖDLING
Probstdorf,
Tel. 02215/30012

ROTES KREUZ
Dienststelle Groß-Enzersdorf
Tel. 059144-54400
NOTRUF 144 (Tag- und Nachtdienst)

APOTHEKE Nacht- und Sonntagsdienste für die Monate Oktober, November und Dezember 2015

Der einwöchige Turnus beginnt jeweils am Freitag um 8 Uhr und endet am Freitag der folgenden Woche um 8 Uhr.
Dienstzeiten der nächstliegenden Wiener Apotheken sind auch telefonisch unter der Nummer 01/1550 bzw. 1455 zu erfahren.

Marchfeldapotheke
Deutsch Wagram
Dr.-Ludwig-Figl-Gasse 3, Top 4
Telefon 02247/57057
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Freitag - Donnerstag

09.10. - 15.10.2015
06.11. - 12.11.2015
04.12. - 10.12.2015

Salvia-Apotheke
Groß-Enzersdorf
Wiener Straße 12/Top 14
Telefon 02249/28301
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Freitag - Donnerstag

16.10. - 22.10.2015
13.11. - 19.11.2015
11.12. - 17.12.2015

Stadt-Apotheke
Groß-Enzersdorf
Kirchenplatz 16
Telefon 02249/2717
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Freitag - Donnerstag

23.10. - 29.10.2015
20.11. - 26.11.2015
18.12. - 24.12.2015

Raffael-Apotheke KG
Leopoldsdorf i. M.
Kirchengasse 10
Telefon 02216/ 25627
Montag - Freitag
8.00 - 12.00, 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Freitag - Donnerstag

02.10. - 08.10.2015
30.10. - 05.11.2015
27.11. - 03.12.2015
25.12. - 31.12.2015

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Bezirksstelle Groß-Enzersdorf

RETTEN – HELFEN – TAG UND NACHT
Notarztstützpunkt 0 - 24 Uhr
Freiherr von Smola-Str. 1/1
2301 Groß-Enzersdorf
059144 54400

Notruf 144
Ärztedienst 141
Krankentransporte 14844

Wochentagsnachtdienst des
NACHTARZTES
für den Sprengel Gänserndorf Süd.
Erreichbar: Mo bis Fr von 19 Uhr bis 7 Uhr unter
141

MÜLLABFUHR
für die Zeit Oktober, November und Dezember 2015

BIOTONNE (gilt für alle Katastralgemeinden)				
02. Oktober 06. November	09. Oktober 20. November	16. Oktober 04. Dezember	23. Oktober 18. Dezember	30. Oktober 30. Dezember
Groß-Enzersdorf Container Kanal 3 + 4 Mariensee	**Groß-Enzersdorf linke Seite**	**Groß-Enzerdorf rechte Seite**	**Mühlleiten Neu-Oberhausen Oberhausen Wittau**	**Franzensdorf Rutzendorf Probstdorf Schönau/Donau**
RESTMÜLL				
12. Oktober 09. November 07. Dezember	13. Oktober 10. November 09. Dezember	14. Oktober 11. November 10. Dezember	15. Oktober 12. November 11. Dezember	16. Oktober 13. November 14. Dezember
GELBER SACK				
19. Oktober 23. November 28. Dezember	20. Oktober 24. November 29. Dezember	21. Oktober 25. November 29. Dezember	22. Oktober 26. November 30. Dezember	23. Oktober 27. November 30. Dezember
ALTPAPIERTERMINE				
12. Oktober 30. November	13. Oktober 01. Dezember	14. Oktober 02. Dezember	15. Oktober 03. Dezember	16. Oktober 04. Dezember

ALTSTOFFSAMMEL-ZENTRUM:
1. März – 31. Oktober 2015: Montag 16 - 19 Uhr, Freitag 14 - 18 Uhr, Samstag 8 - 14 Uhr
1. November 2015 – 29. Februar 2016: Montag 16 - 18 Uhr, Freitag 14 - 18 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr

Transporte aller Art
Containerverleih
Sand und Schotter
Kranwagen
Bagger- und Planierarbeiten

Johann Neubauer & Sohn GmbH

2301 Groß-Enzersdorf, Schloßhoferstr. 16
Tel. 02249/2229, Fax 02249/2229-4
0664/52 07 240, 0664/33 57 430
e-mail: office@neubauer-trans.at
www.neubauer-trans.at

IGLO PRÄSENTIERT:

„Gerührt & Verführt“

MIT DEN NEUEN 1-PORTIONEN PFANNENGERICHTEN

GRATIS GENIESSEN

iglo

Iss was Gscheit's

Schon mal Gerührt & Verführt?

Probieren Sie jetzt die verführerischen Iglo **„Gerührt & Verführt“ Pfannengerichte**: Erleben Sie, wie sich die Aromen der frischen Zutaten beim Kochen entfalten und zaubern Sie im Handumdrehen authentisch italienische Köstlichkeiten.

Jetzt für kurze Zeit gratis genießen! *)

IN 8 MIN. FERTIG

1 PORTION

*) Pro Haushalt 1 Packung probieren. Kassabon einsenden und Geld zurückbekommen.
Teilnahmebedingungen und weitere Informationen auf iglo.at. Gültig von 1.9.2015 – 31.3.2016. Solange der Vorrat reicht.

Demner, Merlicek & Bergmann
FÜR GROSS-ENZERSDORFER
WIENERGIEBÜNDEL
IST NACHHALTIGE ENERGIE EIN HEIMSPIEL.
Sie begrüßen umweltfreundliche Energielösungen in Ihrer Gemeinde mit Pauken und Trompeten? Dann spielen Sie das nächste Stück gemeinsam mit Wien Energie und lassen Sie sich von günstigen Tarifen und umfangreichen Dienstleistungen überzeugen. Informieren Sie sich jetzt über unser Angebot auf wienenergie.at
WIEN ENERGIE
UNSERE KRAFT FÜR SIE.
www.wienenergie.at
Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.